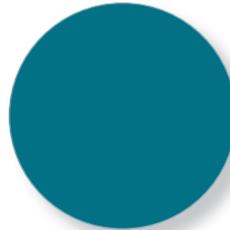


IMD LEISTUNGSVERZEICHNIS

Präanalytik und Analysenverzeichnis





ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Der Begriff Referenzbereich gilt nicht für die infektionsserologischen Parameter. Die angegebenen Referenzwerte beziehen sich auf testspezifische Entscheidungswerte für den negativen Bereich.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
1,1,1 - Trichlorethanol			GC°	nach Bedarf	
1,25-(OH)2-Vitamin-D3		< 1 Jahr: 32 - 196 pg/ml 1-3 Jahre: 47 - 151 pg/ml 3 - 19 Jahre: 45 - 102 pg/ml 19 - 49 Jahre: 30 - 80 pg/ml 49 - 99 Jahre: 25 - 60 pg/ml	CLIA°	2x / Wo	vor Licht schützen, gekühlt versenden
11-Desoxycorticosteron		< 0,16 µg/l	LC-MS/MS°		
11-Desoxycortisol (Substanz S)		ohne Stimulation < 7,2 ng/ml nach Stimulation mit Metoprin 72 - 225 ng/ml	RIA°	2-3x / Wo	
17-Hydroxyprogesteron i. Serum		< 2 Monate w/m 2 - 5 Monate w/m 5 Monate - 2 Jahre ng/ml 2 - 9 Jahre w 2 - 11 Jahre m 9 - 15 Jahre w > 15 Jahre m > 15 Jahre w - Follikelphase 0,21 - 1,45 ng/ml - Lutealphase 0,55 - 2,01 ng/ml - Orale Kontrazeptiva - Postmenopause Schwangerschaft 1. Trimester 0,93 - 3,83 ng/ml 2. Trimester 1,23 - 3,70 ng/ml	0,42 - 2,91 ng/ml 0,33 - 1,68 ng/ml w/m 0,14 - 2,35 0,19 - 1,63 ng/ml 0,14 - 1,41 ng/ml 0,42 - 2,64 ng/ml 0,55 - 1,99 ng/ml 0,18 - 1,47 ng/ml 0,16 - 0,79 ng/ml	RIA°	2x / Wo

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
17-Hydroxypregnenolon		<p>< 5 Monate 229 - 3101 ng/dl bis 1 Jahr 221 - 1981 ng/dl 1 - 2 Jahre 35 - 712 ng/dl 2 - 3 Jahre liegt kein Referenzbereich vor > 3 Jahre 6 - 408 ng/dl</p> <p>Neu berechnete Referenzgrenze für Alter ab 3 Jahren (refineR, Version 1.6.1, n=2919). Für Frühgeborene und das Alter 0-2 Jahre ist die Probenzahl für eine indirekte Bestimmung der Referenzgrenze zu klein (n=79). Daher werden für dieses Kollektiv die Referenzgrenzen der Mayo Clinic Laboratories verwendet. Interpretation Referenzbereich für Frühgeborene (26. - 36. Woche): 346 - 9799 ng/dl</p>	LC-MS/MS°	nach Bedarf	
17-Ketosteroide		<p>< 6 Jahre < 2,0 mg/Tag 6 - 16 Jahre <12,0 mg/Tag > 16 Jahre w 6,0 - 15,0 mg/Tag m 8,0 - 22,0 mg/Tag</p>	HPLC°	1x / Wo	24 h- Sammelurin, gesammelt über 5 - 10 ml 25%iger HCL, Sammelmenge angeben
21-Desoxycortisol		< 0,14 µg/l	LC-MS/MS°		
25-Hydroxy-Vitamin-D		<p>< 20 ng/ml (Vitamin-D Mangel) 20 - 29 ng/ml (unzureichende Vitamin-D Versorgung) 30 - 100 ng/ml (ausreichende Vitamin-D Versorgung) 101 - 148 ng/ml (fragliche Intoxikation) > 148 ng/ml (Hinweis auf eine Intoxikation mit Vitamin-D [25-OH])</p>	CMIA	Mo-Fr	Bei Transport länger als 24 h Serum bitte tiefrieren.
25-OH Vitamin D-Derivate i. S.		siehe Befund	LC-MS/MS	nach Bedarf	Versand lichtgeschützt Bestimmt werden 25(OH)D3, 25(OH)D2, 24,25(OH)D3 und 3c-epimer 25(OH)D3
2-Propanol (Isopropanol)		< 0,5 mg/l (orientierender Referenzbereich)	GC-MS° Headapace	14-tägig	Untersuchungen an Referenzkollektiven liegen nicht vor.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
2-Propanol (Isopropanol)		< 0,5 mg/l	GC/MS°	1x / Wo	
3-Methoxytyramin i. EDTA-Plasma		< 18,3 ng/ml	LC-MS/MS°	3x / Wo	
3-Methoxytyramin i. Urin		siehe Befund	HPLC°	1x / Wo	IHP
5-Aminosalicylsäure		0,10 - 1,00 mg/l	HPLC°	nach Bedarf	
5-Hydroxy-Indolesigsäure (5-HIES)		2,0 - 9,0 mg/Tag	HPLC°	2x / Wo	24 h -Sammelurin, gesammelt über 5-10 ml 25 %iger HCL. Sammelmenge angeben!
5'-NT (CD73)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
6CKine (CCL21)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
6-Mercaptopurin		Therapeutischer Wirkbereich: 40 - 300 µg/l Toxischer Wirkbereich: > 1000 µg/l	LC-MS°	2x / Wo	
8-OH-2-Desoxyguanosin		0,1 - 2,4 µmol/mol Krea	LC-MS/MS°	1 x / Wo	keine EBM-Leistung
Abacavir i. S. / EDTA-Pl		Bei Gabe von 300 mg/2d Talspiegel 10,0 - 20,0 µg/l Bergspiegel: 2100 - 3900 µg/l	LC-MS/MS°	Mo - Fr	Materialversand tiefgefroren, Postversand bekannter HIV positiver Proben gesetzlich verboten!

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
HLA bei Abacavir-Hypersensitivität			Allelspezifische PCR	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
ACE (Angiotensin Converting Enzyme)		< 6 Monate: Für diesen Altersbereich liegen keine validen Referenzbereiche vor. 6 Monate - 18 Jahre: 29 - 112 U/l > 18 Jahre: 20 - 70 U/l	Enzymatisch	Mo-Fr	ACE-Hemmer 4 Wochen vor der Untersuchung absetzen
ACE i. Liquor		< 2,0 U/l	Photom.°	2x / Wo	
ACE 2-Ak		< 26,1 U/ml	ELISA	1x / Wo	keine EBM-Leistung
Acebutolol			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Acetazolamid		10 - 20 µg/ml	HPLC°	2x / Wo	Stabilität bei Raumtemperatur 14 Tage
Acetonitril		< 50 µg/l	GC/MS°	nach Bedarf	
Acetylcholinesterase				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Acetylcholinrezeptoren-AAk		< 0,25 nmol/l	RIA°	1x / Wo	
Aciclovir		Therapeutischer Wirkbereich: Talkonzentration 0,5 - 1,5 mg/l Gipfelkonzentration 5,0 - 15,0 mg/l	LC-MS/MS°	3x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
ACTH (Adrenocorticotropes Hormon)		4,7 - 48,8 pg/ml	CLIA	2x / Wo	Abnahme morgens zwischen 8.00 Uhr und 09.00 Uhr; nüchtern. EDTA-Blut innerhalb von 2 Std. nach Abnahme zentrifugieren und Plasma einfrieren. Bei 24 h (Overnight) ist nur gefrorenes EDTA-Plasma möglich. Die ACTH-Konzentration unterliegt physiologischen Schwankungen.
ACTH-Kurztest					Vorbereitung Nüchtern empfohlen, aber nicht zwingend erforderlich, leichtes Frühstück Bei Frauen Durchführung am 3. bis 8. Zyklustag, Ovulationshemmer und Cyprsteronacetat sind mindestens 6 Wochen vorher abzusetzen; sonstige antiandrogene Therapien 2-3 Wochen vorher
Activin A				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Adalimumab		siehe Befund	CLIA ^o	Mo-Fr	
ADAM12				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
ADAM15				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Adenomatöse Polyposis coli, familiär, APC-Gen FAP			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Adenovirus-Ak		IgG, IgA negativ	ELISA°	3x / Wo	
Adenoviren-Antigen		negativ	EIA	Mo-Fr	
Adenovirus DNA		negativ	Real-time PCR	nach Bedarf	EBM-Leistung nur bei Augenabstrich
Adiponektin		siehe Befund	ELISA°	1-2x / Wo	
ADMA - Asymm.-Dimethyl-Arginin		50 - 110 µg/l	LC-MS/MS°	Di, Do	Bei Postversand bitte tiefgefrorenes Material einsenden.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Adrenalin i. EDTA		< 50 ng/l	HPLC°	1x / Wo	<p>Blutentnahme am liegenden Patienten, dem 20 - 30 min vorher eine Butterfly-Kanüle gelegt wurde, die durch Infusion physiologischer NaCl -Lösung offen gehalten wurde.</p> <p>2 Tage vor Probennahme keine Einnahme catecholaminhaltiger Präparate und von Medikamenten, die zur erhöhten Freisetzung von Katecholaminen führen. Bitte Nüsse, Süd- und Zitrusfrüchte, kakao- und kaffee u. vanillehaltige Produkte meiden. Vermeidung von physischem und psychischem Stress.</p> <p>Probennahmen zu fester Tageszeit (zirkadiane Rhythmik), Probennahme nicht nach Mahlzeiten.</p>

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Adrenalin i. Urin		<p>< 1 Jahr < 2,5 µg/Tag</p> <p>1 - 3 Jahre < 3,5 µg/Tag</p> <p>3 - 5 Jahre < 6,0 µg/Tag</p> <p>5 - 11 Jahre 0,2 - 10,0 µg/Tag</p> <p>11 - 15 Jahre 0,5 - 20,0 µg/Tag</p> <p>ab 16 Jahre < 20,0 µg/Tag</p>	HPLC°	2x / Wo	<p>Aus 24-Std.-Menge, gesammelt über 10 ml 25%iger HCl. Sammelmenge angeben! 8 Tage vor Probennahme keine Katecholamin-Präparate, keine Medikamente, die zur erhöhten Freisetzung von Katecholaminen führen. Diät erforderlich (keine Nüsse, Süd- u. Zitrusfrüchte, keine kakao-, kaffee- u. vanillehaltigen Produkte.) Bei Patienten mit intermittierend sezernierenden Phäochromozytomen sollte die 24-Std.-Urinsammelperiode unmittelbar nach der hypertensiven Krise beginnen. Starke körperliche Aktivität führt zu gesteigerter Ausscheidung der Katecholamine.</p>

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise	
ACTH (Adrenocorticotropes Hormon)		4,7 - 48,8 pg/ml	CLIA	2x / Wo	Abnahme morgens zwischen 8.00 Uhr und 09.00 Uhr; nüchtern. EDTA-Blut innerhalb von 2 Std. nach Abnahme zentrifugieren und Plasma einfrieren. Bei 24 h (Overnight) ist nur gefrorenes EDTA-Plasma möglich. Die ACTH-Konzentration unterliegt physiologischen Schwankungen.	
Affenpocken-DNA		negativ	Real-Time PCR	Mo-Fr		
Alpha-1-Fetoprotein (AFP) als Tumormarker (zur Verlaufs- und Therapiekontrolle)		Neugeborene m/w < 2 Wochen m/w 2 Wochen - 1 Monat ng/ml 1 - 2 Monate m/w 2 - 3 Monate m/w 3 - 4 Monate m/w 4 - 5 Monate m/w 5 - 6 Monate m/w 6 - 7 Monate m/w 7 - 8 Monate m/w 8 - 9 Monate m/w > 9 Monate m/w	13688 - 86124 ng/ml 2610 - 67616 ng/ml m/w < 22062 < 5734 ng/ml < 45,0 - 601 ng/ml 1,0 - 175 ng/ml 18,0 - 130 ng/ml 28,0 - 66,0 ng/ml 3,0 - 23,0 ng/ml 3,0 - 17,0 ng/ml 2,0 - 14,0 ng/ml 8,78 ng/ml	CMIA	Mo-Fr	siehe auch AFP-L3% Tumormarker für primäres Leberzellkarzinom und Keimzelltumore/Teratome: DD: Unspezifisch erhöhte Werte bis ca. 100 ng/ml bei Hepatitiden und Leberzirrhosen.
Alpha-1-Fetoprotein (AFP) in der Mutterschaft		Gravidität: Referenzbereiche richten sich nach der Schwangerschaftswoche; diese bitte angeben empfohlen: 15. - 18. SSW möglich: 15. - 20. SSW	CLIA ^o	Mo-Fr	siehe auch Pränatale Risikopräzisierung	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
AFP-L3%		< 10 %	ITP	nach Bedarf	keine EBM-Leistung Tumormarker für hepatozelluläres Karzinom
AGE i.S.		< 67 µg/ml	ELISA	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Agomelatin			LC/MS°	1-2x / Wo	1 - 2 Std. nach Gabe von 25 - 50 mg Valdoxan werden mittlere Maximalwerte von 8,8 - 21,0 µg/l ermittelt.
AgRP				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Ajmalin			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Aktin-AAk		< 1:100	IFT°	1x / Wo	siehe auch imd-berlin.de
Aktinomyceten- (Abstrich)			Kultur	Mo-So	Material bitte in Port-A-Cul-Röhrchen versenden!
Aktinomyceten-Nachweis (Punktat)			Kultur	Mo-So	Material bitte in Port-A-Cul-Röhrchen versenden!
Aktives Vitamin B12 (HoloTC)		> 50 pmol/l	CMIA	Mo-Fr	Zur Erfassung des Vitamin B12 Mangels sind Holo-TC und Methylmalonsäure besser geeignet als Vitamin B12. Holo-TC ist der sensitivste Marker des Vitamin B12 Mangels.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise	
GPT (ALAT) (Glutam-Pyruvat-Transaminase)		< 1 Jahr: 0,07 - 0,82 µkat/l 1 - 4 Jahre: 0,11 - 0,49 µkat/l 4 - 7 Jahre: 0,08 - 0,65 µkat/l 7 - 13 Jahre: 0,12 - 0,73 µkat/l 13 - 18 Jahre: 0,13 - 0,75 µkat/l > 18 Jahre: m < 0,85 µkat/l w < 35 U/l	4 - 49 U/l 7 - 29 U/l 5 - 39 U/l 7 - 44 U/l 8 - 45 U/l w < 0,60 µkat/l m < 50 U/l	Enzymatisch	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	µkat/l = µmol/s*l
Albendazol				LC-MS/MS ^o	3x / Wo	Bestimmt wird Albendazol-Sulfoxid als wirksamer Metabolit des Albendazols.
Albumin i. Serum		< 4 Tage: 28,0 - 44,0 g/dl 5 Tage - 14 Jahre: 38,0 - 54,0 g/l 14 - 18 Jahre: 32,0 - 45,0 g/l 18 - 60 Jahre: 35,0 - 52,0 g/l 60 - 90 Jahre: 32,0 - 46,0 g/l > 90 Jahre: 29,0 - 45,0 g/l	g/l 2,80 - 4,40	Kolorimetrie	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	
Albumin i. Liquor		siehe Befund		Nephelometrie ^o	Mo-Fr	
Albumin i. Urin		< 30 mg/l		Turbidimetrie	Mo-Fr	Bei einer glomerulären Nephropathie wird vermehrt Albumin im Urin ausgeschieden. Mikroalbuminurie ist ein frühes Zeichen einer diabetischen oder hypertensiven Nephropathie.
Albumin (kreatininbezogen)		< 32 mg/g Krea		Turbidimetrie	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise	
Albumin 24h Sammelurin		< 30 mg/Tag	Turbidimetrie	Mo-Fr		
Aldheyde dehydrogenase 1, A1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de	
Aldolase		Neugeborene < 23,2 U/l 1 - 6 Monate < 15,1 U/l 7 Monate - 1 Jahr < 11,0 U/l Kinder > 1 Jahr < 9,3 U/l Erwachsene 2,2 - 8,5 U/l	Photometrie°	Mo-Fr	Nur hämolysefreies Material verwendbar, keine EBM-Leistung	
Aldolase B-Gen (Fructoseintoleranz)			PCR / Sequenzierung (Stufendiagnostik)	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! In Ausnahmefällen aus trockenem Mundschleimhautabstrich möglich	
Aldosteron i. Serum		frühmorgens, liegend 2 Std. aufrecht 25,2 - 392 pg/ml	17,6 - 232 pg/ml	CLIA°	1x / Wo	Medikamentenpause mindestens 48 Std.
Aldosteron i. Urin		1.19 - 28.10 µg/Tag		CLIA°	nach Bedarf	Aus 24 h Sammelurin, Sammelmenge angeben!
Aldosteron/Renin Quotient		< 19		Berechnung°	1x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise	
ALEX Allergenprofil		siehe Befund	Festphasen-Immunoassay	nach Bedarf	Bestimmung spezifischer IgE-Antikörper gegenüber 295 Allergenextrakten und Allergenkomponenten in einem Ansatz + Bestimmung IgE i. Serum [ohne Berechnung], nähere Informationen [siehe #9]	
Alkalische Phosphatase (AP)		<p>< 1 Jahr: < 6,50 µkat/l</p> <p>1 - 4 Jahre: < 6,82 µkat/l</p> <p>4 - 7 Jahre: < 5,79 µkat/l</p> <p>7 - 13 Jahre: < 5,27 µkat/l</p> <p>13 - 17 Jahre: m < 6,20 µkat/l U/l w < 329 U/l</p> <p>17 - 20 Jahre: m < 2,15 µkat/l U/l w < 104 U/l</p> <p>> 20 Jahre: m 0,67 - 2,50 µkat/l m 40 - 150 U/l w 40 - 150 U/l</p>	<p>< 390 U/l</p> <p>< 409 U/l</p> <p>< 347 U/l</p> <p>< 316 U/l</p> <p>w < 5,49 µkat/l m < 381</p> <p>w < 1,75 µkat/l m < 129</p> <p>w 0,67 - 2,50 µkat/l</p>	Enzymatisch	Mo-Sa	µkat/l = µmol/s*l
Alkalische Phosphatase-Isoenzyme		siehe Befund	Photom.°	Mo-Fr	12 stündige Nahrungskarenz! Alkalische Phosphatase, Knochen-AP-Isoenzym, Leberzell-1-AP-Isoenzym, Leberzell-2-AP-Isoenzym, Dünndarm AP-Isoenzym	
Allergie					[siehe #8]	
Allopurinol			LC-MS/MS°	nach Bedarf		
Alpha 1-Antitrypsin		<p>≤ 18 Jahre > 109 mg/dl</p> <p>> 18 Jahre 112 - 184 mg/dl</p>	Turbidimetrie	Mo-Fr		

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Alpha-1-Antitrypsin (Genotypisierung) (genetisch PiS, PiZ, PiM)			PCR und Sequenzierung	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Alpha-1-Antitrypsin i. Stuhl		< 268 µg/g	ELISA	2x / Wo	
Alpha Amylase Tagesgesamtprofil		siehe Befund	Photom.	1x / Wo	Awakening-Response Abnahme: 0 Minuten, nach 30 Minuten, nach 1 Stunde, nach 6 Std., nach 14 Std. keine EBM-Leistung
Alpha Amylase Tagesrythmik		siehe Befund	Photom.	1x / Wo	Awakening-Response Abnahme: 0 Minuten, nach 30 Minuten, nach 1 Stunde keine EBM-Leistung
alpha Liponsäure		> 12,5 µg/l	LC-MS	1x / Wo	
Alpha MSH				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
alpha Subunit TSH		Männer: 0 - 0,7 IU/l Frauen: 0 - 0,6 IU/l nach Menopause < 1,3 IU/l	IRMA°	2 - 3x / Wo	
Alpha 1-Antitrypsin		≤ 18 Jahre > 109 mg/dl > 18 Jahre 112 - 184 mg/dl	Turbidimetrie	Mo-Fr	
Alpha-2-Antiplasmin		98 - 122 %	chromog. Test°	Mo-Fr	Bei Postversand bitte tiefgefrorenes Citratplasma einsenden.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Alpha-Galaktosidase (enzymatisch)		3,4 - 13,0 nmol/h/ml	Fluorometrie ^o	nach Bedarf	Serum tiefgefroren versenden
Morbus Fabry (GLA-Gen) alpha-Galaktosidase genetisch			PCR / Sequenzierung ^o	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Alpha-Thalassämie (genetisch) (alpha-Globulin-Gen)			PCR / Sequenzierung ^o MLPA ^o	14-tägig	Einwilligungserklärung erforderlich!
Alprazolam			LC-MS/MS ^o	2x / Wo	
Aluminium EDTA-/Hep.-Blut		< 11,4 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	Analyse aus Vollblut (intra- und extrazelluläres Aluminium), auch aus Heparinblut möglich
Aluminium Spezialröhrchen		< 5 µg/l	ICP-MS ^o	1x / Wo	Spezialröhrchen anfordern!
Aluminium Urin		< 17 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Aluminium Speichel		< 50 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Apolipoprotein E Gen (APO-E)			Allelspezifische PCR	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
AMA (anti-mitochondriale AAK)		< 1:50	IFT	Mo-Fr	
M2-AMA		< 10 IU/ml	ELISA	Mo-Fr	
Amantadin			GC/MS ^o	1x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Ameisensäure i. Urin		< 15 mg/g Krea	Photom.°	1x / Wo	
Amikacin			CEDIA°	nach Bedarf	kühl und lichtgeschützt lagern
Aminosäuren (zum Ausschluss von Stoffwechselerkrankungen)		siehe Befund	LC-MS/MS°	2x / Wo	Nahrungskarenz von 12 Std. einhalten, die Aminosäuren sind auch einzeln anforderbar
Aminosäuren i. Urin		siehe Befund	LC -MS/ MS°	1x / Wo	24 h-Sammelurin, auf 5 - 10 ml Eisessig sammeln. Sammelmenge angeben!
Aminosäuren i. Liquor		siehe Befund	LC-MS/MS°	2x / Wo	Nur blutfreier Liquor verwendbar
Aminosäuren Knochenmetabolismus		s. Befund	LC-MS/MS°	2-3x / Wo	Glycin, Lysin (essentiell), Prolin, 4-Hydroxyprolin
Amiodaron			HPLC°	Mo-Fr	Aktiver Metabolit Desethylamiodaron
Amisulprid			LC-MS/MS°	3x / Wo	
Amitriptylin			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Amlodipin			LC/MS°	nach Bedarf	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Ammoniak		< 1 Monat 21 - 95 µmol/l 1 Monat - 1 Jahr 18 - 74 µmol/l 1 Jahr - 14 Jahre 17 - 68 µmol/l > 14 Jahren weiblich 19 - 63 µmol/l > 14 Jahre männlich 21 - 71 µmol/l	enzymatisch°	Mo-Fr	Blutentnahme auf Grund der Präanalytik nur im Labor sinnvoll; alternativ EDTA-Blut unmittelbar nach Entnahme zentrifugieren und das Plasma einfrieren.
Amöben-Ak		IHA < 1:80 IgG < 0,9 U/ml	ELISA°	2x / Wo	
Amöben-Antigen		negativ	EIA	Mo-Fr	
Amoxicillin		siehe Befund	LC-MS°	Mo-Fr	
AMPA-Rezeptor-AAk (Anti-Glutamat-Rezeptoren) i. Serum		negativ	IFT°	Mo-Fr	
AMPA-Rezeptor-AAk i. Liquor		negativ	IFT°	Mo-Fr	
Amphetamine / Derivate i. Urin		Cut off < 500	EIA Bestätigung mittels LC-MS/MS° Screening LC-MS/MS°	Mo-Fr	Bestätigung mittel LC-MS/MS erfasst werden: Amphetamin, Methamphetamin, MDMA, MDA, MDEA, MBDB, BDB, 2C-B, 2C-I, PMA, Butylon, Cathinon, Mephedron, Methylon, MDPV, LSD, OH-LSD
Amphiregulin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Amprenavir			LC-MS/MS°	1x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Amylase (Al-pha-Amylase) i. Serum		< 14 Tage: 0,05 - 0,17 µkat/l 15 Tage - 13 Woche: 0,03 - 0,37 µkat/l 13 Wochen - 1 Jahr: 0,05 - 0,84 µkat/l 1 - 18 Jahre: 0,42 - 1,69 µkat/l > 18 Jahre: 0,47 - 1,67 µkat/l	3 - 10 U/l 2 - 22 U/l 3 - 50 U/l 25 - 101 U/l 28 - 100 U/l	Enzymatisch	Mo-Sa
Amylase i. Urin		< 460 U/l (< 7,68 µkat/l)		Enzymatisch	Mo-Sa Spontanurin
Amylase-Isoenzyme		Amylase 28 - 100 U/l Pankreas-Amylase 13 - 53 U/l Speichel-Amylase 18 - 65 U/l	enzymatischer Farbtest°		Mo-Fr
Amylin					Batch-Analyse Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Amytrophe Lateralsklerose, familiär (FALS1) SOD1 Gen			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
ANA (anti-nukleäre Ak)		< 1:100	IFT (mit AC-Code)	Mo-Fr	
ANCA (cANCA, pANCA) (anti-neutrophile-zytoplasmatische-Antikörper)		< 1:10	IFT	Mo-Fr	Bei Positivität erfolgt eine automatische Differenzierung: PR3- und MPO-AAk
Androgenindex, freier (FAI)		21 - 50 Jahre m 24,5 - 113,3 > 50 Jahre m 19,3 - prämenopausal: 0,7 - 8,7 postmenopausal: 0,5 - 4,7			Mo-Fr Der FAI wird aus SHBG und Gesamt-Testosteron berechnet.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Adrenogenitales Syndrom [21-Hydroxylase-Mangel, Gen CYP21A2]			PCR / Sequenzierung und MLPA	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Androstandiolf-Glucuronid i. Serum		Männer 1,53 - 14,82ng/ml Frauen 0,22 - 4,64 ng/ml Postmenopause 0,61 - 4,03 ng/ml Mädchen Pubertät 10 - 14 Jahre 0,51 - 4,03 ng/ml	ELISA°	1x / Wo	Serum tiefgefroren versenden
Androstendion		< 14 Tage w/m < 0,73 ng/ml 14 Tage - 1 Jahr m/w < 1,63 ng/ml 1 - 6 Jahre w < 0,34 ng/ml m < 0,30 ng/ml 6 - 11 Jahre w < 2,41 ng/ml m < 0,74 ng/ml 11 - 16 Jahre w 0,42 - 3,41 ng/ml m < 2,21 ng/ml 16 - 21 Jahre w 0,70 - 4,31 ng/ml m 0,44 - 2,65 ng/ml > 21 Jahre w vor Menopause 0,40 - 3,40 ng/ml (ab Menarche gelten die Referenzintervalle fertiler Frauen), nach Menopause < 2,11 ng/ml m 0,50 - 3,50 ng/ml	CLIA°	1x / Wo	
Angiogenin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Angiotensinogen-1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Angiotensinogen-2				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Angiotensinogen-like 3				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Angiotensinogen-like 4 protein				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Angiotensin-like 6 protein				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Angiostatin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Angiotensin-II-Rez-I-Ak		< 10 U/ml	ELISA	1x / Wo	kein EBM-Leistung
Angiotensinogen				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Ankylostoma-AK		negativ	WB°	nach Bedarf	
Annexin V-AAk IgG		negativ	LINA°	1x / Wo	
Annexin V-AAk IgM		negativ	LINA°	1x / Wo	
Anorganisches Phosphat i. Serum		< 30 Tage 1,25 - 2,50 mmol/l 1 - 12 Monate 1,15 - 2,15 mmol/l 1 - 4 Jahre 1,00 - 1,95 mmol/l 4 - 7 Jahre 1,05 - 1,80 mmol/l 7 - 10 Jahre 0,95 - 1,75 mmol/l 10 - 13 Jahre 1,05 - 1,85 mmol/l 13 - 16 Jahre 0,95 - 1,65 mmol/l 16 - 18 Jahre 0,85 - 1,60 mmol/l > 18 Jahre 0,74 - 1,52 mmol/l	Photometrie	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	Innerhalb von 2 Std. nach Abnahme zentrifugieren und abseren.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Anorganisches Phosphat i. Urin		Spontanurin 12,9 - 42,0 mmol/l 24 Std.-Sammelurin < 1 Monat Für diesen Altersbereich liegen keine validen Referenzbereiche vor. 1 Monat - 14 Jahre 0,37 - 1,02 mmol/Tag > 14 Jahre 12,9 - 42 mmol/Tag	Photometrie	Mo-Sa	5 ml Salzsäure als Konservierungsmittel zugeben, Urin während der Sammlung gekühlt aufbewahren (nicht einfrieren), Urin-Volumen und Sammelzeit auf Auftragsformular angeben
Anti-Faktor Xa Aktivität (Heparin)		0 - 1,0 IU/ml	chromogener Anti-Faktor Xa Test°	Mo - Fr	Citratblut nach Abnahme zentrifugieren und Plasma tiefrieren. Der zeitliche Abstand der letzten niedermolekularen Heparin-Applikation und der Blutentnahme sollte 2-4 Std. betragen.
IgG anti-IgA		< 7 U/ml	FEIA	nach Bedarf	
Anti-HAV IgG/IgM		negativ	CMIA	Mo-Fr	
Anti-HAV-IgM		negativ	CMIA	Mo-Fr	
Anti-HBc (IgM/IgG)		negativ	ECLIA	Mo-Fr	
Anti-Hbc-IgM		negativ	ECLIA	Mo-Fr	
Anti-HBe		negativ	CMIA	Mo-Fr	
Anti-HBs quantitativ		< 10 mIE/ml	ECLIA	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Anti-Hypophysen-Hinterlappen IgAGM im Serum / IFT		negativ	iIFT°	Mo - Fr	
Antikörper gegen Thymus (IgG)		IgG < 1:100	IFT°	Mo-Fr	
Antikörper-Differenzierung (irreguläre-AK)			Capture / ind./dir. Gelsäule	Mo-Fr	
Antikörper-Suchtest			Gelsäule bei 37°C	Mo-Fr	Das Probengefäß muss beschriftet sein mit: Name, Vorname, Geburtsdatum Bei positivem Test ist eine Antikörper-Differenzierung erforderlich!
Antimon EDTA-/Hep.-Blut		< 0,2 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	keine EBM-Leistung
Antimon Serum		< 2,0 µg/l	ICP-MS	1x / Wo	
Antimon Urin		< 0,1 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Antimon Speichel		< 0,2 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Anti-Müller-Hormon		siehe Befund	ECLIA°	nach Bedarf	Hinweis auf ovarielle Reserve
Anti-Pneumokokken-Kapsel-Polysaccharid		siehe Befund	ELISA°	1x / Wo	Impfantikörper Pneumokokken-Ak aPCP-IgG2 und aPCP-IgGg

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Anti-SARS-CoV-2-NCP-ELISA (IgG)		Cut off positiv > 1,1 Ratio Cut off negativ < 0,8 Ratio	ELISA°	1-2x / Wo	
Anti-Staphylolysin-AK i. Serum		< 2,0 U/ml	Agglutination	Mo-Fr	
Anti-Streptokinase		< 640 IU/ml	Fibrinolyse-Hemmtest°	2x / Wo	Nüchtern-Abnahme
Anti-Streptodornase-B		< 200 IU/ml	Nephelometrie°	Mo-Fr	
Antithrombin Antigen		86 - 124 %	Turbidimetrie°	1x / Wo	
Antithrombin-Aktivität		80 - 120 %	Turbidimetrie°	Mo-Fr	
Anti-Tr/DNER IgG		negativ	IFT°	Mo-Fr	
AP50-Komplementtest		> 50 %	ELISA	2x / Wo	
Adenomatöse Polyposis coli, familiär, APC-Gen FAP			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
APC-Resistenz		> 2,2 Ratio	Turbidimetrie	Mo - Fr	zentrifugieren innerhalb von 2 Std. nach der Entnahme. Plasma tiefrieren
Apixaban			chromogener Anti-Faktor Xa Test°	14-tägig	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Apolipoprotein E Gen (APO-E)			Allelspezifische PCR	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Apo-Lipoprotein A-1		< 18 Jahre > 1,15 g/l > 18 Jahre weiblich > 1,40 g/l > 18 Jahre männlich > 1,20 g/l	Turbidimetrie	Mo-Fr	
Apolipoprotein AII				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Apolipoprotein B (Apo B)		< 18 Jahre < 1,1 g/l > 18 Jahre > 1,0 g/l	Turbidimetrie	Mo-Fr	
Apolipoprotein CII				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Apolipoprotein E i. Serum		2,3 - 6,3 mg/dl	Nephelometrie°	1x / Wo	
Apolipoprotein E Gen (APO-E)			Allelspezifische PCR	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Apolipoprotein-CIII					Analytik nur auf Anfrage
APRIL				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Aprindin			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Aquaporin 4-AAK		< 1:10	IFT	1x / Wo	
Aquaporin 4-AAK i. Liquor		<1:1	IFT°°	1x / Wo	
ARG1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Aripiprazol			LC-MS/MS°	Mo - Fr	
Arsen i. Serum		< 2,5 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Arsen EDTA-/Hep.-Blut		< 1,2 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	
Arsen Urin		< 15 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Arsen i. Stuhl		< 50 µg/kg	ICP-MS°	2x / Wo	
Arsen i. Nativmaterial			ICP-MS	Nach Bedarf	
GOT (ASAT) (Glutamat-Oxalacetat-Transaminase)		< 1 Jahr: 0,24 - 1,29 µkat/l 1 - 4 Jahre: 0,32 - 1,19 µkat/l 4 - 7 Jahre: 0,25 - 0,89 µkat/l 7 - 13 Jahre: 0,31 - 0,80 µkat/l 13 - 18 Jahre: 0,25 - 0,69 µkat/l > 18 Jahre: m < 0,85 µkat/l 50 U/l w < 35 U/l	14 - 77 U/l 19 - 71 U/l 15 - 53 U/l 19 - 48 U/l 15 - 41 U/l w < 0,60 µkat/l m <	Enzymatisch Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	µkat/l = µmol/s*l
Asenapin			LC-MS°	3x / Wo	Blutentnahme im steady state
Antistreptolysin-O-Titer (ASL, AST) i. Serum		< 6 Jahre: < 100 IU/ml 6 - 18 Jahre: 166 - 250 IU/ml > 18 Jahre: < 200 IU/ml	Turbidimetrie	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	
ASMA (glatte Muskulatur-AAK)		< 1:50	IFT	Mo-Fr	
Aspergillus-Antigen i. Serum		negativ	ELISA°	nach Bedarf	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Aspergillus-fumigatus AK i. Serum, gesamt IgG / IgM / IgA		< 1: 80	IHA°	Mo-Fr	
Astro-Virus-Antigen		negativ	EIA	Mo-Fr	
ADMA i. S. (ELISA)					Analytik nur auf Anfrage
a-Synuclein				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Atazanavir			LC-MS/MS°	1x / Wo	
Atemgastest Dünndarmfehlbesiedlung		H2 (max. Anstieg) bis Minute 100 < 20 ppm CH4 (max. Wert) < 10 ppm CO2-Kontrolle (min.Wert) > 2 %	GC°°	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Atemgastest Fructosemalabsorption		H2 (max. Anstieg) < 20 ppm CH4 (max. Wert) < 10 ppm CO2-Kontrolle (min.Wert) > 2 %	GC°°	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Atemgastest Lactoseintoleranz		H2 (max. Anstieg) < 20 ppm CH4 (max. Wert) < 10 ppm CO2-Kontrolle (min.Wert) > 2 %	GC°°	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Atenolol			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
ATG16L1			PCR uns Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! Siehe auch Morbus Crohn
Morbus Crohn - genetisch (NOD2, ATG16L1)			PCR und Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Atomoxetin			LC-MS/MS°	nach Bedarf	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
ATP intrazellulär		> 2,5 µM	CLIA ^{oo}	Mo-Sa	
Attractin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Autoantikörper (AAK) (siehe Einzelparameter und Kapitel Autoimmundiagnostik)					
AXL (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Azathioprin-Toxizität (TPMT-Gen)			PCR / Sequenzierung	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich! Keine EBM-Leistung
Azidothymidin (AZT)			LC /MS ^o	Mo, Mi, Fr	
Azoospermiefaktor (AZF-Deletion)			PCR und Kapillarelektrophorese ^o	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
B7-H1 (PD-L1/ CD274)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
B7-H3 (CD276)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Babesien -Dicker Tropfen- und Blutaussstrich		negativ	Mikrosk. ^{oo}	Mo-Fr	
Babesien-DNA			PCR ^o	nach Bedarf	keine EBM-Leistung

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Babesien-Ak		Babesia microti IgG-Ak, Babesia divergens IgG-Ak < 1:16	IFT°	2-3x / Wo	
Baclofen			LC/MS°	nach Bedarf	
BAFF (TNFSF13B)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Bakterielles respiratorisches Multiplex-PCR Panel		negativ	Real-time PCR	nach Bedarf	
Barbiturate i. Serum		negativ	EIA° Bestätigung mittels GC/MS°	Mo-Fr	
Barbiturate i. Urin		Cut off < 100 ng/ml	EIA Bestätigung mittels LC-MSMS°	Mo-Fr	Bestätigung mittels LC-MS/MS erfasst werden: Allobarbital, Amobarbital, Barbital, Butalbital, Hexobarbital, Pentobarbital, Phenobarbital, Secbutabarbital, Secobarbital, Thiopental
Barium EDTA-/Hep.-Blut		< 2,7 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	keine EBM-Leistung
Barium Urin		< 4,4 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Barium Speichel		< 11,5 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Barium im Serum		< 13,0 µg/l	ICP-MS	1 mal / Woche	
Bartonella hense- lae-AK (IgM, IgG)		negativ	IFT°	2x / Wo	
Bartonella hense- lae-DNA			nPCR°	nach Be- darf	keine EBM-Leistung
Bartonella quinta- na-Ak		IgG < 1:64 IgM < 1:12	IFT°	2x / Wo	
Pemphigoid-AAK IgG, IgA (epidermale Basal- membran-AAK)		negativ	IFT	2x / Wo	
Basalmembran-AAK glomeruläre		< 20 U/ml	ELISA	Mo - Fr	
Basalmembran-AAK, tubuläre		< 1:10	IFT°	Mo-Fr	
Basophilenaktivie- rungstest (BAT)			EIA	Mo-Sa	Allergenspektrum [siehe #10]
BAT chronische Urti- karia		< 200 pg/ml	EIA	Mo-Sa	Identifikation autoim- munbedingter chronisch spontaner Urtikaria (CSU). Nähere Informationen imd-berlin.de
Bb		0,49 - 1,42 mg/l	ELISA		Analytik nur auf Anfrage

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
BCA-1 (CXCL13)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
BDNF Brain-derived neurotrophic factor		18,3 - 31,4 ng/ml	ELISA	1x / Wo	
BDNF-Gen (Brain-derived neurotrophic-factor)			PCR und Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Becherzellen-AAk		IgG, IgA < 1:10	IFT°	1x / Wo	
HLA-B27 genetisch		negativ	Allelspezifische PCR	3x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
HLA-B27 Subtypisierung			Allelspezifische PCR	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Immundefixation i. Urin			Elektrophorese + Immundefektion°	Mo-Fr	zum Nachweis einer monoklonalen Gammopathie
Bence-Jones-Protein (siehe Immundefixation)					
Benperidol			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Benzodiazepine i. Serum		negativ	EIA° Bestätigung mittels GC/MS°	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Benzodiazepine i. Urin		cut off < 100 ng/ml	EIA Bestätigung mittels LC- MS/MS°	Mo-Fr	Bestätigung mittel LC-MS/MS erfasst werden: Chlor- diazepoxid, Prazepam, Demoxepam, Diazepam, Nordiazepam, Oxaze- pam, Temazepam, Bro- tizolam, Flunitrazepam, 7-Aminoflunitrazepam, Norflunitrazepam, Alprazolam, Hydroxy-Al- prazolam, Bromazepam, Hydroxy-Bromazepam, Clobazam, Norclo- bazam, Clonazepam, 7-Aminoclonaze- pam, Flurazepam, Desalkylflurazepam, Estazolam, Loraze- pam, Lormetazepam, Medazepam, Midazolam, Hydroxy-Midazolam, Nitrazepam, 7-Amino- nitrazepam, Triazolam, Hydroxy-Triazolam
Benzodiazepine i. EDTA-Blut		< 0,2 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	auch aus Heparinblut möglich keine EBM-Leistung
Beryllium i. Serum		< 2,0 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	Keine EBM-Leistung
Beryllium Urin		< 1 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	Keine EBM-Leistung
Beryllium im ED- TA-Blut		< 0,2 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	keine EBM-Leistung

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
beta 2-Glykoprotein I-AAk		IgG, IgM, IgA < 20 U/ml	CMIA°	Mo - Fr	
beta Cross Laps		Alter 24 - <30 Jahre 0,24 - 1,02 µg/l 30 - <40 Jahre 0,23 - 0,94 µg/l 40 - <50 Jahre 0,18 - 0,80 µg/l 50 - <60 Jahre 0,16 - 0,74 µg/l 60 - <70 Jahre 0,13 - 0,75 µg/l >=70 Jahre 0,12 - 0,78 µg/l Dialysepatienten (normaler Knochenabbau) 0,5 - 2,1 µg/l Für ein Alter < 24 Jahre stehen uns derzeit keine Richtwerte zur Verfügung.	ECLIA°	Mo-Fr	
beta-1-adrenerge Rez.-AAk		< 15,0 U/ml	ELISA	1x / Wo	keine EBM-Leistung
beta-2-adrenerge Rez.-AAk		< 8,0 U/ml	ELISA	1x / Wo	keine EBM-Leistung
beta-Carotin (Provitamin A)		150 - 1250 µg/l	HPLC°	1x / Wo	
beta-Defensin i. Stuhl		8 - 60 ng/g	ELISA	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Beta-Thalassämie (beta-Globin-Gen)			PCR / Sequenzierung des kompletten HbB-Gens° MLPA°	14-tägig	Einwilligungserklärung erforderlich!

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
beta-HCG (Human-Chorion-Gonadotropin) i. Serum		<p>Männer: 1,0 mEI/ml (CLIA) Frauen: Prämenopause: < 5 mU/ml Postmenopause: < 10 mU/ml Bei Schwangerschaft: 4. Wo.: 40 - 4480 mU/ml 5. Wo.: 270 - 28700 mU/ml 6. Wo.: 3700 - 84900 mU/ml 7. Wo.: 9700 - 120000 mU/ml 8. Wo.: 31100 - 184000 mU/ml 9. Wo.: 61200 - 152000 mU/ml 10. Wo.: 22000 - 143000 mU/ml 14. Wo.: 14300 - 75800 mU/ml 15. Wo.: 12300 - 60300 mU/ml 16. Wo.: 8800 - 54500 mU/ml 17. Wo.: 8100 - 51300 mU/ml 18. Wo.: 3900 - 49400 mU/ml 19. Wo.: 360 - 56600 mU/ml</p>	CMIA	Mo-Fr	Bei Gravidität bitte Schwangerschaftswoche angeben.
beta-HCG (Human-Chorion-Gonadotropin) i. Urin					Die Urinanalyse wurde eingestellt. Es wird das quantitative beta-HCG im Serum empfohlen.
Bicarbonat		22 - 29 mmol/l	Enzymatischer Test°	Mo-Fr	Analytik nur auf Anfrage
Bilharziose-Ak Serum		<p>Schistosoma mansoni-Ak (IHA) Titer < 1:80 S. mansoni Adult IgG (EIA) MONA < 6 S. mansoni Zerkarien IgG (EIA) S. hämatobium Adult IgG (EIA) S. hämatobium Zerkarien IgG (EIA)</p>	IHA° EIA°	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise																		
Bilirubin, direktes		< 8,60 µmol/l < 0,50 mg/dl	Photom.	Mo-Sa	Röhrchen vor Licht schützen (z.B. mit Alu-Folie umwickeln). Gekühlt einsenden. Interferenz: Haemolyse, Lipämie																		
Bilirubin gesamt		<p>Tabelle der Bilirubinwerte zur Behandlung des Ikterus bei unkomplizierten Fällen (Gestationsalter $\geq 38+0$ Wochen, kein Hämolysehinweis) in der Neonatalperiode [S2k-Leitlinie 024/007: Hyperbilirubinämie des Neugeborenen - Diagnostik und Therapie, aktueller Stand 08/2015].</p> <p>Tage nach Phototherapie bei Geburt Gesamt-Bilirubinspiegel termingerechert µmol/l mg/dl</p> <table border="1"> <tr> <td>0</td> <td>> 235</td> <td>> 13.7</td> </tr> <tr> <td>1</td> <td>> 270</td> <td>> 15.8</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>> 305</td> <td>> 17.8</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>> 340</td> <td>> 19.9</td> </tr> </table> <p>-----</p> <p>Differenzierte Diagnostik u. Intervention bitte dem Nomogramm [S.4] der obigen Leitlinie entnehmen.</p> <p>Bei Neugeborenen mit einem Gestationsalter < 38 Wochen gilt: Phototherapiegrenze (mg/dl) = aktuelles Gestationsalter (in Wochen) - 20.</p> <table border="1"> <tr> <td>1 Monat - 18 Jahre:</td> <td>3,00 - 17,0 µmol/l</td> <td>0,20 < 1,00 mg/dl</td> </tr> <tr> <td>> 18 Jahre:</td> <td>1,70 - 21,0 µmol/l</td> <td>0,20 - 1,20 mg/dl</td> </tr> </table>	0	> 235	> 13.7	1	> 270	> 15.8	2	> 305	> 17.8	3	> 340	> 19.9	1 Monat - 18 Jahre:	3,00 - 17,0 µmol/l	0,20 < 1,00 mg/dl	> 18 Jahre:	1,70 - 21,0 µmol/l	0,20 - 1,20 mg/dl	Photom.	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	Röhrchen vor Licht schützen (z.B. mit Alu-Folie umwickeln). Gekühlt einsenden. Interferenz: Haemolyse, Lipämie
0	> 235	> 13.7																					
1	> 270	> 15.8																					
2	> 305	> 17.8																					
3	> 340	> 19.9																					
1 Monat - 18 Jahre:	3,00 - 17,0 µmol/l	0,20 < 1,00 mg/dl																					
> 18 Jahre:	1,70 - 21,0 µmol/l	0,20 - 1,20 mg/dl																					
Bilirubin, indirektes		< 1 Monat: 17,0 - 34,0 µmol/l 1,00 - 2,00 mg/dl		Mo-Sa	Wird berechnet aus Gesamtbilirubin und dem direkt reagierenden Bilirubin.																		

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Vitamin H (Biotin) im Serum		Ausreichend > 250 ng/l Suboptimal 100 - 250 ng/l Mangel < 100 ng/l	ELISA°	1x / Wo	keine EBM-Leistung
Biotin (Vitamin H) bioaktiv		> 1250 ng/l	Turbidimetrie	3x / Wo	keine EBM-Leistung; abgetrenntes Serum einschicken
Biperiden			LC/MS°	nach Bedarf	
Bisacodyl im Urin			LC-MS/MS	1 - 2 mal / Wo	kühl und lichtgeschützt lagern bei 2 - 8 °C mehrere Wochen stabil
Bismut EDTA-/Hep.-Blut		< 0,2 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	keine EBM-Leistung
Bismut Urin		< 0,1 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Bisoprolol			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Bisphenol A (BPA)		< 1,0 µg/l	LC-MS	1x / Wo	
Bisphenolglycidylmethacrylat BisGMA		< 1,0µg/l	LC-MS	14-tägig	
BK-(Polyoma) Virus DNA		negativ	PCR°	nach Bedarf	EBM-Leistung nur bei organtransplantierten Patienten
Blei EDTA-/Hep.-Blut		< 28 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	keine EBM-Leistung
Blei Speichel		< 0,2 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Blei Urin		< 1 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Blei i. Muttermilch		< 2 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Blut i. Stuhl		negativ	Mod. Gua-jak-Test	Mo-Fr	Drei Tage vor Untersuchung schlackenreiche Kost, keine bluthaltige Nahrung, kein Vitamin C.
Blutausstrich (Differentialblutbild)		siehe Befund	DFZ und/oder mikroskopische Differenzierung	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	
Blutbild, groß Automaten-Blutbild		siehe Befund	Impedanz, DFZ	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	Hb, Erythrozyten, Leukozyten, Thrombozyten, Hämatokrit, MCH, MCV, MCHC, Leukozytendifferenzierung vom Automaten, mikroskopische Leukozyten-Differenzierung nur wenn erforderlich.
Blutbild, kleines		siehe Befund	Impedanz DFZ	Mo-Sa	Hb, Erythrozyten, Leukozyten, Thrombozyten, Hämatokrit, MCH, MCV, MCHC
Blutausstrich (Differentialblutbild)		siehe Befund	DFZ und/oder mikroskopische Differenzierung	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Blutgruppe (ABO, Rh-Untergruppen und andere Merkmale)			Gelsäule RT	Mo-Fr	Probengefäß mit Namen, Vornamen und Geburtsdatum beschriften!!
BMP-2				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
BMP-4				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
BMP-7				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
BMP-9				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
BNP brain natriurtic peptide					Analytik nur auf Anfrage
Bone TRAP (Akt. Isoform 5b)		Kinder bis 17 Jahre siehe Befund Männer: 1,4 - 6,1 U/l Frauen: prämenopausal 1,20 - 4,80 U/l postmenopausal 1,10 - 6,90 U/l	CLIA°	2x / Wo	
Bor		37,4 - 101 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Bor im Urin		< 2175 µg/l	ICP/MS	2 x / Wo	keine EBM-Leistung
Bordetella pertussis-AK (EIA)		IgA < 25 IU/ml IgG < 40 IU/ml	EIA	Mo - Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Bordetella pertussis-Ak (Immunoblot)		FHA < 8 IU/ml PT < 8 IU/ml	Immunoblot	nach Bedarf	FHA (Filamentöses Hämagglutinin) spez. für Bordetella speziez PT (Pertussis Toxin) hochspezifisch für Bordetella pertussis
Bordetella pertussis- / Bordetella parapertussis DNA		negativ	Real-time PCR	Mo - Fr	PCR beinhaltet auch Parapertussis
Bornaprin i. Serum			LC/MS°		Untere Messwertgrenze: 0,2 µg/l
Borrelia B31 ViraChip IgG/IgM		negativ	EIA		Analytik nur auf Anfrage, Serum tiefgefroren
Borrelia IgG/IgM (C6-Peptid)		< 0,91 Lyme Index	ELISA		Analytik nur auf Anfrage
Borrelien-AK (recom-Bead Test)		negativ	recomBead Test Multiplex ELISA	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Borrelia burgdorferi-AK i. Liquor			Nephelometrie°	1x / Wo	Liquor Bestimmung des ASI um Hinweis auf spezifische intrathekale IgG-Synthese zu bekommen.
Borrelien-Ak (Blot)		IgG-Ak negativ IgM-Ak negativ	Immunoblot	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Borrelien-DNA		negativ	Real Time PCR	1x / Wo	EBM-Leistung nur für Liquor
Borrelien-Ak (ELISA)		IgM < 18 AU/ml IgG < 10 AU/ml	CLIA	Mo-Fr	
BP180-/BP230-AAk		< 20 E/ml	ELISA°	1x / Wo	siehe auch imd-berlin.de
BRAK (CXCL14)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Mamma-/Ovarialkarzinom, familiär (BRCA1-/BRCA2-Gen)			PCR / Sequenzierung der Gene BRCA1, BRCA2, RAD51C MLPA der Gene BRCA1, BRCA2, CHEK2 (Stufendiagnostik)°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich! Beschriftung der Blutröhrchen mit Name Vornamen und Geburtstag des Patienten Bitte hierfür unser Formblatt verwenden! Rücksprache mit dem Labor erforderlich!
Brexpiprazol			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Brivaracetam			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Brom i. Serum		< 3500 µg/l	ICP/MS	1x / Wo	
Brom im 24 Std. Sammelurin		< 5 mg/Tag	ICP-MS	4x / Wo	keine EBM-Leistung

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Brom Urin		< 3500 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	
Brom nach Ausleitung		< 3500 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	
Bromazepam			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Bromocriptin i. S.			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Bromperidol			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Brotizolam i. Serum			HPLC°	nach Bedarf	
Brucella-Ak		IgG < 16 RE/ml IgM < 0,8 Ratio	EIA°	1x / Wo	erfasst werden: Brucella-melitensis, Brucella-abortus, Brucella-canis und Brucella-suis
BSG (Blutkörperchensenkungsgeschwindigkeit)		< 50 Jahre Männer < 50 Jahre Frauen > 50 Jahre Männer > 50 Jahre: Frauen:	< 15 mm/h < 20 mm/h < 20 mm/h < 30 mm/h	Photometrisch, kinetisch	Mo-Fr
BTLA				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Buprenorphin			GC/MS°	Mo-Fr	
Buprenorphin i. Urin		Cut off < 2 ng/ml	EIA	Mo-Fr	
Bupropion			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Buspiron			LC-MS°	nach Bedarf	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
C1-Esterase-Inhibitor (Masse)		210 - 390 mg/l	Nephelometrie°	1-2x / Wo	
C1-Esterase-Inhibitor (Aktivität)		70 - 130 %	chromogener, kinetischer Test°	nach Bedarf	
C1q R1 (CD93)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
C1q-AAk		< 10 Ratio	ELISA°	1x / Wo	
C1Q-Komplement		157 - 306 mg/l	Turbidimetrie°	3x / Wo	
C2-Komplement		10,8 - 24,5 mg/l	Turbidimetrie°	1x / Wo	
C3a		34 - 368 ng/ml	ELISA		Analytik nur auf Anfrage
C3-Komplement		1 - 14 Jahre m 14 - 44 mg/dl w 13 - 46 mg/dl > 14 - 80 Jahre m 15 - 53 mg/dl w 15 - 57 mg/dl	CMIA°	Mo-Fr	
C3A-Komplement					Analytik nur auf Anfrage
C4a i. Serum		20,9 - 4437 ng/ml	ELISA		Analytik nur auf Anfrage, Serum tiefgefroren
C4-Komplement		1 - 14 Jahre m 14 - 44 mg/dl w 13 - 46 mg/dl > 14 - 80 Jahre m 15 - 53 mg/dl w 15 - 57 mg/dl	CMIA°	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
C5			PIA		Analytik nur auf Anfrage
C5a			PIA		Analytik nur auf Anfrage
C5a i. Serum		13,4 - 179 ng/ml	ELISA		Analytik nur auf Anfrage, Serum tiefgefroren
C5-Komplement		9,02 - 16,7 mg/dl	Neph.°	nach Bedarf	
CA 12-5		< 35 U/ml	CMIA	Mo-Fr	
CA 15-3		< 31,3 U/ml	CMIA	Mo-Fr	
CA 19-9		< 37,0 U/ml	CMIA	Mo-Fr	
CA 50		< 23,5 U/ml	RIA°	Mo-Fr	
CA 72-4		< 8,3 U/ml	ECLIA°	1x / Wo	
Cadherin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Cadmium i. Serum		< 0,2 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Cadmium i. EDTA-/Hep.-Blut		< 0,6 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	auch aus Heparinblut möglich
Cadmium i. Speichel		< 0,2 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Cadmium Urin		< 0,5 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Calbindin D				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Calcitonin		Männer < 11,8 pg/ml Frauen < 4,8 pg/ml	CLIA	3x / Wo	Das Serum schnellstmöglich nach Blutabnahme vom Gerinnsel trennen und einfrieren. Probenversand ins Labor muss tiefgefroren erfolgen. Alternativ: Blutabnahme direkt im Labor.
Calcium i. Sammelurin		Männer < 7,5 mmol/Tag Frauen < 6,2 mmol/Tag Spontanurin Männer 3,2 - 6,4 mmol/l Frauen 2,4 - 4,8 mmol/l 1 Tage - 1 Jahr 0,08 - 2,29 mmol/mmol Krea 1 Jahr - 2 Jahre 0,08 - 1,58 mmol/mmol Krea 2 - 3 Jahre 0,06 - 1,41 mmol/mmol Krea 3 - 5 Jahre 0,11 - 1,16 mmol/mmol Krea 5 - 7 Jahre 0,03 - 0,85 mmol/mmol Krea 7 - 18 Jahre 0,01 - 0,62 mmol/mmol Krea > 18 Jahre 0,06 - 0,57 mmol/mmol Krea	Photometrie°	Mo-Fr	Stabilität bei 2 - 8 °C 4 Tage
Calcium i. Serum		0 - 10 Tage: 1,90 - 2,60 mmol/l 11 Tage - 2 Jahre: 2,25 - 2,75 mmol/l 2 - 12 Jahre: 2,20 - 2,70 mmol/l 12 - 60 Jahre: 2,20 - 2,60 mmol/l w > 60 Jahre: 2,20 - 2,60 mmol/l m > 60 Jahre: 2,20 - 2,55 mmol/l	Photom.	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	Beurteilung des Calciums-Spiegels immer im Zusammenhang mit dem Gesamteiweiß.
Calcium im EDTA / Hep.-Blut		55 - 70 mg/l	ICP-MS	3x / Wo	
Calcium intrazellulär (Leukozyten)		siehe Befund	ICP-MS°°	1x / Wo	
Calcium-Kanäle-AAK		N-Typ < 110 pmol/l PQ-Typ < 40 pmol/l	RIPA°	2x / Wo	siehe auch imd-berlin.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Calprotectin i. Stuhl		< 50 µg/g	ELISA	2x / Wo	
Calprotectin i. d. Sul- kusflüssigkeit		< 2500 ng/ml	ELISA	1x / Wo	keine EBM-Leistung
cAMP im Serum cycli- sches Adenosinmono- phosphat					Analytik nur auf Anfrage
cAMP i.Urin Cyclisches Adenosinmono- phosphat		953 - 5622 pmol/ml	ELISA	bei Bedarf	Analytik nur auf Anfrage
Campylobacter-Ak		Campylobacter jejuni IgA < 0,8 Ratio Campylobacter jejuni IgG < 16 RE/ml	ELISA°	3x / Wo	
Candesartan			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	
Candida albicans-Ak		IgG < 40 U/ml, IgA, IgM < 60 U/ml IHA < 1:320	EIA°	1x / Wo	
Candida albicans-An- tigen		negativ	ELISA°	Mo-Fr	
Cannabinoide i. Serum		negativ	EIA° Bestätigung mittels GC/ MS°	Mo-Fr	
Cannabinoide i. Urin		Cut off < 25	EIA Bestätigung mittels LC- MS/MS°	Mo-Fr	Bestätigung mittels LC-MS/MS erfasst wird: THC-Car- bonsäure

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Carbamazepin			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Carbimazol			HPLC°	nach Bedarf	
Carboanhydrase-I AAK		negativ	WB°	Mo-Fr	
Carboanhydrase-II AAK		negativ	WB°	Mo-Fr	
Cardiolipin-AAK (ACLA)		IgG IgM	< 20 U/ml < 20 U/ml	CMIA°	Mo - Fr
Cariprazin			LC-MS/MS°	Mo-Fr	Bei Postversand bitte tiefgefrorenes Serum einsenden.
Carnitin, frei i. Serum		1 Tag 2 - 7 Tage 8 - 28 Tage 29 Tage - 1 Jahr > 1 Jahr	11,5 - 36,0 µmol/l 10,0 - 21,0 µmol/l 12,3 - 46,2 µmol/l 26,9 - 49,0 µmol/l w 17,9 - 45,5 µmol/l m 24,6 - 51,0 µmol/l	LC-MS/MS°	1x / Wo
Carnitin, frei i. Urin		< 1 Monat 1 Monat - 1 Jahr 1 - 2 Jahre 2 - 7 Jahre > 7 Jahre	0,3 - 1,1 mg/Tag 0,1 - 6,5 mg/Tag 3,0 - 11,0 mg/Tag 3,0 - 16,0 mg/Tag w 2,2 - 25,6 mg/Tag m 15,2 - 41,2 mg/Tag	LC-MS/MS°	1x / Wo Aus 24-Std.-Menge, gesammelt über 5-10 ml Eisessig.
Carnitin, gesamt i. Serum		1 Tag 2 - 7 Tage 8 - 28 Tage 28 Tage - 1 Jahr > 1 Jahr	23,3 - 67,9 µmol/l 17,4 - 40,6 µmol/l 18,5 - 58,7 µmol/l 38,1 - 68,0 µmol/l w 22,9 - 53,3 µmol/l m 29,0 - 58,2 µmol/l	LC-MS/MS°	1x / Wo
Carvedilol i. Serum			LC/MS°	3x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Cäsium i. EDTA-/Hep.-Blut		< 5,3 µg/l	ICP-MS	3-4x / Wo	keine EBM-Leistung
Cäsium Urin		< 11,3 µg/l	ICP-MS	2x/ Woche	
Cäsium nach Ausleitung		< 11,3 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Caspase-1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Caspase-3				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Katecholamine i. ED-TA-Plasma			HPLC°	1x / Wo	<p>Blutentnahme am liegenden Patienten, dem 20 - 30 min vorher eine Butterfly-Kanüle gelegt wurde, die durch Infusion physiologischer NaCl -Lösung offen gehalten wurde.</p> <p>2 Tage vor Probennahme keine Katecholamin-Präparate u. keine Medikamente, die zur erhöhten Freisetzung von Katecholaminen führen.</p> <p>Diät erforderlich (keine Nüsse, Süd- u. Zitrusfrüchte, keine kakao-, kaffee- u. vanillehaltigen Produkte.)</p> <p>Vermeidung von physischem und psychischem Stress.</p> <p>Probennahmen zu fester Tageszeit (zirkadiane Rhythmik).</p> <p>Probennahme nicht nach Mahlzeiten.</p> <p>Siehe auch Adrenalin, Noradrenalin, Dopamin.</p>

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Katecholamine i. Urin			HPLC°	2x / Wo	<p>Aus 24-Std.-Menge, gesammelt über 10 ml 25%iger HCl. Sammelmenge angeben!</p> <p>8 Tage vor Probennahme keine Katecholamin-Präparate, keine Medikamente, die zur erhöhten Freisetzung von Katecholaminen führen.</p> <p>Diät erforderlich (keine Nüsse, Süd- u. Zitrusfrüchte, keine kakao-, kaffee- u. vanillehaltigen Produkte.)</p> <p>Bei Patienten mit intermittierend sezernierenden Phäochromozytomen sollte die 24-Std.-Urinsammelperiode unmittelbar nach der hypertensiven Krise beginnen.</p> <p>Siehe auch Adrenalin, Noradrenalin, Dopamin.</p>
Ca- techol-O-Methyltrans- ferase (COMT-Gen)			PCR / Schmelzkur- venanalyse	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Cathepsin B				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Cathepsin D				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
CCL17 (TARC)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CCL18 (PARC)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CCL20 (MIP-3 alpha)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CCL22 (MDC)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CCL24 (Eotaxin-2/ MPIF-2)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CCL27 (CTACK)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CCL28				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CCP-AAK (Cycl. Citrull. Peptid)		< 1,0 Ratio		EIA	Mo-Fr
Chemokinrezeptor-5-Gen (CCR5) HIV-Disposition CCR5-delta32 [rs333]				Allelspezifische PCR	1x / Wo Einwilligungserklärung erforderlich!
Zellulärer Immunstatus				FACS	Mo-Sa Das Blut zur Lymphozytentypisierung sollte nicht älter als 24 Std. sein. Profile anfordern

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
CD137 (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CD14 (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CD163 (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CD23 (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CD27 (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CD28 (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CD3+/CD8+/CD16+ Zellen		siehe Befund	Durchflusszytometrie		Analytik nur auf Anfrage
CD30 (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CD31 RTE-Zellen (Thymusreserve)		siehe Befund	FACS	Mo-Sa	
CD4/CD8-Analyse		siehe Befund	FACS	Mo-Sa	
CD44 (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CD57-positive NK-Zellen		60 - 360 / μ l	FACS	Mo-Sa	keine EBM-Leistung

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
CDG-Syndrom		negativ	HPLC°	1-2x / Wo	gekühlter Versand; bei Lagerung über 1 Woche Serum einfrieren.
CDH13				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Magenkarzinom, diffus, familär (CDH1-Gen)			PCR / Sequenzierung der kodierenden Exons 1-15 des CDH1-Gens°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
CDT (Carbohydrate Deficient Transferrin)		< 1,75 %	HPLC°	2x / Wo	
CEA (Carcino-Embryonales Antigen)		< 5,0 ng/ml Grenzbereich Raucher: 5.0 - 10.0 ng/ml	CMIA	Mo-Fr	
Ceftazidim			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	
Ceftriaxon			LC/MS°	3x / Wo	
Celecoxib			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	
Cenobamat		s. Befund	LC-MS/MS°	Mo-Fr	Serum gefroren versenden
CENP-F-AAK		< 1:100	IFT°	Mo-Fr	
Cer EDTA-/Hep.-Blut		< 0,04 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	keine EBM-Leistung
Cer Urin		< 0,1 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Cer Speichel		< 0,02 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Cystische Fibrose/ Mukoviszidose (CF- TR-Gen)			Stufendiagnostik° Stufe 1: PCR / Sequenzierung der 31 häufigsten CFTR-Mutationen Stufe 2: PCR / komplette Sequenzierung Stufe 3: MLPA	nach Be- darf	Einwilligungserklärung erforderlich!
cGMP				Batch-Ana- lyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CH 100 Komple- ment-Aktivität					Wegen der höheren Sensitivität zur Beurtei- lung der Komplemen- taktivität haben wir ge- mäß den Leitlinien den CH100-Test eingestellt und führen an dessen Stelle den CH50-Test durch.
CH-50 Komplement- test		69 - 129 %	ELISA	2x / Wo	zur Immundefunktionsdi- agnostik besser als CH 100-Test

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Mamma-/Ovarialkarzinom, familiär (BRCA1-/BRCA2-Gen)			PCR / Sequenzierung der Gene BRCA1, BRCA2, RAD51C MLPA der Gene BRCA1, BRCA2, CHEK2 (Stufendiagnostik)°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich! Beschriftung der Blutröhrchen mit Name Vornamen und Geburtstag des Patienten Bitte hierfür unser Formblatt verwenden! Rücksprache mit dem Labor erforderlich!
Chemerin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Chikungunya-Virus-Ak (IgG IgM)		negativ	CLIA°	nach Bedarf	
Chinidin			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Chinin			Fluorimetrie°	nach Bedarf	
Chitinase 3-like 1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Chlamydia pneumoniae-Ak i. Serum		IgA, IgG < 10 U/ml	ELISA°	3x / Wo	
Chlamydia pneumoniae-DNA		negativ	Real Time PCR	nach Bedarf	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Chlamydia trachomatis-Ak i. Serum		IgA < 9 U/ml IgG < 10 U/ml	ELISA	Mo-Fr	
Chlamydia trachomatis-Ak i. Ejakulat		IgA negativ	EIA ^{oo}	2-3x / Monat	
Chlamydia trachomatis Serotyp L-DNA			Real-Time PCR	nach Bedarf	Subtypisierung bei positivem Chlamydia trachomatis-DNA-Nachweis
Chlamydia trachomatis-DNA Abstrich		negativ	Real-time-PCR	Mo - Fr	spezielle Abnahmesysteme über Labor zu beziehen
Chlamydia trachomatis-DNA Ejakulat		negativ	PCR	Mo-Fr	
Chlamydia trachomatis-DNA Urin		negativ	Real-time-PCR	Mo - Fr	unbedingt Erststrahlurin einsenden! Spezielle Abnahmesysteme über Labor zu beziehen
Chlordiazepoxid			LC-MS/MS ^o	2x / Wo	
Chlorid i. Serum		< 30 Tage: 98 - 113 mmol/l 1 Monat - 90 Jahre: 98 - 107 mmol/l > 90 Jahre: 98 - 111 mmol/l	ISE	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	
Chlorid im Sammelurin		< 18 Jahre: Es liegen keine validen Referenzbereiche vor. > 18 Jahre: 95 - 237 mmol/Tag		Mo-Fr	Aus 24-Std.-Menge, Sammelmenge angeben!
Chlorpromazin			LC-MS/MS ^o	Mo-Fr	
Chlorprothixen			LC-MS/MS ^o	2x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise	
Cholestanol im Serum		0,08 - 0,24 %	GCMS°	alle 2 Wo		
Cholesterin (Gesamt-Cholesterin)		< 18 Jahre < 200 mg/dl > 18 Jahre < 190 mg/dl < 18 Jahre < 5,1 mmol/l > 18 Jahre < 5,0 mmol/l	Enzymatisch	Mo-Sa (Berlin)	Blutentnahme nach 12 Std. Nahrungskarenz. Kontrolle und ergänzende Analysen empfohlen: z.B. Lipoproteinelektrophorese, LDL, HDL, Triglyzeride, Lipoprotein (a), Homocystein	
Cholinesterase (Pseudo-CHE)		m 73,2 - 182 µkat/l m 4389 - 10928 U/l	w 48 - 211 µkat/l w 2879 - 12669 U/l	Enzymatisch	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	Interferenz: Haemolyse, Gerinnungshemmer außer Citrat und Qxalat
Chrom i. Serum		< 0,4 µg/l	ICP-MS	2 mal / Wo		
Chrom EDTA-/Hep.-Blut		0,14 - 0,52 µg/l	ICP-MS	3x / Wo		
Chrom Urin		< 1 µg/l	ICP-MS	2x / Wo		
Chrom Speichel		< 0,5 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung	
Chrom nach Austeitung		< 1,0 µg/l	ICP-MS	2x / Wo		
Chromogranin A		< 101,9 ng/ml	TRACE°	2x / Wo		
Ciliary neurotrophic factor				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de	
Ciprofloxacin			LC-MS°	nach Bedarf		

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise		
Citalopram			LC-MS/MS°	2x / Wo			
Citrat i. Serum		< 5 Jahre > 5 Jahre	< 5,6 mg/dl 1,7 - 2,7 mg/dl	Photom.°	nach Bedarf		
Citrat i. Sammelurin		Kinder < 5 Jahre: 442 - 937 mg/mmol Krea 300 - 860 mg/Tag	Photometrie°	1x / Wo	aus 24 Std.-Menge, gesammelt über 5 - 10 ml Eisessig Kinder < 5 Jahre benötigen keinen 24 Std.-Sammelurin		
CK		1 Tag 2 - 5 Tage 6 Tage - 7 Monate 7- 12 Monate 1 - 4 Jahre 4 - 7 Jahre 7 - 13 Jahre 13 - 18 Jahre > 18 Jahre	< 712 U/l < 652 U/l < 295 U/l < 4,90 < 203 U/l < 228 U/l < 149 U/l w < 154 U/l m < 247 U/L w < 123 U/l m < 270 U/l w 29 - 168 U/l m 30 - 200 U/l	< 11,90 µkat/l < 10,90 µkat/l < 295 U/l < 4,90 < 3,40 µkat/l < 3,80 µkat/l < 2,50 µkat/l < 2,60 µkat/l < 4,10 µkat/l < 2,10 µkat/l < 4,50 µkat/l 0,48 - 2,80 µkat/l 0,50 - 3,33 µkat/l	Photom.	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	Interferenz: Haemolyse, Lipämie µkat/l = µmol/s*l
CK-18 i. S.					Analytik nur auf Anfrage		
CK-Isoenzyme		siehe Befund		Elektroph.°	1-3x / Wo		
c-Kit (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de		

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
CK-MB (Masse)		< 30 Tage 1 - 3 Monate 3 - 7 Monate 7 - 12 Monate > 1 Jahre ng/ml = µg/l	m/w < 4,20 ng/ml m/w < 4,50 ng/ml m/w < 1,80 ng/ml m/w < 1,70 ng/ml m < 5,20 ng/ml w < 3,10 ng/ml	CMIA	Mo-Sa
Clarithromycin			LC/MS°	nach Bedarf	
Clenbuterol			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Clindamycin			LC/MS°	1-2x / Wo	
Clobazam			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Clomethiazol			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Clomipramin			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Clonazepam			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Clonidin			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	
Clonidin-Test					Vorbereitung: Patient nüchtern seit dem Vorabend (Tee/Wasser erlaubt)
Clostridioides (Clostridium) difficile Toxin		negativ	ELISA	2x / Wo	2-Stufendiagnostik (GDH/ToxinA,B)
Clozapin		siehe Befund	LC-MS/MS°	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Clusterin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Vitamin B12 (Cobalamin)		< 2 Jahre: m 293 - 1210 pg/ml w 228 - 1515 pg/ml 2 - 4 Jahre: m 264 - 1215 pg/ml w 416 - 1210 pg/ml 4 - 7 Jahre: m 245 - 1075 pg/ml w 313 - 1410 pg/ml 7 - 10 Jahre: m 271 - 1170 pg/ml w 247 - 1175 pg/ml 10 - 13 Jahre: m 183 - 1090 pg/ml w 196 - 1020 pg/ml 13 - 18 Jahre: m 214 - 864 pg/ml w 182 - 820 pg/ml > 18 Jahre: m 187 - 883 pg/ml w 187 - 883 pg/ml	CMIA	Mo-Fr	Röhrchen vor Licht schützen (z.B. mit Alu-Folie umwickeln). Gekühlt einsenden. Siehe auch Folsäure
Cobicistat i. EDTA-Plasma				LC-MS/MS°	1x / Wo
Codein i. Serum				GC/MS°	1x / Wo
Coenzym Q10		> 0,60 mg/l		HPLC	Mo-Fr keine EBM-Leistung
Coeruloplasmin		< 6 Monate 7.40 - 23.70 mg/dl 6 Monate - 1 Jahr 13.70 - 38.90 mg/dl 1 - 8 Jahre 21.70 - 43.30 mg/dl 8 - 14 Jahre 20.50 - 40.20 mg/dl 14 - 19 Jahre 17.00 - 34.80 mg/dl > 19 Jahre 22.00 - 40.00 mg/dl		Neph.°	Mo-Fr
Coffein				LC-MS/MS°	Mo-Fr
CO-Hämoglobin		Nichtraucher < 3 % Raucher < 10 % toxisch > 20 %		GC°	1x / Wo ausschließlich EDTA-Blut geeignet
Collagen 1A1 Gen Osteoporose-Prädisposition				PCR / Sequenzierung	1x / Wo Einwilligungserklärung erforderlich!
Contactin-1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Coombtest (direkt)		negativ	Agglutination	Mo-Fr	
Coombtest (indirekt)		Bei positivem Test ist eine Antikörper-Differenzierung erforderlich!	Capture/ Agglutination	Mo-Fr	siehe auch Antikörper-Suchtest
Copeptin im Serum (CT-proAVP) (carboxy-terminales-pro-Arginin-Vasopressin)		von Osmolalität abhängig mOsmol/kg pmol/l 270 - 280 0,81 - 11,6 281 - 285 1,0 - 13,7 286 - 290 1,5 - 15,3 291 - 295 2,3 - 24,5 296 - 300 2,4 - 28,2	TRACE°	Mo - Fr	Wegen starker zirkadianer Schwankungen parallel Osmolalität im Serum bestimmen. Medikamente 48 h vorher absetzen. Vor der Blutentnahme keinen Kaffee, Tee, kein Rauchen
Corin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Corona-IgG-Blot		negativ	Immunoblot	1-2x / Wo	beinhaltet: SARS-CoV-2-S1, SARS-CoV-2-S2, SARS-CoV-2-Nc, HCOV-HKU1-Nc, HCOV-OC43-Nc, HCOV-NL63-Nc, HCOV-229E-Nc
Corticosteron		Kinder < 16 Jahre keine Referenzbereiche > 16 Jahre 0,59 - 14,3 µg/l	LC-MS/MS°		
Cortisol im Serum		Normwerte abhängig von der Blutabnahmezeit: vor 10 Uhr 37 - 194 ng/ml nach 17 Uhr 29 - 173 ng/ml	CMIA	Mo-Fr	Normwerte abhängig von der Blutabnahmezeit
Cotinin i. Urin			LC-MS/MS°	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Cortisol i. Speichel		s. Befund	LC-MS/MS°	Mo-Fr	Cortisol/Cortison-Bestimmung

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Cortisol Awakening Response (CAR)		siehe Befund	LC-MS/MS°	Mo-Fr	Cortisol Awakening Response (Cortisol-Aufwachreaktion) DIREKT nach dem Aufwachen, 30 min nach dem Aufstehen, 1 Std. nach dem Aufstehen, 14 Std. nach dem Aufstehen keine EBM-Leistung
Cortisol, freies		4,3 - 176 µg/Tag	CMIA°	Mo-Fr	Aus 24 h-Sammelurin. Bitte Sammelmenge angeben!
Cotinin i. Urin			LC-MS/MS°	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Q-Fieber (Coxiella burnetii)		IgG (Phase I) < 1:16 IgM (Phase I) < 1:16 IgG (Phase II) < 1:16 IgM (Phase II) < 1:16	IFT°	2x / Wo	Serum nicht hämolytisch, nicht lipämisch, nicht kontaminiert
Coxsackie-Viren-A7		IgA < 1:10 IgM < 1:10 IgG < 1:100	IFT°	Mo-Fr	
Coxsackie-Viren-B2		< 1 : 10	NT°	1x / Wo	
C-Peptid		0,78 - 5,19 ng/ml	CMIA	1x/ Wo	Blutentnahme nüchtern
C-Peptid stimuliert		Anstieg > 50 % bei Ausgangswert > 1,8 ng/ml	CMIA	1x / Woche	Vorbereitung: 12 Std. vor dem Test Nahrungskarenz Blutentnahme vor (Beschriftung CPEP) und 6 min nach Glukagon-Stimulation (Beschriftung CPEPS1)

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Crithidien-Test (native DNA-AAk, dsDNA-AAk)		< 1:10	IFT	1x / Wo	
Cross links (Pyridinolin, Desoxyypyridinolin)		siehe Pyridinolin, Desoxyypyridinolin	HPLC°	1x / Wo	2. Morgenurin Versand: lichtgeschützt und tiefgefroren
CRP (C-reaktives Protein)		< 5 mg/l	Turbidimetrie	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	
CRP hoch sensitiv		< 3,0 mg/l	Turbidimetrie	Mo-Fr	nicht als Cito-Parameter
Cryptococcus neoformans-Ag		negativ	LFA Lateral Flow Assay°	Mo-Fr	
Cryptosporidien-Antigen		negativ	EIA	Mo-Fr	
C-terminal.Telopetid Typ I Kollagen		< 3 Monate m/w 51 - 71 µg/l 3 - 6 Monate m/w 23 - 40 µg/l 6 Monate - 1 Jahr m/w 15 - 30 µg/l 1 - 2 Jahre m/w 12 - 20 µg/l 2 - 9 Jahre m/w 7 - 16 µg/l 9 - 11 Jahre w 9 - 15 µg/l 11 - 14 Jahre w 10 - 16 µg/l 14 - 16 Jahre w 6 - 14 µg/l 16 - 18 Jahre w 4 - 7 µg/l > 18 Jahre w 2,1 - 5,6 µg/l 9 - 13 Jahre m 8 - 15 µg/l 13 - 16 Jahre m 10 - 23 µg/l 16 - 18 Jahre m 8 - 11 µg/l	RIA°	2-3x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
CTLA-4				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CXCL1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CXCL11 (I-TAC)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CXCL16				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
CXCL4 / PF4		3,17 - 13,3 µg/ml	ELISA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage
CXCL9/MIG i. S.		265 - 2183 pg/ml	PIA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage
CXCR3-Ak		< 30 U/ml	ELISA	1x / Wo	keine EBM-Leistung
Cyclophosphamid			GC/MS°	nach Bedarf	
Cyclosporin A		50 - 350 µg/l	LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Cyfra 21-1 (Cytokeratin-Fragment 21-1)		< 2,37 ng/ml	ECLIA°	2x / Wo	
CYP1A1-Gen (Cytochrom P450 1A1)			PCR / Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! keine EBM-Leistung

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
CYP1A2-Gen (Cytochrom P450 1A2) CYP1A2*1C und *1F-Allel [rs2069514, rs762551]			PCR / Se- quenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! keine EBM-Leistung
CYP2C19 vor Mava- camten Gabe			Sequenzie- rung	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! EBM-Leistung nur vor der Gabe von Mavacam- ten bei symptomatischer hypertropher obstruk- tiver Kardiomyopathie möglich
Cytochrom P450 2C19 (CYP2C19-Gen)			PCR / Sequen- zierung	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! keine EBM-Leistung
Cytochrom P450 2C8 (CYP2C8)			PCR / Se- quenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! keine EBM-Leistung
CYP2C9 vor Siponimod Gabe			Sequenzie- rung	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! EBM-Leistung nur vor der Gabe von Siponimod bei sekundär progredienter Multipler Sklerose möglich
Cytochrom P450 2C9 (CYP2C9)			PCR / Se- quenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! keine EBM-Leistung

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
CYP2D6 bei Morbus Gaucher Typ1			Sequenzierung	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! EBM-Leistung nur vor Gabe von Inhibitoren der Glukozerebrosid-Synthase bei Morbus Gaucher Typ 1 möglich
Cytochrom P450 2D6 CYP2D6-Gen			PCR / Sequenzierung, Multiplikations- / Deletionsnachweis mittels Long-Range-PCR	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! keine EBM-Leistung
Cytochrom P450 3A4 (CYP3A4-Gen) CYP3A4*22-Allel [rs35599367]			PCR / Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! keine EBM-Leistung
Cytochrom P450 3A5 (CYP3A5-Gen) CYP3A5*3-Allel [rs7767461]			PCR / Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! keine EBM-Leistung
Cyproteronacetat			LC-MS/MS°	1x / Wo	
Cyr61 (CCN1)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Cystathionin i. Serum		10 - 76 µg/l	GC/MS°	1x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Cystathionin i. Urin		200 - 5800 µg/g Krea	GC/MS°	1x / Wo	kühl und lichtgeschützt lagern
Cystatin B				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Cystatin C		<p>< 3 Tage: Für diesen Altersbereich liegen keine validen Referenzbereiche vor.</p> <p>4 - 5 Tage: m 1,2 - 1,7 mg/l w 1,22 - 1,68 mg/l</p> <p>6 Tage - 1 Monat: m 1,4 - 1,9 mg/l w 1,37 - 1,89 mg/l</p> <p>1 Monat - 1 Jahr: m 0,7 - 1,2 mg/l w 0,73 - 1,17 mg/l</p> <p>1 - 19 Jahre: m 0,6 - 0,8 mg/l w 0,60 - 0,84 mg/l</p> <p>19 - 49 Jahre: m 0,5 - 0,9 mg/l w 0,53 - 0,92 mg/l</p> <p>> 49 Jahre: m 0,6 - 1,0 mg/l w 0,58 - 1,02 mg/l</p>	Turbidimetrie	1x / Wo	
Zystizerkose-Ak (Taenia solium)		IgG < 9 U/l	ELISA°		
Cystische Fibrose/ Mukoviszidose (CF-TR-Gen)			<p>Stufendiagnostik°</p> <p>Stufe 1: PCR / Sequenzierung der 31 häufigsten CFTR-Mutationen</p> <p>Stufe 2: PCR / komplette Sequenzierung</p> <p>Stufe 3: MLPA</p>	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Cytochrome c				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Cytomegalievirus pp65-Antigen					Diese Untersuchung wurde eingestellt. Es wird die CMV-PCR empfohlen

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Cytomegalievirus-AK		IgG < 12 U/ml IgM < 18 U/ml	CLIA	Mo-Fr (Berlin) 3x /Wo (Potsdam)	
Cytomegalievirus-AK (Blot)		siehe Befund IgG-AK, IgM-AK, Avidität	Immunoblot	nach Bedarf	Blot
Cytomegalie-Virus-DNA		negativ	Real-time PCR	nach Bedarf	negativ untere Nachweisgrenze: 30 IU/ml Messbereich: 30 - 1x10 ⁸ IU/ml EBM-Leistung nur: - bei organtransplantierten Patienten, bei Verdacht auf eine kongenitale Infektion oder bei konkreter therapeutischer Konsequenz in begründeten Einzelfällen bei immundefizienten Patienten (GOP 32831). - bei organtransplantierten und immundefizienten Patienten zur Abklärung einer CMV-Reaktivierung oder vor, während, zum Abschluss oder nach Abbruch einer spezifischen antiviralen Therapie (GOP 32818).

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Dabigatran			Koagulationszeitmessung°	14-tägig	Bei längerem Transport bitte Plasma gewinnen und tiefrieren
Dapson i. Serum			HPLC°	1 mal / Woche	Untere Messwertgrenze 0,1 µg/ml Stabilität im Serum 3 Wochen bei Raumtemperatur als auch bei 2 - 8 °C als auch bei -20 °C
D-Arabinitol im Urin		< 9,24 mg/g Kreatinin	LC-MS°	1x / Wo	keine EBM-Leistung
Darunavir			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
D-Dimere (Fibrin-Spaltprodukte)		< 500 ngFEU/ml	Turbidimetrie	Mo-Fr	
Dectin 1-Gen			PCR und Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Delta-Aminolävulin-säure		< 6,43 mg/Tag	Photom.°	1x / Wo	Aus 24 h.-Sammelurin ohne Zusätze, lichtgeschützt. Bitte mischen, bevor die Probe (10 ml) gewonnen wird. Sammelmenge angeben!
Delta-Hb		2 - 8 µg	DFZ	Mo-Fr	Delta-Hb erfolgt bei der Messung des großen Blutbildes und der Retikulozyten.
Demoxepam			LC-MS/MS°	2x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Dengue-Virus-PCR (Typ 1 - 4)			PCR°	nach Bedarf	
Dermatomykose-Erreger-DNA		negativ	Multiplex-PCR	nach Bedarf	keine EBM-Leistung, spezielle Probensammelgefäße über Labor zu beziehen
Flurazepam			LC-MS/MS°	Mo-Fr	Aufgrund der schnellen Metabolisierung wird der aktive Metabolit Desalkylflurazepam mit bestimmt.
Des-gamma-Carboxy-Prothrombin		< 7,5 ng/ml	ITP	nach Bedarf	
Desipramin			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Desmoglein 1/3-AAk im Serum		< 10 Ratio	RIP°	2x / Wo	
Desoxypyridinolin (Cross links)		< 4 Jahre: Es liegen für diesen Altersbereich keine validen Referenzbereiche vor. 4 - 10 Jahre: 76 - 244 µg/g Krea 10 - 12 Jahre: 92 - 386 µg/g Krea 12 - 14 Jahre: 98 - 276 µg/g Krea 14 - 16 Jahre: 24 - 390 µg/g Krea 16 - 18 Jahre: 33 - 191 µg/g Krea Männer 18 - 99 Jahre: 22 - 95 µg/g Krea Frauen 18 - 99 Jahre: 22 - 84 µg/g Krea	HPLC°	1-2x / Wo	2. Morgenurin Versand: lichtgeschützt und tiefgefroren
Desvenlafaxin		100 - 400 µg/l	LC-MS/MS°	Mo-Fr	gemessen wird O-Desmethylvenlafaxin
Dexamethason			LC-MS/MS°	nach Bedarf	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
D-Fructose		> 6,5 µmol/ml	Photometrie UV-Test °°	14-tägig	
DFS70-AAk		< 1,0 Ratio	ELISA°	1x / Wo	
DHEA		w < 11,1 µg/l m < 13,5 µg/l	LC-MS/MS°		
DHEA-S (Dehydroepi- androsteron-Sulfat)		< 7 Tage m/w 1080 - 6070 ng/ml 7 - 31 Tage m/w 310 - 4310 ng/ml 1 - 12 Monate m/w 340 - 1240 ng/ml 1 - 4 Jahre m/w 5 - 194 ng/ml 4 - 10 Jahre m/w 28 - 852 ng/ml 10 - 14 Jahre m 244 - 2470 ng/ml w 339 - 2800 ng/ml 14 - 19 Jahre m 702 - 4920 ng/ml w 651 - 3680 ng/ml 19 - 24 Jahre m 2110 - 4920 ng/ml w 1480 - 4070 ng/ml 24 - 34 Jahre m 1600 - 4490 ng/ml w 988 - 3400 ng/ml 34 - 44 Jahre m 889 - 4720 ng/ml w 609 - 3370 ng/ml 44 - 54 Jahre m 443 - 3310 ng/ml w 354 - 2560 ng/ml 54 - 64 Jahre m 517 - 2950 ng/ml w 189 - 2050 ng/ml 64 - 74 Jahre m 336 - 2490 ng/ml w 940 - 2460 ng/ml > 74 Jahre m 162 - 1230 ng/ml w 120 - 1540 ng/ml	CMIA	Mo-Fr	Drei Tage vor Untersu- chung alle Medikamente absetzen.
Diabetes mellitus Typ 1-AAk (siehe GAD-AAk, IA2-AAk, Insulin-AAk, Inselzell-AAk, Zinkt- ransporter 8-AAk)					

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Diaminoxidase (DAO) - Aktivität		14,0 - 33,0 IU/ml	REA	4x / Wo	
Histaminintoleranz / DAO - Gentest (Diaminoxidase)			PCR und Schmelzkurvenanalyse	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Diaminoxidase-Konzentration		< 3 U/ml	ELISA	1x / Wo	
Diazepam			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Dibucain-Zahl der Pseudocholinesterase		atypisch: < 30% intermediär: 30 - 70% normal: > 70% Cholinesterase m/w ab 40 Jahre 5320 - 12320 U/l w 16 - 39 Jahre, nicht schwanger 4260 - 11250 U/l w 18 - 41 Jahre, schwanger oder Kontrazeptiva 3650 - 9120 U/l	Photometrie°	3x / Wo	
Diclofenac			HPLC°	nach Bedarf	
Digitoxin			MEIA°	Mo-Fr	
Digoxin		0,5 - 0,9 ng/ml	MEIA°	Mo-Fr	
Dihydrotestosteron		Frauen: 24 - 368 pg/ml Postmenopausal: 10 - 181 pg/ml Männer: 250 - 990 pg/ml	ELISA°	2x / Wo	Serum tiefgefroren versenden
Dikaliumchlorazepat			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Diltiazem			LC-MS/MS°	3x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Diphenhydramin			GC°	nach Bedarf	kühl und lichtgeschützt lagern
Diphtherie-Antitoxin IgG		siehe Befund	ELISA	2x / Wo	
Disopyramid			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
DJ1 (PARK7)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
DKK-1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
DLL-1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
DNA-AAk (siehe dsDNA-AAkund ssDNA-AAk)					
Donepezil			LC/MS°	nach Bedarf	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Dopamin i. EDTA-Plasma		< 87 ng/l	HPLC°	1x / Wo	<p>Blutentnahme am liegenden Patienten, den 20 - 30 min vorher eine Butterfly-Kanüle gelegt wurde, die durch Infusion physiologischer NaCl -Lösung offen gehalten wurde.</p> <p>Vermeidung von physischem und psychischem Stress.</p> <p>Probennahmen zu fester Tageszeit (zirkadiane Rhythmik).</p> <p>Probennahme nicht nach Mahlzeiten.</p>

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Dopamin i. Urin		<p>< 1 Jahr < 85 µg/Tag</p> <p>1 - 3 Jahre 10 - 140 µg/Tag</p> <p>3 - 5 Jahre 40 - 260 µg/Tag</p> <p>> 5 Jahre 65 - 400 µg/Tag</p>	HPLC°	2x / Wo	<p>Aus 24-Std.-Menge, gesammelt über 10 ml 25%iger HCL. Sammelmenge angeben!</p> <p>8 Tage vor Probennahme keine Katecholamin-Präparate, keine Medikamente, die zur erhöhten Freisetzung von Katecholaminen führen.</p> <p>Diät erforderlich (keine Nüsse, Süd- u. Zitrusfrüchte, keine kakao-, kaffee- u. vanillehaltigen Produkte.)</p> <p>Bei Patienten mit intermittierend sezernierenden Phäochromozytomen sollte die 24-Std.-Urinsammelperiode unmittelbar nach der hypertensiven Krise beginnen.</p> <p>Starke körperliche Aktivität führt zu gesteigerter Ausscheidung der Katecholamine.</p>
Dopamintransporter 1 DAT1-Gen (SLC6A3)			Allelspezifische PCR	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Dosulepin			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Doxepin			LC-MS/MS°	Mo-Fr	Probennahme nicht nach Mahlzeiten

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Doxycyclin			LC/MS°	nach Bedarf	
dPAPP-A				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
DPP4				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
DPYD-Gen (Dihydropyrimidin-Dehydrogenase)			PCR / Schmelzkurvenanalyse:	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Drogen i. Serum		negativ	LC-MS/MS°	Mo-Fr	siehe auch Einzelparameter: Amphetamine, Barbiturate, Benzodiazepine, Cannabinoide, Kokain, Opiate ggf. Bestätigung
Drogen i. Urin		negativ	EIA°	Mo-Fr	siehe auch Einzelparameter: Amphetamine, Barbiturate, Benzodiazepine, Cannabinoide, Kokain, Opiate ggf. Bestätigung
Dronedaron			LC-MS/MS°	2x / Wo	
dsDNA-AAK Doppelstrang-DNA-AAK		< 100 IU/ml	ELISA	2-3x / Wo	
Duloxetin			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Durstversuch / Copeptin					Der Test darf nur unter ständiger Aufsicht in der Praxis oder stationär durchgeführt werden. Letzte Flüssigkeitsaufnahme 0:00 Uhr
Molekulargenetisches Mikrobiota-Profil (Dysbiose-Index, Diversität, Butyratbildende Bakterien, Darmepithel-/Mukosaprotektive Bakterien, Proinflammatorische Bakterien, Säurebildner, Fäulnisbakterien, pH-Wert)		siehe Befund	PCR, Hybridisierung	1x / Wo	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiomdiagnostik
Epstein-Barr-Virus Ak		EBV-VCA-IgG < 20 E/ml EBV-VCA-IgM < 20 E/ml EBV-EBNA-IgG < 5,0 E/ml	CLIA	Mo-Fr	Screening
Epstein-Barr-Virus-Ak recomBead Test		negativ	recomBead Test	2x/Wo	Bestätigungstest Antigene: IgG: EBNA-1, VCA-p18, VCA-p23, IEA-BZLF1, EA-p138, EA-p54 IgM: VCA-p18, IEA-BZLF1, EA-p138, EA-p54
Epstein-Barr-Virus-Ak (Blot)		negativ	Immunoblot	nach Bedarf	VCA gp125, VCA p18, EA (Early Antigen), EBNA (EBV-nukleäres Antigen 1)

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Epstein-Barr Virus-DNA (qualitativ)		negativ	Real-time PCR	nach Bedarf	EBM Leistung nur bei immundefizienten Patienten
Epstein-Barr Virus-DNA (quantitativ)		negativ	Real Time PCR	nach Bedarf	EBM Leistung nur bei organtransplantierten Patienten
Echinokokken-Ak		siehe Befund	IHA° EIA° WB°	1x / Wo	beinhaltet Echinococcus multilocularis, Echinococcus granulosus
Echovirus-6-Ak		< 1:10	NT°	1x / Wo	
Echovirus-30-Ak		< 1:10	NT°	1x / Wo	
ECM1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
ECP (Eosinophilic Cationic Protein)		< 13,3 µg/l	FEIA	Mo-Fr	Vollblut gerinnen lassen, Probe 60 - 120 min nach Blutentnahme zentrifugieren und Serum separieren, kühl lagern und transportieren.
Efavirenz			LC-MS/MS°	1x / Wo	
EGF				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
EGF-Rezeptor (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Ehrlichiose-Ak		IgG IgM < 1:64 < 1:20	IFT°	1x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN



Analyse

Material

Referenzbereich

Methode

Wie oft

Hinweise

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Ehrlichiose-DNA			PCR°	nach Bedarf	keine EBM-Leistung
Eisen i. Serum		< 18 Jahre: m/w 6,40 - 33,0 µmol/l > 18 Jahre: m 11,6 - 31,3 µmol/l w 9,0 - 30,4 µmol/l	Photom.	Mo-Fr	nur hämolysefreies Serum verwendbar! Zur Eisenstoffwechsel-diagnostik empfehlen wir die Bestimmung von CRP, Ferritin, löslichem Transferrinrezeptor und Ret-Hb.
Eisen nach Ausleitung		< 28,4 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Elastase 2				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Pankreatische Elastase i. Serum		< 3,5 ng/ml	EIA	1x / Wo	
Pankreatische Elastase i. Stuhl		> 200 µg/g	ELISA	2x / Wo	
Elektrophorese (Serumeiweiß)		siehe Befund	Kapillarzone-nelektrophorese	Mo-Fr	Albumin, alpha1-Globulin, alpha2-Globulin, beta1-Globulin, beta2-Globulin, gamma-Globulin, Gesamt-Eiweiß
Elvitegravir i. EDTA-Plasma			LC-MS/MS°	1x / Wo	
EMA-Test im peripheren Blut		> 400 MFI	FACS°	2-3x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Emicizumab		siehe Befund	Clotting Test°	1x / Wo	Bei Postversand bitte tiefgefrorenes Citratplasma einsenden.
EMMPRIN (CD147)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Emtricitabin i. EDTA-Plasma			LC-MS/MS°	1x / Wo	
ENA-78 (CXCL5)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
ENA-AAk (Differenzierung) SS-A, SS-B, Scl-70, U1-RNP, Sm, Jo-1		negativ	Immunoblot	2x / Wo	
ENA-AAk (Screening)		negativ	EIA	3x / Wo	
Enalapril(at)			LC/MS°	nach Bedarf	
Endocan-1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Endoglin i. S.					Analytik nur auf Anfrage
Endomysium-AAk		IgG, IgA < 1:10	IFT	2x / Wo	Zöliakie
Endostatin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Endothelin -1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Endothelin-Rez-A-Ak		< 10 U/ml	ELISA	1x / Wo	keine EBM-Leistung

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
ENPP-2 (Autotaxin)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Enteritiserreger (Aeromonas spp., Camphylobacter spp., Clostridium diff. Toxin B, Salmonella spp., Shigella spp., Vibrio spp., Yersinia enterocolitica)		siehe Befund	PCR	1x / Wo	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiomdiagnostik
enterotox. Escher. coli (ETEC) i. Stuhl (PCR)		negativ	PCR ^{oo}	Mo-Fr	
Enteroviren-Ak		Enteroviren IgG/IgA negativ	ELISA ^o	1x / Wo	(das Enteroviren-ELISA Testsystem enthält rekombinate VP1-Antigene aus Coxsackie- und Echoviren)
Enteroviren RNA		negativ	Real Time PCR	nach Bedarf	keine EBM-Leistung (Ausnahme Liquor)
Entzündungsprädisposition, genetisch (IL-1A / IL-1B / IL-1RA / TNFA-Mutation)			PCR / Hybridisierung / Schmelzkurvenanalyse	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Eotaxin (CCL11)		11,4 - 329 pg/ml	PIA		Analytik nur auf Anfrage, Serum tiefgefroren einsenden

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Epithelial cell adhesion molecule (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Epstein-Barr Virus-DNA (qualitativ)		negativ	Real-time PCR	nach Bedarf	EBM Leistung nur bei immundefizienten Patienten
Epstein-Barr-Virus Ak		EBV-VCA-IgG < 20 E/ml EBV-VCA-IgM < 20 E/ml EBV-EBNA-IgG < 5,0 E/ml	CLIA	Mo-Fr	Screening
Epstein-Barr Virus-DNA (quantitativ)		negativ	Real Time PCR	nach Bedarf	EBM Leistung nur bei organtransplantierten Patienten
Epstein-Barr-Virus-Ak (Blot)		negativ	Immunoblot	nach Bedarf	VCA gp125, VCA p18, EA (Early Antigen), EBNA (EBV-nukleäres Antigen 1)
Epstein-Barr-Virus-Ak recomBead Test		negativ	recomBead Test	2x/Wo	Bestätigungstest Antigene: IgG: EBNA-1, VCA-p18, VCA-p23, IEA-BZLF1, EA-p138, EA-p54 IgM: VCA-p18, IEA-BZLF1, EA-p138, EA-p54
EPX (EDN) eosinophiles Protein X		< 1358 ng/g	ELISA	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Erythromycin			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	
Erythropoetin		5,5 - 28,4 mIU/l	CLIA°	Mo-Fr	
Escitalopram			LC-MS/MS°	2-3x / Monat	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Eslicarbazepin			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Estazolam			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Estriol i. Speichel		m 18 - 76 Jahre 1,8 - 10,4 pg/ml w 15 - 54 Jahre 2,1 - 13,3 pg/ml 55 - 81 Jahre 2,5 - 17,0 pg/ml	ELISA°	14-tägig	
Ethambutol			LC/MS°	nach Bedarf	
Ethanol i. Urin (Alkohol)			ADH°	1x / Wo	Probe luftdicht verschließen!
Ethanol i. Serum (Alkohol)			ADH°	1x / Wo	Separates Blutröhrchen. Probe nach Entnahme luftdicht verschließen! Keine alkoholische Hautdesinfektion!!
Ethosuximid			LC-MS/MS	4 x / Wo	
Ethylglucuronid		< 0,1 µg/l	LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Ethylglucuronid		< 0,1 mg/l	LC-MS/MS°	Mo-Fr	Marker des Alkoholmißbrauchs
Etoricoxib			LC-MS/MS°	3x / Wo	
Euphobie (Wolfsmilch) im Serum		< 0,35 kU/l	ELISA	nach Bedarf	
Everolimus			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
FABP1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
FABP3				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
FABP4				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Faktor II		70 - 120 %	Clotting Test°	1x / Wo	Citrat-Blut nach Blutentnahme nach Möglichkeit zentrifugieren und tiefgefroren einsenden
Faktor II-Gen (Prothrombin) (F2-Gen)			Allelspezifische PCR°: G20210A [rs1799963]	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Faktor III				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Faktor IX		70 - 130 %	Clotting Test°	Mo - Fr	Citrat-Blut nach Blutentnahme nach Möglichkeit zentrifugieren und tiefgefroren einsenden
Faktor IX Hemmkörper		< 0,4 B.E./ml	Koagulometrie°	nach Bedarf	
Faktor V		60 - 150 %	Clotting Test°	1x / Wo	Citrat-Blut nach Blutentnahme nach Möglichkeit zentrifugieren und tiefgefroren einsenden

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Faktor-V-Leiden Mutation			Allelspezifische PCR°	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Faktor VII		70 - 120 %	Clotting Test°	1x / Wo	Citrat-Blut nach Blutentnahme nach Möglichkeit zentrifugieren und tiefgefroren einsenden
Faktor VIII		50 - 175 % SSW 1 - 15: 50 - 175 % SSW 16 - 40: 50 - 240 %	Clotting Test°	Mo - Fr	Citrat-Blut nach Blutentnahme nach Möglichkeit zentrifugieren und tiefgefroren einsenden
Faktor VIII Hemmkörper		negativ	Koagulometrie°	2x / Wo	Citrat-Blut nach Blutentnahme nach Möglichkeit zentrifugieren und tiefgefroren einsenden
Faktor X		70 - 120 %	Clotting Test°	1x / Wo	Citrat-Blut nach Blutentnahme nach Möglichkeit zentrifugieren und tiefgefroren einsenden
Faktor XI		70 - 130 % SSW 1 - 15: 70 - 130 % SSW 16 - 40: 70 - 150 %	Clotting Test°	Mo - Fr	Citrat-Blut nach Blutentnahme nach Möglichkeit zentrifugieren und tiefgefroren einsenden
Faktor XII		50 - 150 % SSW 1 - 15: 50 - 150 % SSW 16 - 40: 50 - 170 %	Clotting Test°	Mo - Fr	Citrat-Blut nach Blutentnahme nach Möglichkeit zentrifugieren und tiefgefroren einsenden

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Faktor XIII		70 - 130 %	Latex-Immunoassay°	Mo - Fr	Citrat-Blut nach Blutentnahme nach Möglichkeit zentrifugieren und tiefgefroren einsenden
Faktor XIII-Gen			Allelspezifische PCR°	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Adenomatöse Polyposis coli, familiär, APC-Gen FAP			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Mittelmeerfieber, familiär (MEFV-Gen)			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Fas (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Fas Ligand				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Felbamat			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Fenfluramin		18 - 134 µg/l	LC-MS/MS°	1x / Wo	Die Blutentnahme sollte möglichst vor der Einnahme der nächsten Dosis erfolgen. Wirkstoffname / Muttersubstanz: Fenfluramin Aktiver Metabolit: Norfenfluramin

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Fenofibrat i. Serum		5 - 30 mg/l	LC-MSMS ^o	nach Bedarf	Material tiefgefroren zum Labor, oder Probenentnahme im Labor Untere Messwertgrenze 0,01 mg/l
Fentanyl			LC-MS ^o	nach Bedarf	
Ferritin		<p>< 5 Tage m/w 110 - 503 ng/ml</p> <p>6 Tage - 2 Monate Für diesen Altersbereich liegen keine validen Referenzbereiche vor.</p> <p>2 - 12 Monate m/w 4,00 - 405 ng/ml</p> <p>1 - 14 Jahre m/w 2,00 - 63,0 ng/ml</p> <p>14 - 18 Jahre m 9,00 - 79,0 ng/ml w 9,00 - 59,0 ng/ml</p> <p>> 18 Jahre m 21,8 - 275 ng/ml w</p> <p>4,63 - 204 ng/ml</p>	CMIA	Mo-Fr	Zur Eisenstoffwechsel-diagnostik empfehlen wir die Bestimmung von CRP, Ferritin, löslichem Transferrinrezeptor und Ret-Hb.
Hb-F-Zellen (Fetale Erythrozyten)			Mikrosk. ^o	nach Bedarf	
Fettsäuren der Erythrozytenmembran		siehe Befund	GC-MS	4x / Wo	keine EBM-Leistung
SCFA (kurzkettige Fettsäuren, Acetat, Butyrat, Propionat) im Stuhl		siehe Befund	GC-MS/MS	1x / Wo	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiom-diagnostik
Apolipoprotein E Gen (APO-E)			Allelspezifische PCR	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
FGF 23 intakt		< 13,5 pg/ml	ELISA	1x / Wo	
FGF-1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
FGF-19 i. S. Fibroblast Growth Factor 19					Analytik nur auf Anfrage
FGF-2				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
FGF-21				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
FGF-23				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Fibrillarin-AAk		< 7,0 U/ml	FEIA°	Mo-Fr	
Fibrinmonomere		< 6 µg/ml	Turb.°	Di - Sa	
Fibrinogen, immunologisch		1,94 - 4,17 g/l	turb. Latex-Immunoassay°	14-tägig	Citrat-Plasma tiefgefroren einsenden
Fibrinogen		< 12 Monate > 12 Monate	1,33 - 3,76 g/l 2,00 - 3,93 g/l	Koagulometrie°	Mo-Fr
D-Dimere (Fibrin-Spaltprodukte)		< 500 ngFEU/ml	Turbidimetrie	Mo-Fr	
Fibroblast Activation Protein Alpha				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
TNFR1-assoziiertes periodisches Fiebersyndrom, TRAPS (Tumornekrosefaktor-Rezeptor)			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Filarien IgG/IgM Ak		< 9 U/ml negativ	ELISA° WB°	2x / Wo	
Flecainid			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Flt-3 Ligand				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Fluconazol			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	
Flunarizin			LC-MS/MS°	2-3 x / Wo	
Flunitrazepam			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Fluorid i. Urin		< 1,0 mg/l	ISE°	1x / Wo	
Fluorid i. Serum		< 30 µg/l therap. Bereich 100 - 300 µg/l	ISE°	1-2x / Wo	
Fluoxetin			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	Es wird die Summe von Fluoxetin + Norfluoxetin bestimmt
Flupentixol			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Fluphenazin			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Flupirtin			LC/MS°	nach Bedarf	
Flurazepam			LC-MS/MS°	Mo-Fr	Aufgrund der schnellen Metabolisierung wird der aktive Metabolit Desalkylflurazepam mit bestimmt.
Fluspirilen			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Fluvoxamin			LC-MS/MS°	Mo - Fr	
Folat-Rezeptor 1 (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Follistatin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Follistatin-Like 1 Protein				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Follistatin-related Gene Protein				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Folsäure		> 3,0 ng/ml (µg/l)	CMIA	Mo-Fr	Röhrchen vor Licht schützen (z.B. mit Alu-Folie umwickeln). Gekühlt einsenden.
Folsäure bioaktiv i. S.		> 8,8 µg/l	Turbidimetrie	4-5x / Wo	keine EBM-Leistung; bis 48 h stabil im Vollblut bzw. Serum
Folsäure bioaktiv i. EDTA-Blut		> 100 µg/l	Turbidimetrie	4-5x / Woche	keine EBM-Leistung; bis 72 h stabil im EDTA-Vollblut
Fractalkine (CX3CL1)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Francisella tularensis-Ak (Tularämie-Ak)		IgG < 1:40 IgM < 1:20	Widal-Agglutination°	1x / Wo	
Freie Erythrozyten-Porphyrine		< 60 µg/dl Ery	Fluorimetrie°	1x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
freies 25 (OH)-Vitamin-D		8,49 - 28,3 pg/ml	ELISA	Mo-Fr	keine EBM-Leistung
Freies Hämoglobin		< 12,0 mg/dl	Photom.°	1x / Wo	
Freies Spike-Protein		< 4,5 pg/ml	ELISA	1x / Wo	keine EBM-Leistung
Freies T3 (ft3)		4 Tage - 1 Jahr 1 - 12 Jahre 12 - 15 Jahre 15 - 19 Jahre 12 - 15 Jahre 15 - 19 Jahre > 19 Jahre	m/w 2,32 - 4,87 pg/ml m/w 2,79 - 4,42 pg/ml m 2,89 - 4,33 pg/ml m 2,25 - 3,85 pg/ml w 2,50 - 3,95 pg/ml w 2,31 - 3,71 pg/ml m/w 1,58 -3,91 pg/ml	CMIA	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)
Freies T4 (ft4)		< 1 Jahr 1 - 19 Jahre > 19 Jahre	m/w 8,16 - 14,61 pg/ml m/w 7,75 - 11,10 pg/ml m/w 7,00 - 14,8 pg/ml	CMIA	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)
Fructosamin		< 18 Jahre: Für diesen Altersbereich liegen keine validen Referenzbereiche vor. > 18 Jahre: < 285 µmol/l	Enzymatisch	Mo-Sa	Blutzuckerkontrolle der letzten 2-3 Wochen Keine EBM-Leistung
D-Fructose		> 6,5 µmol/ml	Photometrie UV-Test °°	14-tägig	
FSME-Ak		IgG IgM	< 16 RE/ml < 0,8 Ratio	EIA°	1x / Wo
Aldolase B-Gen (Fructoseintoleranz)			PCR / Sequenzierung (Stufendiagnostik)	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! In Ausnahmefällen aus trockenem Mundschleimhautabstrich möglich

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
FSH (Follikel-stimulie- rendes Hormon)		< 10 JahreFür diesen Altersbereich liegen keine validen Referenzbereiche vor.	CMIA	Mo-Fr	
		Männer 10 - 18 Jahre			
		Tanner IA 0,50 - 2,20 U/l			
		Tanner IB 0,50 - 2,50 U/l			
		Tanner II 0,50 - 4,30 U/l			
		Tanner III 2,70 - 4,40 U/l			
		Tanner IV 3,00 - 5,20 U/l			
		Tanner V 0,30 - 8,50 U/l			
		Frauen 10 - 15 Jahre			
		Tanner IA 0,50 - 3,20 U/l			
	Tanner IB 1,30 - 6,60 U/l				
	Tanner II 1,60 - 7,30 U/l				
	Tanner III 3,90 - 7,00 U/l				
	Tanner IV 3,10 - 8,10 U/l				
	Tanner V 3,30 - 10,3 U/l				
	Frauen ab 15 Jahre				
	Follikelphase: 2,00 - 12,0 U/l				
	Ovulationsphase: 10,0 - 20,0 U/l				
	Lutealphase: 2,00 - 8,00 U/l				
	Postmenopause: > 15,0 U/l				
	Männer > 18 Jahre	0,95 - 11,95 U/l			
FSME-RNA-Nachweis			RT-PCR°	nach Bedarf	
FSME-Ak		IgG	EIA°	1x / Wo	
		IgM			
Funktionelles Mikrobiotaprofil		s. Befund	PCR + Kultur°°	1x / Wo	keine EBM-Leistung
Furosemid			HLPC°	nach Bedarf	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
GABA-b-Rezeptor-AAk im Serum		negativ	IFT°	Mo - Fr	
GABA-b-Rezeptor AAK im Liquor		negativ	IFT°	Mo - Fr	
Gabapentin			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
GAD-AAk (Glutamat-Decarboxylase-AAk)		< 10 IE/ml	ELISA	1-2x / Wo	
GAD-AAk (Glutamat-Decarboxylase-AAk) im Liquor		< 10,0 IE/ml	EILSA°	1x / Wo	
Gadolinium Urin		< 0,34 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	nur Kassenleistung bei Intoxikation (MRT) und ICD10-Schlüssel erforderlich
Gadolinium nach Ausleitung		< 0,34 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	nur Kassenleistung bei Intoxikation (MRT) und ICD10-Schlüssel erforderlich
Galaktitol im Urin		altersabhängig: < 2 Jahre: 5 - 60 mmol/mol Krea 2 - 12 Jahre: < 12 mmol/mol Krea Erwachsene ab 16 Jahre < 8 mmol/mol Krea	LC/MS-MS°	1x / Wo	
Galaktose		Neugeborene: < 10,0 mg/dl Erwachsene: < 4,3 mg/dl	Photometrie°	Mo-Fr	Für Neugeborene Spezialröhrchen anfordern.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Galantamin			LC/MS°	nach Bedarf	
Galectin-3BP (MAC-2BP)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Gallensäuren i. Serum		1,0 - 6,0 µmol/l	Enzymatisch	1x / Wo	
Gallensäuren i. Stuhl		0,84 - 6,55 µmol/g	ELISA	2x / Wo	
Gallium EDTA-/Hep.-Blut		< 0,2 µg/l	ICP-MS	4x / Wo	keine EBM-Leistung
Gallium Urin		< 0,1 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Gallium Speichel		< 0,2 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Gallopamil			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise	
Gamma GT (gamma-Glutamyl-Transpeptidase)		< 7 Tage	m 0,42 - 2,80 µkat/l	w 0,30 - 2,47 µkat/l	Enzymatisch	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)
		m 25 - 168 U/l	w 18 - 148 U/l			
		8 - 30 Tage	m 0,38 - 2,90 µkat/l	w 0,27 - 2,33 µkat/l		
		m 23 - 174 U/l	w 16 - 140 U/l			
		1 - 4 Monate	m 0,27 - 2,45 µkat/l	w 0,27 - 2,33 µkat/l		
		m 16 - 147 U/l	w 16 - 140 U/l			
		4 - 7 Monate	m 0,08 - 1,55 µkat/l	w 0,22 - 2,05 µkat/l		
		m 5 - 93 U/l	w 13 - 123 U/l			
		7 Monate - 1 Jahr	m 0,13 - 0,63 µkat/l	w 0,13 - 0,98 µkat/l		
		w 0,13 - 0,98 µkat/l		m 8 - 38 U/l w 8 - 59 U/l		
		1 - 4 Jahre	m/w 0,03 - 0,25 µkat/l	2 - 15 U/l		
		4 - 7 Jahre	m/w 0,08 - 0,28 µkat/l	5 - 17 U/l		
		7 - 10 Jahre	m/w 0,15 - 0,33 µkat/l	9 - 20 U/l		
		10 - 12 Jahre	m 0,20 - 0,42 µkat/l	w 0,20 - 0,38 µkat/l		
		m 12 - 25 U/l	w 12 - 23 U/l			
12 - 14 Jahre	m 0,20 - 0,65 µkat/l	w 0,17 - 0,33 µkat/l				
m 12 - 39 U/l	w 10 - 20 U/l					
14 - 18 Jahre	m 0,10 - 0,50 µkat/l	w 0,10 - 0,38 µkat/l				
m 6 - 30 U/l	w 6 - 23 U/l					
> 18 Jahre	m 0,18 - 0,98 µkat/l	w 0,13 - 0,55 µkat/l				
m 11 - 59 U/l	w 8 - 33 U/l					
Ganciclovir		0,2 - 1,0 mg/l Talspiegel	LC/MS ^o	Mo, Mi, Fr		
Gangliosid-AAK (IgG, IgM)		negativ	Immunoblot	1x / Wo		

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Gastrin		< 13 Tage 69 - 190 ng/l 13 Tage - 22 Monate 55 - 186 ng/l > 22 Monate 13 - 115 ng/l	CLIA°	1x / Wo	Blutentnahme morgens nüchtern (ca. 12 Std. Nahrungskarenz), 24 Std. vorher keine Antazida, H2-Blocker, Anticholinergika einnehmen, kein Kaffeegenuss, Blut direkt nach der Gerinnung zentrifugieren, Serum abpipettieren und einfrieren (ca. - 20°C)
Gastrin-Stimulation					
Basalmembran-AAK glomeruläre		< 20 U/ml	ELISA	Mo - Fr	
GDF15		< 518,8 pg/ml	ELISA	1x / Wo	
GDNF				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Gelbfieber Viren-AK		siehe Befund	IIF°	1x / Wo	
Gentamicin			FPIA°	Mo-Fr	
Gesamteiweiß i. Serum		< 7 Tage 46,0 - 70,0 g/l 1 Woche - 7 Monate g/dl 7 Monate - 1 Jahr 51,0 - 73,0 g/dl 1 - 2 Jahre 56,0 - 75,0 g/l 3 - 18 Jahre 60,0 - 80,0 g/l 18 - 60 Jahre 64,0 - 83,0 g/l > 60 Jahre 62,0 - 81,0 g/l	4,60 - 7,00 g/dl 44,0 - 76,0 g/l 4,40 - 7,60 5,10 - 7,30 5,60 - 7,50 g/dl 6,00 - 8,00 g/dl 6,4 - 8,3 g/dl 6,2 - 8,1g/dl	Photom.	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Gesamteiweiß i. Urin		Spontanurin < 3 Jahre Für diesen Altersbereich liegen keine validen Referenzbereiche vor. 3 - 18 Jahre < 31,9 mg/l Potsdam 17,9 - 31,9 mg/l > 18 Jahre < 140 mg/l Potsdam 10,0 - 140 mg/l 24 Std.-Sammelurin < 3 Jahre Für diesen Altersbereich liegen keine validen Referenzbereiche vor. 3 - 18 Jahre < 24,4 mg/Tag Potsdam 4,4 - 24,4 mg/Tag 18 - 99 Jahre < 300 mg/Tag	Photom.	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	Aus 24 h.-Sammelurin, Sammelmenge angeben!
Gesamteiweiß i. Liquor		< 7 Tage 400 - 1200 mg/l 8 Tage - 1 Monat 200 - 800 mg/l 1 Monat - 18 Jahre 150 - 400 mg/l > 18 Jahre 200 - 400 mg/l	Photometrie°	Mo-Fr	
Gestationsdiabetes (Screening)					- Glukosebelastungsscreeing in der 24+0 bis 27+6 SSW - Test unabhängig vom Zeitpunkt der letzten Mahlzeit (nicht nüchtern)
Ghrelin (active) i. S.			PIA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage, *Zugabe von Pefabloc und DPPIV, Serum tiefgefroren
Ghrelin (total) i. ED-TA-PL.			ELISA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage, *Zugabe von Aprotinin oder AEBFSF, EDTA-Plasma tiefgefroren
Giardia lamblia i. Stuhl (PCR)		negativ	PCR°°	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Morbus Meulengracht-/ Gilbert-Syndrom UDP-glucuronosyltransferase 1A1-Gen			PCR / Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! Indikationen - Morbus Meulengracht - UGT1A1-Gen - Irinotecan-Toxizität
GIP				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
GITR				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
GITRL				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
GLDH (Glutamat-Dehydrogenase)		m < 118 nkat/l w < 84 nkat/l		Enzymatisch	Mo-Sa
Gliadin-Ak (deaminiert)		IgG < 7 U/ml IgA < 7 U/ml	FEIA	3x / Wo (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	Zöliakie
Glomeruläre Filtrationsrate (GFR; Abschätzung nach der CKD-EPI-Formel)		> 60 ml/min per 1,73 m ²		Mo-Fr	aus Kreatinin (enzymatisch) berechnet; Abschätzung der Nierenfunktion
GLP-1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
GLP-1 (total)			PIA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage, *Zugabe von Pefabloc und DPPIV, Serum tiefgefroren
Glukose 6 Phosphat-Dehydrogenase-Gen			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Glukagon		< 209 ng/l	RIA°	1x / Wo	Plasma tiefgefroren versenden.
Glukose i. Citrat-NaF-Blut		nüchtern < 100 mg/dl Schwangere: < 100 mg/dl	< 5,6 mmol/l < 5,6 mmol/l	Enzymatisch	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)
Glukose i. Liquor		s. Befund	Enzymatisch°	Mo-Fr	
Glukose i. Urin		Spontanurin < 15, 0 mg/dl (< 0,83 mmol/l)	Enzymatisch	Mo-Sa	
Glukose i. Punktat		> 50 mg/dl	Enzymatisch	Mo-Sa	Vor Entnahme 1 Tropfen Heparin in Abnahmebe-steck geben.
Gluko-se-6-Phosphat-Dehydrogenase		6,9 - 21,0 U/g Hb	Photometrie	1x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Glukosetoleranztest, oral 75g (in der Schwangerschaft)			enzymatisch	Mo - Fr	in der 24. bis 27. Schwangerschaftswoche Vorbereitung vor dem Test > 8 Std. Nahrungs- und Alkoholkarenz, bei Hyperemesis wird der Test um ein paar Tage verschoben. keine ärztlich verordnete Bettruhe, und keine außergewöhnliche körperliche Belastung, normale, individuelle Ess- und Trinkgewohnheiten mit der üblichen Menge an Kohlenhydraten in den letzten 3 Tagen vor dem Test
Glukosetoleranztest, oral 75 g (oGTT)			enzymatisch	Mo - Fr	Vorbereitung 3 Tage vor dem Test kohlenhydratreiche Kost (> 150 g Kohlenhydrate täglich). 10 bis 16 Std. Nahrungs- und Alkoholkarenz vor dem Test Thiaziddiuretika, Glukokortikoide und Kontrazeptiva 3 Tage vor dem Test absetzen. Der oGTT ist nur für mobilisierte Patienten geeignet, die keine weitere schwere Erkrankung aufweisen.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Glutathion GSH- intra-zellulär		Lymphozyten: > 21600 mfi Monozyten: >66600 mfi NK-Zellen: >30500 mfi	FACS	Mo-Sa	keine EBM-Leistung
Glutathion-Peroxidase (GPx)		27,5 - 73,6 U/g Hb	Photometrie°	14-tägig	gekühlt versenden, keine EBM-Leistung
Glutathion S-Trans-ferase Gene			Allelspezifi-sche PCR	nach Be-darf	Einwilligungserklärung erforderlich! keine EBM-Leistung
Gluthathion-S-Trans-ferase Pi anti-GST n					Analytik nur auf Anfrage
Glutathion-S-Trans-ferase alpha				Batch-Ana-lyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Glycoprotein, saures (Alpha 1-saures Glyco-protein)		0,5 - 1,2 g/l	FEIA°	1x / Wo	gekühlt versenden, keine EBM-Leistung
Glypican 3				Batch-Ana-lyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
GM-CSF		< 7,8 pg/ml	ELISA	nach Be-darf	Analytik nur auf Anfrage Serum tiefgefroren
Gold EDTA-/Hep.-Blut		< 2,0 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	keine EBM-Leistung
Gold Urin		< 1,5 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Gold Speichel		< 2,0 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Golimumab im Serum		aktive Colitis ulcerosa Zielkonzentrationen Induktionstherapie (6 Wo) 2,5 µg/ml Erhaltungstherapie 1,40 µg/ml	ELISA°	1x / 14 Tage	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Golimumab Antikörper im Serum		< 10 AU/ml	Elisa	1x / 14 Tage	
Gonokokken-DNA		negativ	Real Time PCR	Mo-Fr	spezielle Abnahmesysteme über Labor zu beziehen
GOT (ASAT) (Glutamat-Oxalacetat-Transaminase)		< 1 Jahr: 0,24 - 1,29 µkat/l 1 - 4 Jahre: 0,32 - 1,19 µkat/l 4 - 7 Jahre: 0,25 - 0,89 µkat/l 7 - 13 Jahre: 0,31 - 0,80 µkat/l 13 - 18 Jahre: 0,25 - 0,69 µkat/l > 18 Jahre: m < 0,85 µkat/l 50 U/l w < 35 U/l	14 - 77 U/l 19 - 71 U/l 15 - 53 U/l 19 - 48 U/l 15 - 41 U/l w < 0,60 µkat/l m <	Enzymatisch Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	µkat/l = µmol/s*l
gp130				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
GPT (ALAT) (Glutamat-Pyruvat-Transaminase)		< 1 Jahr: 0,07 - 0,82 µkat/l 1 - 4 Jahre: 0,11 - 0,49 µkat/l 4 - 7 Jahre: 0,08 - 0,65 µkat/l 7 - 13 Jahre: 0,12 - 0,73 µkat/l 13 - 18 Jahre: 0,13 - 0,75 µkat/l > 18 Jahre: m < 0,85 µkat/l w < 35 U/l	4 - 49 U/l 7 - 29 U/l 5 - 39 U/l 7 - 44 U/l 8 - 45 U/l w < 0,60 µkat/l m < 50 U/l	Enzymatisch Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	µkat/l = µmol/s*l
GPX1 P200L-Genotyp (PCR)			PCR	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! keine EBM-Leistung
GR-Aktivität (Glukokortikoid-Rezeptor)		1,4 - 2,4	Zellkulturstimulation	Mo-Sa	keine EBM-Leistung Der Test misst die Aktivität des Glykokortikoid-Rezeptors anhand der Dexamethason vermittelten Hemmung der Zellproliferation.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Granulocyte chemotactic protein-2 (CXCL6)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Granulozyten-Kolonien-stimulierender Faktor					Analytik nur auf Anfrage
Granzym A				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Granzym B				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
GRO				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Guanfacin		<p>Für den Guanfacin-Talspiegel ist aktuell kein therapeutischer Bereich vorhanden. Folgende Peak Konzentrationen (ca. 5 h nach Gabe) sind beschrieben</p> <p>Dosis: 2 mg / Tag Kinder (6-12 Jahre): 4,4 (+/-1,7) ng/ml Kinder (13-17 Jahre): 2,9 (+/-0,8) ng/ml Erwachsene: 1,6 (+/-0,5) ng/ml</p> <p>Dosis: 4 mg / Tag Kinder (6-12 Jahre): 10,1 (+/-7,1) ng/ml Kinder (13-17 Jahre): 7,0 (+/-1,5) ng/ml Erwachsene: 3,6 (+/-1,4) ng/ml</p>	LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Guanidinoacetat i. Urin		88 - 876 µmol/g Krea		LC-MS/MS°	nach Bedarf frisch oder tiefgefroren

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Haemophilus influenzae-DNA (RT-PCR)		negativ	Real-time PCR	nach Bedarf	
Haloperidol			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Hämochromatose genetisch		s. Befund	Real-Time-PCR	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! HFE-Gen C282Y-Mutation HFE-Gen H63D-Mutation
Hämochromatose, hereditäre (Typ 1) HFE-Gen			Allelspezifische PCR° Stufendiagnostik	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Hämoglobin		siehe Befund	SLS-cyanidfreie Hämoglobinmessung	Mo-Sa	
Hämoglobin i. Stuhl		< 10 µg/g	ELISA	2x / Wo	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiomdiagnostik
Hämoglobin/Haptoglobin i. Stuhl		< 2 µg/g	ELISA	2x / Wo	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiomdiagnostik
Hämoglobin-Elektrophorese		siehe Befund	Kapillar-Elektrophorese	1x / Wo	
Hämoglobin-Haptoglobin-Komplex		< 2,0 U/g Stuhl	EIA°	1x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Hämoglobinopathien genetisch (siehe auch alpha- und beta-Thalassämie)			Sequenzierung° MLPA°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich! *) in Ausnahmefällen auch aus trockenem Mundschleimhautabstrich
Hämopexin		0,5 - 1,15 g/l	Nephelometrie°	1x / Wo	
Hämopyrrol plus im Urin		< 6 mg/g Kreatinin	HPLC°	Mo-Fr	lichtgeschützt, Spezialröhrchen keine EBM-Leistung
Hantavirus-Ak		Puumala-Virus IgG-Ak Puumala-Virus IgM-Ak Hantaan-/Dobrava-Virus-Ak IgG Hantaan-/Dobrava-Virus-Ak IgM < 1 Index	EIA°	Mo-Fr	
Haptoglobin		< 1 Jahr 1 - 12 Jahre 12 - 60 Jahre > 60 Jahre	m < 300 mg/dl m 8 - 270 mg/dl m 14 - 258 mg/dl m 40 - 268 mg/dl	w < 235 mg/dl w 11 - 220 mg/dl w 35 - 250 mg/dl w 63 - 273 mg/dl	Turbidimetrie Mo-Fr

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Harnsäure i. Serum		< 30 Tage m 71,0 - 230 w 59,0 - 271 µmol/l m 1,20 - 3,90 w 1,00 - 4,60 mg/dl 1 Monat - 1 Jahr m 71,0 - 330 w 65,0 - 319 µmol/l m 1,20 - 5,60 w 1,10 - 5,40 mg/dl 1 - 4 Jahre m 124 - 330 w 106 - 295 µmol/l m 2,10 - 5,60 w 1,80 - 5,00 mg/dl 4 - 7 Jahre m 106 - 325 w 118 - 301 µmol/l m 1,80 - 5,50 w 2,00 - 5,10 mg/dl 7 - 10 Jahre m 106 - 319 w 106 - 325 µmol/l m 1,80 - 5,40 w 1,80 - 5,50 mg/dl 10 - 13 Jahre m 130 - 342 w 148 - 348 µmol/l m 2,20 - 5,80 w 2,50 - 5,90 mg/dl 13 - 16 Jahre m 183 - 413 w 130 - 378 µmol/l m 3,10 - 7,00 w 2,20 - 6,40 mg/dl 16 - 18 Jahre m 124 - 448 w 142 - 389 µmol/l m 2,10 - 7,60 w 2,40 - 6,60 mg/dl > 18 Jahre m 214 - 488 w 137 - 363 µmol/l m 3,6 - 8,2 w 2,3 - 6,1 mg/dl	Enzymatisch	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	
Harnsäure i. Urin		Spontanurin 0,37 - 0,92 g/l 24 Std.-Sammelurin < 0,8 g/Tag < 4,76 mmol/Tag	Enzymatisch	Mo-Sa	Aus 24-Std.-Menge, Sammelmenge angeben! Die Harnsäurebestimmung im Urin umgehend durchführen. Nicht im Kühlschrank aufbewahren. Haltbarkeit nach NaOH-Zugabe (pH < 8): 4 Tage bei 15-25°C. Um die angegebene Harnsäurestabilität zu erreichen, NaOH vor der Probenahme zugeben.
Harnsäure i. Punktat			Enzymatisch Farbtest	Mo-Sa	Immer nur zusätzlich zur Untersuchung im Serum.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Urinstatus (Stix/Streifen und quantitative Urinanalytik)		siehe Befund	Fotometrie Flowcytometrie	Mo-Fr	Die quantitative Urinanalytik ersetzt das ehemalige Urinsediment.
Harnstoff i. Serum		<p>< 1 Jahr Für diesen Altersbereich liegen keine validen Referenzbereiche vor.</p> <p>1 - 4 Jahre 1,80 - 6,00 mmol/l 10,9 - 36,0 mg/dl</p> <p>4 - 14 Jahre 2,50 - 6,00 mmol/l 15,0 - 36,0 mg/dl</p> <p>14 - 18 Jahre 3,00 - 7,50 mmol/l 18,0 - 45,0 mg/dl</p> <p>18 - 50 Jahre m 3,20 - 7,40 mmol/l w 2,50 - 6,70 mmol/l</p> <p>≥ 50 Jahre m 19,0 - 44,1 w 15,0 - 40,0 mg/dl m 3,00 - 9,20 mmol/l w 3,50 - 7,20 mmol/l</p> <p>m 18,0 - 55,0 w 21,0 - 43,0 mg/dl</p>	Enzymatisch	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	
Harnstoff i. Urin		<p>Spontanurin 8,47 - 29,67 g/l 141 - 494 mmol/l</p> <p>24 Std.-Sammelurin 25,7 - 42,8 g/Tag 428 - 714 mmol/Tag</p>	Enzymatisch	Mo-Sa	Aus 24-Std.-Menge, Sammelmenge angeben!
Pemphigus-AAk IgG (Stachelzelldesmosomen-AAk)		negativ	IFT	2x / Wo	Pemphigus
Pemphigoid-AAk IgG, IgA (epidermale Basalmembran-AAk)		negativ	IFT	2x / Wo	
Alpha-Thalassämie (genetisch) (alpha-Globulin-Gen)			PCR / Sequenzierung° MLPA°	14-tägig	Einwilligungserklärung erforderlich!

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
HbA1c (Hämoglobin A1c)		< 5,7 % [< 39 mmol/mol]	Kapillarelektrophorese	Mo-Fr	HbA1c - Zielkorridor zur Primärprävention von Diabetes-Folgekomplikationen von 6,5 % bis 7,5 % [48 bis 58 mmol/mol].
Beta-Thalassämie (beta-Globin-Gen)			PCR / Sequenzierung des kompletten HbB-Gens ^o MLPA ^o	14-tägig	Einwilligungserklärung erforderlich!
HBDH (Hydroxybutyrat-Dehydrogenase)		m 0,88 - 2,80 µkat/l w 0,73 - 2,47 µkat/l	Enzymatisch	Mo-Sa	Isoenzym 1+2 der LDH
HB-EGF				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
HCC-1 (CCL14a)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
HCC-4 (CCL16)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
HCG-Stimulationstest					
HDL-Cholesterin		< 18 Jahre > 40 mg/dl > 18 Jahre weiblich > 45 mg/dl > 18 Jahre männlich > 40 mg/dl < 18 Jahre > 1,0 mmol/l > 18 Jahre weiblich > 1,2 mmol/l > 18 Jahre männlich > 1,0 mmol/l	Enzymatisch	Mo-Fr	Blutentnahme nach 12-14 Std. Nahrungskarenz Interferenz: Lipämie

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
HE4 (Human Epidermis Protein 4)		Prämenopausal < 70 pmol/l Postmenopausal < 140 pmol/l	CMIA°	Mo-Fr	Tumormarker Ovarialkarzinom
Helicobacter pylori Antigen		negativ	ELISA	2x / Wo	
Helicobacter pylori-Blot		IgA-Ak negativ IgG-Ak negativ	Immunoblot	2-3x / Wo	
Helicobacter pylori C13-Harnstoff-Atemtest					Der Atemgastest wird nicht mehr durchgeführt. Alternativ ist der Nachweis des Helicobacter-pylori-Antigens im Stuhl zu empfehlen.
Helicobacter pylori-AK		IgG < 35 U/ml IgA < 20 U/ml	EIA	2x / Wo	
Faktor IX Hemmkörper		< 0,4 B.E./ml	Koagulometrie°	nach Bedarf	
Anti-HAV IgG/IgM		negativ	CMIA	Mo-Fr	
Anti-HAV-IgM		negativ	CMIA	Mo-Fr	
Hepatitis A Virus-RNA		negativ	LC-PCR	nach Bedarf	keine EBM-Leistung
HBe-Antigen		negativ	CMIA	Mo-Fr	
HBs-Antigen Bestätigung		siehe Befund	CMIA	nach Bedarf	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
HBs-Antigen (qualitativ)		negativ	CMIA	Mo-Fr	
HBs-Antigen (quantitativ)		<0,05 IE/ml	CMIA	nach Bedarf	
Hepatitis B Virus (HBV)-Serologie			CMIA	Mo-Fr	HBs-Antigen, Anti-HBc (IgG/IgM), Anti-HBs quantitativ
Hepatitis B-DNA (quantitativ)		negativ	Real Time PCR	2x / Wo	Linearitätsbereich 10 IU/ml bis 10 ⁹ IU/ml
Hepatitis B Virus-Genotypisierung			PCR°	1x / Wo	
Hepatitis C Virus (HCV)-AK		negativ	ECLIA	Mo-Fr	Bestätigung erfolgt mittels Immunoblot
Hepatitis C Virus-AK (Blot)		siehe Befund	Immunoblot	1-2x / Wo	Bestätigung
Hepatitis C Virus-RNA (quantitativ)		negativ	Real Time PCR	2x / Wo	
Hepatitis D Virus (HDV)-AK		negativ	CLIA°	2x / Wo	
Hepatitis D Virus-RNA		s. Befund	RT-PCR°	2x / Wo	
Hepatitis E-Viren-Ak		IgG-Ak negativ IgM-Ak negativ	ELISA	2-3x / Wo	
Hepatitis E Virus-Ak Immunoblot		IgG-AK negativ IgM-AK negativ	Immunoblot	2-3x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Hepatitis E-Virus RNA (RT-PCR)		negativ	Real Time PCR	nach Bedarf	
Hepatitis E-Viren-Ak		IgG-Ak negativ IgM-Ak negativ	ELISA	2-3x / Wo	
Hepatitis E-Virus RNA (RT-PCR)		negativ	Real Time PCR	nach Bedarf	
Hepatitis-C-Virus-Genotyp			NGS°	2x / Wo	
Hepsin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
HER-2/neu		< 15,2 µg/l	CLIA°	Di-Sa	
Her3 (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Herpes-simplex-Virus Ag-Nachweis		negativ	Zellkultur°, IFT°	Mo-Fr	
Herpes-simplex-Virus 1/2 Ak		IgG < 0,9 Index IgM negativ	CLIA°	Mo-Fr	
Herpes-simplex-Virus DNA		negativ	Real Time PCR	Mo-Fr	Differenzierung zwischen HSV-1 und HSV-2
Herzmuskel (HMA) AAk		< 1:100	IFT°	Mo - Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Hämochromatose, hereditäre (Typ 1) HFE-Gen			Allelspezifische PCR ^o Stufendiagnostik	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Hämochromatose Panel (HFE)			PCR und Sequenzierung ^o	14-tägig	Einwilligungserklärung erforderlich! Siehe Kapitel "Molekulargenetik"
HGF				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
HGFR / c-Met (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
STH (Somatotropes Hormon)		< 10 ng/ml	CLIA ^o	1x / Wo	
HHV 6-Ak (humanes Herpes Virus Typ 6)		IgG, IgM negativ	IFT ^o	1x / Wo	
HHV 6-DNA (humanes Herpes Virus Typ 6)		negativ	LC-PCR ^o	nach Bedarf	Genbereich U 67
HHV 7-DNA (humanes Herpes Virus Typ 7)		negativ	LC-PCR ^o	nach Bedarf	Genbereich U 37
Histamin (gesamt) i. Heparin-Blut		< 65,5 ng/ml	ELISA	3x / Wo	Histamin - gesamt nach Vollblutlyse
Histamin i. Stuhl		< 600 ng/g	ELISA	2x / Wo	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiomdiagnostik

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Histaminbildende Bakterien (<i>Hafnia alvei</i> , <i>Klebsiella pneumoniae</i> , <i>Morganella morganii</i>)		siehe Befund	Kultur	Mo - Fr	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiomdiagnostik
Histaminintoleranz / DAO - Gentest (Diaminooxidase)			PCR und Schmelzkurvenanalyse	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Histone-AAk IgG i. Serum		< 20 E/ml	ELISA°	1x / Wo	
Histoplasmose-AK i. Serum		negativ	RID°	1x / Wo	
HIV 1/2-AK (Bestätigungstest)		siehe Befund	Immunoblot	nach Bedarf	zur Bestätigung eines reaktiven Suchtestes
HIV 1-RNA (Viruslast)			Real Time PCR	Mo-Fr	
Chemokinrezeptor-5-Gen (CCR5) HIV-Disposition CCR5-delta32 [rs333]			Allelspezifische PCR	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
HIV 1/2-Ak/p24-Ag		negativ	ECLIA	Mo-Fr	
HLA autoimmune Lebererkrankung			Allelspezifische PCR	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
HLA bei Abacavir-Hypersensitivität			Allelspezifische PCR	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
HLA bei Adrenogenitalem Syndrom			Allelspezifische PCR HLA-B14, HLA-B47	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
HLA bei Diabetes Typ 1			Allelspezifische PCR	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! Aus Mundschleimhautabstrich möglich
HLA bei Kollagenose			Allelspezifische PCR	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
HLA bei Morbus Behcet			Allelspezifische PCR	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
HLA bei Psoriasis			Allelspezifische PCR	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! *) in Ausnahmefällen auch aus trockenem Mundschleimhautabstrich
HLA bei reaktiver Arthritis			Allelspezifische PCR		Einwilligungserklärung erforderlich!
HLA bei Rheumatoïdarthritis (DR1/4 Shared Epitope)			Allelspezifische PCR HLA-DR1/4 Shared Epitope	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
HLA bei Sarkoidose			Allelspezifische PCR	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
HLA bei Zöliakie HLA-DQ2 und HLA-DQ8			Allelspezifische PCR: HLA-DQ2 und HLA-DQ8	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! In Ausnahmefällen aus trockenem Mundschleimhautabstrich
HLA-B27 genetisch		negativ	Allelspezifische PCR	3x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
HLA-B27 Subtypisierung			Allelspezifische PCR	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
HLA bei Zöliakie HLA-DQ2 und HLA-DQ8			Allelspezifische PCR: HLA-DQ2 und HLA-DQ8	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! In Ausnahmefällen aus trockenem Mundschleimhautabstrich
HLA bei Narkolepsie			Allelspezifische PCR	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
HLA bei Borreliose			Allelspezifische PCR und Sequenzierung (HLA-DR-Subtypisierung)	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! Keine EBM-Leistung
HLA-Typisierung: A, B, C (Klasse I)			Allelspezifische PCR und Sequenzierung	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
HLA-Typisierung DR, DQ (Klasse II) molekularbiologisch Klasse II			Allelspezifische PCR und Sequenzierung	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
HMGB1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
HNMT Histamin-N-Methyltransferase Gen			PCR und Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Kolonkarzinom, hereditär, nicht polypös (Gen)			PCR / Sequenzierung ^o MLPA ^o	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Aktives Vitamin B12 (HoloTC)		> 50 pmol/l	CMIA	Mo-Fr	Zur Erfassung des Vitamin B12 Mangels sind Holo-TC und Methylmalonsäure besser geeignet als Vitamin B12. Holo-TC ist der sensitivste Marker des Vitamin B12 Mangels.
HOMA-Index		siehe Befund		Mo-Sa	Berechnung erfolgt aus Nüchternblutglucose und Insulin
Homocystein i. Serum		< 10 µmol/l	CMIA	Mo-Fr	Serum innerhalb von 30 min. separieren/ vorzugshalber saures Citrat-Blut (Spezialröhrchen bitte anfordern)

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Homocystein i. sauren Citrat-Plasma		< 10 µmol/l	CMIA	Mo-Fr	
Homovanillinsäure		< 8,0 mg/Tag	HPLC	2x / Wo	Aus 24 h-Menge, gesammelt über 5-10 ml 25 %iger HCl. Sammelvolumen angeben!
HPA-Genotypisierung			Allelspezifische PCR:	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
HPV-Genotypisierung		negativ	Multiplex-HPV-Genotypisierung (Real-time PCR)	2x / Wo	Test detektiert und differenziert 28 HPV-Typen (HR- und LR-HPV) EBM-Leistung nur bei einem Zervixzytologiebefund ab Gruppe III nach Münchner Nomenklatur III oder bei Zustand post Op. an der Zervix uteri wegen CIN I - CIN II. 1 mal pro Behandlungsfall (Quartal)
HSP60				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
HSP70		< 18,4 ng/ml	PIA	1x / Wo	Vollblut in Praxis abseren (2500xg 10 Minuten; bei Gelröhrchen kann Serum für den Transport auf Gel verbleiben; bei Röhrchen ohne Gelschicht Serum in ein Neutralröhrchen für Transport überführen keine EBM-Leistung
HSP70		< 81,0 ng/ml	PIA	Analytik nur auf Anfrage	
Serotoninrezeptor 2A-Gen (HTR2A)			PCR / Restriktionsverdau	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! keine EBM-Leistung
Hu-AAk (ANNA1)		< 1:50	IFT	1x / Wo	siehe auch Kapitel "Autoimmunologie" Hu-AAk = anti-neuronal nuclear antibody1
HVEM				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Hyaluronan		5,12 - 92,0 ng/ml	ELISA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage Serum tiefgefroren
Hyaluronsäure i. Serum		< 56,0 ng/ml	ELISA°	1x / Wo	Keine EBM-Leistung
Hydrochlorothiazid			LC/MS°	nach Bedarf	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Hydromorphon			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Hydroxychloroquin			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Hydroxymethylbilan-Synthase		7,3 - 15,8 nmol/s/l	Fluorimetrie°	1x / Wo	
Hydroxyzin			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Hyper-IgD-Syndrom, (MVK-Gen) HIDS			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Hypocretin (Orexin) im Liquor		> 200 pg /ml	RIA°	1x / Wo	Probentransport gekühlt 2 - 8 °C
I-309 (CCL1)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
IA-2-AAk (Tyrosinphosphatase-AAk)		< 10 IE/ml	ELISA	1-2x / Wo	
Ibuprofen			HPLC°	nach Bedarf	Blutentnahme im steady state
IDO-Aktivität (Indolamin-2,3-Dioxygenase)		< 1,6	Zellkultur-Stimulation, ELISA	Mo-Sa	Der Test misst die Aktivität der Indolamin-2,3-Dioxygenase in der Zellkultur anhand des Umsatzes von zugesetztem Tryptophan nach Mitogen-induzierter Zellaktivierung. keine EBM-Leistung

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
I-FABP		< 1827 pg/ml	ELISA	1x / Wo	
Interferon-alpha-Ak		negativ	EIA°	1x / Wo	Therapieüberwachung Hepatitis u.a.
Interferon gamma i. Serum		< 0,2 IU/ml	ELISA	1x / Wo	keine EBM-Leistung, zur Beurteilung der TH1/TH2-Balance, siehe Zytokinprofil
Interferon-gamma-Gen			PCR und Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Ifosfamid			GC/MS°	1x / Wo	
IgA (Immunglobulin A) i. Serum		< 3 Monate 1,00 - 34,0 mg/dl 3 Monate - 1 Jahr 8,00 - 91,0 mg/dl 1 - 12 Jahre m 21,0 - 291 w 21,0 - 282 mg/dl 12 - 60 Jahre m 63,0 - 484 w 65,0 - 421 mg/dl > 60 Jahre m 101 - 645 w 69,0 - 517 mg/dl	Turbidimetrie	Mo-Fr	
IgA (Immunglobulin A) i. Liquor		siehe Befund	Neph.°	Mo-Fr	Zur Quotientenberechnung (Reiber-Schema) zusätzlich 2 ml Serum einsenden!
IgG anti-IgA		< 7 U/ml	FEIA	nach Bedarf	
IgD (Immunglobulin D) i.S.		< 132 mg/l	Turbidimetrie°	nach Bedarf	
IgE-allergenspezifisch		< 0,35 kU/l	FEIA	Mo - Fr	[siehe #11]

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
IgE-Blot-Panel Atopie		< 0,35 kU/l	Blot	Mo-Sa	Simultane Untersuchung von 27-33 Allergenextrakten, nähere Informationen sind in der https://www.imd-berlin.de/fachinformationen/diagnostikinformationen/kosteneffektiver-nachweis-von-spezifischem-ige-gegen-20-allergene.html enthalten.
IgE-Blot-Panel Inhalation		< 0,35 kU/l	Blot	Mo-Sa	Simultane Untersuchung von 27-33 Allergenextrakten, nähere Informationen sind in der https://www.imd-berlin.de/fachinformationen/diagnostikinformationen/kosteneffektiver-nachweis-von-spezifischem-ige-gegen-20-allergene.html enthalten.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
IgE-Blot-Panel Nah- rungsmittel		< 0,35 kU/l	Blot	Mo-Sa	Simultane Untersu- chung von 27-33 Aller- genextrakten, nähere Informationen sind in der https:// www.imd-berlin.de/ fachinformationen/dia- gnostikinformationen/ kosteneffektiver-nach- weis-von-spezi- fischem-ige-ge- gen-20-allergene.html target="_blank">Blot Diagnostikinformation</ a> enthalten.
IgE-gesamt (Immung- lobulin E)		6 Wochen < 2,3 kU/l 6 Wochen - 3 Monate < 4,1 kU/l 3 - 6 Monate < 7,3 kU/l 6 - 9 Monate < 10,0 kU/l 9 Monate - 1 Jahr < 13,0 kU/l 1 - 2 Jahre < 23,0 kU/l 2 - 3 Jahre < 32,0 kU/l 3 - 4 Jahre < 40,0 kU/l 4 - 5 Jahre < 48,0 kU/l 5 - 6 Jahre < 56,0 kU/l 6 - 7 Jahre < 63,0 kU/l 7 - 8 Jahre < 71,0 kU/l 8 - 9 Jahre < 78,0 kU/l 9 - 10 Jahre < 85,0 kU/l > 10 Jahre < 85,0 kU/l	FEIA	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	
IGF1-Rezeptor (löslich)				Batch-Ana- lyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
IGF-Bindungsprotein 3 (Insulin growth binding protein 3)		1 Tag - 1 Jahr m 1,11 - 3,18 µg/ml w 1,05 - 3,27 µg/ml	CLIA ^o	1x / Wo	Berechnung des SD-Scores erfolgt für Kinder und Jugendliche < 19 Jahre
		1 - 2 Jahre 1,29 - 3,63 µg/ml 1,22 - 3,72 µg/ml			
		2 - 3 Jahre 1,47 - 4,07 µg/ml 1,39 - 4,15 µg/ml			
		3 - 4 Jahre 1,64 - 4,49 µg/ml 1,55 - 4,56 µg/ml			
		4 - 5 Jahre 1,80 - 4,88 µg/ml 1,71 - 4,93 µg/ml			
		5 - 6 Jahre 1,94 - 5,19 µg/ml 1,85 - 5,24 µg/ml			
		6 - 7 Jahre 2,04 - 5,38 µg/ml 1,95 - 5,40 µg/ml			
		7 - 8 Jahre 2,10 - 5,47 µg/ml 2,02 - 5,52 µg/ml			
		8 - 9 Jahre 2,15 - 5,55 µg/ml 2,10 - 5,63 µg/ml			
		9 - 10 Jahre 2,22 - 5,66 µg/ml 1,18 - 5,76 µg/ml			
		10 - 11 Jahre 2,30 - 5,80 µg/ml 2,27 - 5,91 µg/ml			
		11 - 12 Jahre 2,39 - 5,96 µg/ml 2,36 - 6,06 µg/ml			
		12 - 13 Jahre 2,46 - 6,09 µg/ml 2,44 - 6,18 µg/ml			
		13 - 14 Jahre 2,53 - 6,20 µg/ml 2,52 - 6,29 µg/ml			
		14 - 15 Jahre 2,58 - 6,27 µg/ml 2,58 - 6,37 µg/ml			
		15 - 16 Jahre 2,61 - 6,31 µg/ml 2,64 - 6,43 µg/ml			
		16 - 17 Jahre 2,64 - 6,32 µg/ml 2,68 - 6,47 µg/ml			
		17 - 18 Jahre 2,66 - 6,32 µg/ml 2,72 - 6,50 µg/ml			
		18 - 19 Jahre 2,68 - 6,33 µg/ml 2,75 - 6,51 µg/ml			
		19 - 20 Jahre 2,70 - 6,34 µg/ml 2,78 - 6,53 µg/ml			
		20 - 21 Jahre 2,72 - 6,36 µg/ml 2,81 - 6,55 µg/ml			
		21 - 26 Jahre 2,75 - 6,36 µg/ml 2,86 - 6,56 µg/ml			
		26 - 31 Jahre 2,68 - 6,13 µg/ml 2,75 - 6,22 µg/ml			
		31 - 36 Jahre 2,61 - 5,98 µg/ml 2,57 - 5,80 µg/ml			
		36 - 41 Jahre 2,57 - 5,98 µg/ml 2,50 - 5,71 µg/ml			
		41 - 46 Jahre 2,52 - 6,02 µg/ml 2,41 - 5,61 µg/ml			
	46 - 41 Jahre 2,37 - 5,89 µg/ml 2,34 - 5,61 µg/ml				
	51 - 56 Jahre 2,25 - 5,81 µg/ml 2,31 - 5,70 µg/ml				
	56 - 61 Jahre 2,13 - 5,71 µg/ml 2,24 - 5,72 µg/ml				
	61 - 66 Jahre 2,03 - 5,61 µg/ml 2,16 - 5,59 µg/ml				
	66 - 71 Jahre 1,93 - 5,49 µg/ml 2,06 - 5,57 µg/ml				
	71 - 76 Jahre 1,78 - 5,20 µg/ml 2,01 - 5,55 µg/ml				
	76 - 81 Jahre 1,67 - 5,02 µg/ml 1,95 - 5,49 µg/ml				
	81 - 86 Jahre 1,63 - 5,01 µg/ml 1,93 - 5,50 µg/ml				
	86 - 91 Jahre 1,67 - 5,24 µg/ml 1,96 - 5,67 µg/ml				

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
IGFBP-1 (PP12)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
IGFBP-2				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
IGFBP-4				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
IGFBP-5				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
IGFBP-6				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
IGFBP-7				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
IgG - allergenspezifisch			FEIA	Mo-Fr	siehe Kapitel "Allergiediagnostik"
IgG (Immunglobulin G) i. Serum		< 1 Monat m 397 - 1765 1 Monat - 1 Jahr m 205 - 948 1 - 2 Jahre m 475 - 1210 2 - 18 Jahre m 540 - 1822 > 18 Jahre m 540 - 1822	w 391 - 1737 mg/dl w 203 - 934 mg/dl w 483 - 1226 mg/dl w 552 - 1631 mg/dl w 552 - 1631 mg/dl	Turbidimetrie	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)
IgG i. Urin		< 9,6 mg/l < 15 mg/Tag		Turbidimetrie°	Mo-Fr
IgG (Immunglobulin G) i. Liquor		siehe Befund		Nephelometrie°	Mo-Fr Zur Quotientenberechnung zusätzlich 2 ml Serum einsenden!
IgG-Subklassen (1-4)		siehe Befund		Nephelometrie°	2x / Wo

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise	
IgM (Immunglobulin M) i. Serum		< 29 Tage 30 Tage - 1 Jahr 1 - 12 Jahre 12 - 18 Jahre > 18 Jahre	6 - 21 mg/dl m 17 - 143 m 41 - 183 m 22 - 240 m 22 - 240	w 17 - 150 mg/dl w 47 - 240 mg/dl w 33 - 293 mg/dl w 33 - 293 mg/dl	Turbidimetrie	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)
IgM (Immunglobulin M) i. Liquor		siehe Befund		Nephelometrie°	Mo-Fr Zur Quotientenberechnung zusätzlich 2 ml Serum einsenden!	
IL - siehe Interleukine						
Interleukin-10 (IL-10)		< 9,1 pg/ml		CLIA	Mo-Sa	
IL-10		< 3,2 pg/ml		PIA	nach Bedarf Analytik nur auf Anfrage, EDTA-Plasma tiefgefroren	
IL-12p70		<3,2 pg/ml		PIA	Batch-Analyse Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de	
IL-13		< 3,2 pg/ml		PIA	nach Bedarf Analytik nur auf Anfrage, Serum tiefgefroren	
IL-17A i. Serum		< 3,2 pg/ml		PIA	nach Bedarf Analytik nur auf Anfrage, Serum tiefgefroren	
IL-25		< 0,1 ng/ml		PIA	nach Bedarf Analytik nur auf Anfrage, Serum tiefgefroren	
IL-31		< 0,04 ng/ml		PIA	nach Bedarf Analytik nur auf Anfrage, Serum tiefgefroren	
IL-33		< 422 pg/ml		PIA	nach Bedarf Analytik nur auf Anfrage, Serum tiefgefroren	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
IL-4 i. Serum		< 3,2 pg/ml	PIA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage, Serum tiefgefroren
IL-5		< 6,0 pg/ml	ELISA	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de	
IL-6 Rezeptor alpha		13,5 - 44,9 ng/ml	ELISA		Analytik nur auf Anfrage, Serum tiefgefroren
Imatinib			HPLC°	1x / Wo	Talspiegel: Therap. Bereich > 1000 ng/ml, Kritisch > 3000 ng/ml Eine Spiegelbestimmung sollte im Steady state frühestens nach 28 Tagen Einnahme erfolgen.
Imipramin			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
immun. Hämoglobin i. Stuhl (präiv.)		< 25 µg Hb/g Stuhl	ELISA	Mo-Fr	
immun. Hämoglobin i. Stuhl (kurativ)		< 25 µg Hb/g Stuhl	ELISA	Mo-Fr	
Immunelektrophorese					Die Immundefixation hat die Immunelektrophorese abgelöst, weil sie empfindlicher, leichter interpretierbar und schneller ist.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Immundefizienz i. Serum			Elektrophorese + Immundefektion°	Mo-Fr	zum Nachweis einer monoklonalen Gammopathie
Immundefizienz i. Urin			Elektrophorese + Immundefektion°	Mo-Fr	zum Nachweis einer monoklonalen Gammopathie
Indinavir			LC-MS/MS°	1x / Wo	
Indium EDTA-/Hep.-Blut		< 0,2 µg/l	ICP-MS	4x / Wo	keine EBM-Leistung
Indium Urin		< 0,1 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Indium Speichel		< 0,2 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Indometacin			HPLC°	nach Bedarf	
Infliximab im Serum		siehe Befund	CLIA°	Mo-Fr	
Influenza A Virus-Ak		Influenza A IgA-Ak < 4 Jahre < 6 U/l IgA-Ak > 4 Jahre < 10 U/l IgG-Ak < 4 Jahre < 4 U/l IgG-Ak > 4 Jahre < 10 U/l	EIA	Mo-Fr	
Influenza B Virus Ak, IgG/IgA		IgA-Ak < 4 Jahre < 4 U/l IgA-Ak > 4 Jahre < 10 U/l IgG-Ak < 4 Jahre < 4 U/l IgG-Ak > 4- Jahre < 10 U/l	EIA	Mo - Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Influenza B Virus Ak, IgG/IgA		IgA-Ak < 4 Jahre < 4 U/l IgA-Ak > 4 Jahre < 10 U/l IgG-Ak < 4 Jahre < 4 U/l IgG-Ak > 4- Jahre < 10 U/l	EIA	Mo - Fr	
Influenza Virus (RT-PCR)		negativ	Real-time PCR	nach Bedarf	
Inhibin A		m/w < 7 ng/l Folikelphase: < 20 ng/l Lutealphase: < 70 ng/l	CLIA°	2x / Wo	
Inhibin B		w < 17 Jahre < 83,0 ng/l w > 17 Jahre < 341 ng/l 3. ZT < 273 ng/l Postmenopause < 4 ng/l m < 17 Jahre 4 - 352 ng/l m > 17 Jahre 25 - 325 ng/l	ELISA°	2-3x / Wo	
Inselzellen-AAK i. Serum		< 1:10	IFT	1-2x / Wo	
Insulin		2 - 23 µU/ml > 12 h Fasten: < 6,0 µU/ml	CMIA	2x / Wo	Blutentnahme am nüchternen Patienten. Serum tiefgefroren versenden. Interferenz: Hämolyse
Insulin-AAK		< 0,4 U/ml	RIA°	1-2x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise	
Somatomedin C (Insulin-like growth faktor, IGF-1)		< 1 Jahre	w 18 - 126 ng/ml	m 27 - 157 ng/ml	1x / Wo (mittwochs)	Tiefgefroren versenden! Berechnung des SD-Scores
		1 - 2 Jahre	w 20 - 132 ng/ml	m 30 - 167 ng/ml		
		2 - 3 Jahre	w 22 - 145 ng/ml	m 34 - 184 ng/ml		
		3 - 4 Jahre	w 26 - 164 ng/ml	m 39 - 205 ng/ml		
		4 - 5 Jahre	w 31 - 188 ng/ml	m 44 - 225 ng/ml		
		5 - 6 Jahre	w 36 - 214 ng/ml	m 50 - 246 ng/ml		
		6 - 7 Jahre	w 42 - 240 ng/ml	m 56 - 267 ng/ml		
		7 - 8 Jahre	w 49 - 270 ng/ml	m 63 - 292 ng/ml		
		8 - 9 Jahre	w 57 - 305 ng/ml	m 72 - 323 ng/ml		
		9 - 10 Jahre	w 67 - 349 ng/ml	m 84 - 362 ng/ml		
		10 - 11 Jahre	w 80 - 400 ng/ml	m 97 - 407 ng/ml		
		11 - 12 Jahre	w 93 - 453 ng/ml	m 112 - 454 ng/ml		
		12 - 13 Jahre	w 105 - 499 ng/ml	m 126 - 499 ng/ml		
		13 - 14 Jahre	w 116 - 533 ng/ml	m 139 - 533 ng/ml		
		14 - 15 Jahre	w 123 - 552 ng/ml	m 148 - 551 ng/ml		
		15 - 16 Jahre	w 127 - 554 ng/ml	m 152 - 554 ng/ml		
		16 - 17 Jahre	w 128 - 542 ng/ml	m 153 - 542 ng/ml		
		17 - 18 Jahre	w 125 - 517 ng/ml	m 151 - 521 ng/ml		
		18 - 19 Jahre	w 121 - 486 ng/ml	m 146 - 494 ng/ml		
		19 - 20 Jahre	w 114 - 451 ng/ml	m 140 - 463 ng/ml		
		20 - 21 Jahre	w 108 - 416 ng/ml	m 133 - 430 ng/ml		
		21 - 26 Jahre	w 93 - 342 ng/ml	m 115 - 355 ng/ml		
		26 - 31 Jahre	w 78 - 270 ng/ml	m 98 - 282 ng/ml		
		31 - 36 Jahre	w 73 - 243 ng/ml	m 88 - 246 ng/ml		
		36 - 41 Jahre	w 69 - 227 ng/ml	m 83 - 233 ng/ml		
		41 - 46 Jahre	w 62 - 204 ng/ml	m 75 - 216 ng/ml		
		46 - 51 Jahre	w 57 - 195 ng/ml	m 67 - 205 ng/ml		
		51 - 56 Jahre	w 53 - 190 ng/ml	m 61 - 200 ng/ml		
		56 - 61 Jahre	w 46 - 172 ng/ml	m 54 - 194 ng/ml		
		61 - 66 Jahre	w 42 - 169 ng/ml	m 49 - 188 ng/ml		
	66 - 71 Jahre	w 38 - 163 ng/ml	m 47 - 192 ng/ml			
	71 - 76 Jahre	w 37 - 165 ng/ml	m 41 - 179 ng/ml			
	76 - 81 Jahre	w 35 - 165 ng/ml	m 37 - 172 ng/ml			
	81 - 86 Jahre	w 34 - 172 ng/ml	m 34 - 165 ng/ml			
	86 - 91 Jahre	w 34 - 178 ng/ml	m 32 - 166 ng/ml			

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Insulinresistenz (erweiterter oraler Glukosetoleranztest - oGTT)					Der Test gibt nur Hinweise auf eine Insulinresistenz. Die exakte Messung erfolgt durch Clamp-Techniken, die Spezialeinrichtungen vorbehalten sind. Patientenvorbereitung: 3 Tage vorher kohlenhydratreiche Ernährung, übliche körperliche Aktivität, Bettlägerigkeit meiden, mind. 3 Tage Abstand zur letzten Menstruation
Insulin-Rezeptor-AAk		alpha-Kette, beta-Kette < 10 Ak-Ratio	RIP°	2x / Wo	
Interferon-alpha 2				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interferon-alpha-Ak		negativ	EIA°	1x / Wo	Therapieüberwachung Hepatitis u.a.
Interferon-beta				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interferon-beta1a AK im Serum		negativ	ELISA°	2-3x / Monat	Therapieüberwachung Multiple Sklerose u.a.
Interferon-gamma		< 3,2 pg/ml	PIA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage, EDTA-Plasma tiefgefrieren

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Interferon gamma i. Serum		< 0,2 IU/ml	ELISA	1x / Wo	keine EBM-Leistung, zur Beurteilung der TH1/TH2-Balance, siehe Zytokinprofil
Interferon-gamma-Gen			PCR und Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Interleukin- 1A-Gen (IL- 1A-Gen)			PCR / Hybridisierung	2x / Wo	Siehe Profil "Entzündungsprädisposition"
Interleukin- 1β (IL1β)		< 5 pg/ml	CLIA	Mo-Sa	
Interleukin- 1β Response (IL1-beta-Response)		9,7 - 42,9 pg/ml	Vollblutstimulation	Mo-Sa	
Interleukin- 1B Gen			PCR / Hybridisierung	2x / Wo	Siehe Profil "Entzündungsprädisposition"
Entzündungsprädisposition, genetisch (IL-1A / IL-1B / IL-1RA / TNFA-Mutation)			PCR / Hybridisierung / Schmelzkurvenanalyse	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Interleukin- 1-Rezeptorantagonist Gen			PCR / Hybridisierung	2x / Wo	siehe Profil "Entzündungsprädisposition"
Interleukin- 2		< 5,0 pg/ml	CBA°	2x / Wo	
IL-2 i. EDTA-Plasma		< 3,2 pg/ml	PIA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage, EDTA-Plasma tiefgefroren

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Interleukin- 2-Rezeptor, löslicher (sIL2R)		< 710 U/ml	CLIA	Mo - Sa	
Interleukin- 4		< 13,1 pg/ml	CBA°	2x / Wo	
IL-4 i. Serum		< 3,2 pg/ml	PIA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage, Serum tiefgefroren
IL-4 i. EDTA-Plasma		< 3,2 pg/ml	PIA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage, EDTA-Plasma tiefgefroren
Interleukin- 4-Gen			PCR und Sequenzierung	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Interleukin- 4-Hemmtest			Vollblutstimulation		Bitte zu testende Präparate angeben bzw. mit einsenden, keine EBM-Leistung
Interleukin- 6 (IL6)		< 3,8 pg/ml	CLIA	Mo-Sa	
IL-6 i. EDTA-Plasma		< 3,2 pg/ml	PIA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage, EDTA-Plasma tiefgefroren
Interleukin- 6-Hemmtest			Vollblutstimulation	Mo-Sa	Bitte zu testende Präparate angeben bzw. miteinsenden, keine EBM-Leistung
Interleukin- 6-Gen			PCR / Sequenzierung:	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Interleukin- 8 (IL- 8)		< 15 pg/ml	CLIA	Mo-Sa	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Interleukin- 8 nach Vollblutlyse		< 150 pg/ml	CLIA	Mo-Fr	Bluteingang im Labor max. 8 h nach Blutentnahme
Interleukin-1 alpha				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-1 Rezeptor, Typ I (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-1 Rezeptor, Typ II (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-10 (IL-10)		< 9,1 pg/ml	CLIA	Mo-Sa	
Interleukin-10-Gen (IL-10 Gen)			PCR / Sequenzierung:	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Interleukin-11				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin 12-p40					Analytik nur auf Anfrage
Interleukin-13			PIA	Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-14				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-15				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-16				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Interleukin-17					siehe TH1/TH2/ TH17-Zytokinprofil, als Serumanalyse nur im Rahmen von klinischen Studien auf Nachfrage möglich
IL-17A i. Serum		< 3,2 pg/ml	PIA	nach Be- darf	Analytik nur auf Anfrage, Serum tiefgefroren
IL-17A i. EDTA-Plasma		< 3,2 pg/ml	PIA	nach Be- darf	Analytik nur auf Anfrage, EDTA-Plasma tieffe- froren
Interleukin-17F				Batch-Ana- lyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-18-binding protein				Batch-Ana- lyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-19				Batch-Ana- lyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-20				Batch-Ana- lyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-21				Batch-Ana- lyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-22				Batch-Ana- lyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-23 im Serum					Analytik nur auf Anfrage

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Interleukin-24				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-25			PIA	Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-27				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-28A				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-28B				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-28B-Gen (IL-28B-Gen)			PCR und Sequenzierung	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! Keine EBM-Leistung
Interleukin-29				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-3				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-31				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-32 alpha				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-33			PIA	Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-34				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Interleukin-35				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-36 beta				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-37				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-38				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-4 Rezeptor (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-6 Rezeptor (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-7				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Interleukin-9				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
intestinales fettsäurebindendes Protein (iFABP) im Serum					Analytik nur auf Anfrage
Intrinsic-Faktor-AAk		< 6 U/ml	EIA	1x / Wo	
Involucrin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
IP-10		< 300 pg/ml	ELISA	Mo-Sa	interferon-gamma induced protein 10 kD, keine EBM-Leistung
Iridium EDTA-/Hep.-Blut		< 0,2 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	keine EBM-Leistung
Iridium Urin		< 0,1 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Iridium Speichel		< 0,2 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Morbus Meulengracht-/ Gilbert-Syndrom UDP-glucuronosyltransferase 1A1-Gen			PCR / Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! Indikationen - Morbus Meulengracht - UGT1A1-Gen - Irinotecan-Toxizität
Irisin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
ISAC IgE-Allergieprofil		< 0,3 ISU-E	Biochip-basierter semi-quantitiver Immunoassay (Microarray) ^o	nach Bedarf	simultane Untersuchung von 112 Allergenkomponenten, nähere Informationen imd-berlin.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Isoniacid (INH)			HPLC°	nach Bedarf	therap. Bereich: 3,0 - 6,0 mg/l Die Plasma-Halbwertszeit beträgt 60 min bei schnell-inktivierenden Patienten, bei langsam-inaktivierenden 160 - 180 min. Bei Patienten mit Kumulations- und Nebenwirkungsrisiko wird die Ermittlung des Inaktivierungstyps empfohlen.
I-TAC (CXCL11)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Itraconazol			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
JC-(Polyoma) Virus DNA		negativ	PCR°	nach Bedarf	EBM-Leistung nur bei organtransplantierten Patienten
Jo-1 AAK		negativ	Immunoblot	2-3x / Wo	
Jod i. Serum		45 - 71 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Jod i. Urin		100 -199 µg/l	ICP-MS	2x/Wo	
Jod im SU		100 - 199 µg/Tag	ICP-MS	2x / Wo	
Jod Sättigungstest		siehe Befund	ICP-MS	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Kalium i. Serum		< 28 Tage 3,70 - 5,90 mmol/l 29 Tage - 1 Jahr 3,70 - 5,80 mmol/l 1 - 4 Jahre 4,10 - 5,30 mmol/l 4 - 18 Jahre 3,40 - 4,70 mmol/l > 18 Jahre 3,50 - 5,10 mmol/l	ISE	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	Hämolyse vermeiden. Alternativ ist die Blutentnahme im Labor möglich.
Kalium i. Lithium-He- parin		3,4 - 4,5 mmol/l	ISE	Mo-Fr	
Kalium i. Urin		< 6 Jahre Für diesen Altersbereich liegen keine validen Referenzbereiche vor. 6 - 10 Jahre m 17 - 54 w 8 - 37 mmol/l 10 - 14 Jahre m 22 - 57 w 18 - 58 mmol/l > 14 Jahre m/w 25 - 125 mmol/l	ISE	Mo-Sa	
Kalium i. Sammelurin		44 - 90 mmol/Tag	ISE	Mo-Fr	
Kalium in Erythrozyten		84,0 - 99,4 mmol/l	AAS°	2 x / Wo	Abzentrifugierten Über- stand verwerfen und Blutkuchen einsenden
Kalium-Kanäle-AAk		< 72 pmol/l	RIA°	Mo-Fr	
Kallikrein-3				Batch-Ana- lyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Kälteagglutinine		negativ	Agglutinati- on°°	Mo-Fr	Blutentnahme im Labor empfohlen, da Blutent- nahme und Transport bei 37°C erfolgen muss.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Katecholamine i. ED-TA-Plasma			HPLC°	1x / Wo	<p>Blutentnahme am liegenden Patienten, dem 20 - 30 min vorher eine Butterfly-Kanüle gelegt wurde, die durch Infusion physiologischer NaCl -Lösung offen gehalten wurde.</p> <p>2 Tage vor Probennahme keine Katecholamin-Präparate u. keine Medikamente, die zur erhöhten Freisetzung von Katecholaminen führen.</p> <p>Diät erforderlich (keine Nüsse, Süd- u. Zitrusfrüchte, keine kakao-, kaffee- u. vanillehaltigen Produkte.)</p> <p>Vermeidung von physischem und psychischem Stress.</p> <p>Probennahmen zu fester Tageszeit (zirkadiane Rhythmik).</p> <p>Probennahme nicht nach Mahlzeiten.</p> <p>Siehe auch Adrenalin, Noradrenalin, Dopamin.</p>

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Katecholamine i. Urin			HPLC°	2x / Wo	<p>Aus 24-Std.-Menge, gesammelt über 10 ml 25%iger HCl. Sammelmenge angeben!</p> <p>8 Tage vor Probennahme keine Katecholamin-Präparate, keine Medikamente, die zur erhöhten Freisetzung von Katecholaminen führen.</p> <p>Diät erforderlich (keine Nüsse, Süd- u. Zitrusfrüchte, keine kakao-, kaffee- u. vanillehaltigen Produkte.)</p> <p>Bei Patienten mit intermittierend sezernierenden Phäochromozytomen sollte die 24-Std.-Urinsammelperiode unmittelbar nach der hypertensiven Krise beginnen.</p> <p>Siehe auch Adrenalin, Noradrenalin, Dopamin.</p>
Keratin-1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Keratin-10				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Keratin-6				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Ketoprofen			LC-MS/MS°	2x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
KIM-1 (TIM-1) i. U.		0,16 - 5,33 ng/ml	ELISA		Analytik nur auf Anfrage
Kindlicher Rh-Faktor aus mütterlichem Blut			NIPT°	nach Bedarf	
Kininogen		70 - 150 %	Koagulometrie°	1x / Wo	
Klebsiella pneumoniae		IgG, IgM, IgA <1:100	IFT°	Mo-Fr	
Kleines Fettsäureprofil der Erythrozytenmembran		s. Befund	GC-MS	4x / Wo	Profil beinhaltet: Eicosapentaen, Docosahe-xaen, trans-Palmitolein, trans-Oel, trans-Linol, Summe Omega-3 FS, Summe Omega-6 FS, Summe einfach un-gesättigte FS, Summe gesättigte FS Omega-3-Index, Mehr-fach ungesättigte FS, Verhaeltnis Omega-6/ Omega-3 keine EBM-Leistung
Kobalt Serum		< 0,4 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Kobalt EDTA-/Hep.-Blut		0,30 - 1,20 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	keine EBM-Leistung
Kobalt Speichel		< 0,3 g/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Kobalt Urin		< 0,5 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Kobalt nach Ausleitung		< 0,5 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Kokain i. Serum		negativ	EIA° Bestätigung mittels GC/ MS°	Mo-Fr	
Kokain/Metabolite i. Urin		Cut off < 100	EIA Bestätigung mittels LC- MS/MS°	Mo-Fr	Bestätigung mittels LC-MS/MS erfasst werden: Benzoylecgonin, Kokaethylen, Kokain, Norkokain
Kollagen IV				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Kollagen Typ VII IgG Ak		< 20 E/ml	ELISA°	Mo-Fr	
Kollagenosen-AAk					siehe Kap. "Autoimmunologie"
Kolonkarzinom, hereditär, nicht polypös (Gen)			PCR / Sequenzierung° MLPA°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Komplement C3b				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Komplement C4b				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Komplement C9				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Komplement Factor B				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Komplement Factor D				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Komplement Factor H				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Komplement Factor I				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Komplementfaktor H				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Komplementfragment Bb		0,80 - 6,26 µg/ml	ELISA		Analytik nur auf Anfrage
Komplementweg MBL		0 - 125 %	ELISA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage
Koproporphyrine (siehe Porphyrin-Auftrennung)					
Kreatinin i. Serum		Frühgeborene 29,0 - 87,0 µmol/l 1- 28 Tage 27,0 - 77,0 µmol/l 29 Tage - 1 Jahr 14,0 - 34,0 µmol/l 1 - 3 Jahre 15,0 - 31,0 µmol/l 3 - 5 Jahre 23,0 - 37,0 µmol/l 5 - 7 Jahre 25,0 - 42,0 µmol/l 7 - 9 Jahre 30,0 - 47,0 µmol/l 9 - 11 Jahre 29,0 - mg/dl 11 - 13 Jahre 39,0 - 60,0 µmol/l 13 - 16 Jahre 40,0 - 68,0 µmol/l > 16 Jahre m 64 - 111 w 50 - 98 µmol/l m 0,72 - 1,25 w 0,57 - 1,11 mg/dl	0,33 - 0,98 mg/dl 0,31 - 0,88 mg/dl 0,16 - 0,39 mg/dl 0,18 - 0,35 mg/dl 0,26 - 0,42 mg/dl 0,29 - 0,47 mg/dl 0,34 - 0,53 mg/dl 56,0 µmol/l 0,33 - 0,64 0,44 - 0,68 mg/dl 0,46 - 0,77 mg/dl w 50 - 98 µmol/l	Enzymatisch	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Kreatinin i. Urin		Spontanurin < 18 Jahre Für diesen Altersbereich liegen keine validen Referenzbereiche vor. 18 - 99 Jahre m 5,1 - 14,2 mmol/l w 3,9 - 9,40 mmol/l 24 Std.-Sammelurin Männer 0,98 - 2,20 g/Tag Frauen 0,72 - 1,51 g/Tag	Enzymatisch	Mo-Fr	Spontanurin bzw. Sammelmenge aus 24 Std.
Kreatinin-Clearance		66 - 143 ml/min/1.73qm	Enzymatisch	Mo-Sa	Für die Bestimmung der Kreatinin-Clearance sind Sammelmenge, Körpergewicht, Größe und Alter erforderlich.
Kryofibrinogen		negativ	Präzipitation ^{oo}	3x / Wo	Blutentnahme im Labor empfohlen, da Blutentnahme und Transport bei 37°C erfolgen muss.
Kryoglobulin		negativ	Präzipitation ^{oo}	3x / Wo	Blutentnahme im Labor empfohlen, da Blutentnahme und Transport bei 37°C erfolgen muss.
Kunststoffe i. Speichel		siehe Befund	HPLC/LC-MS ^o	1-2x / Wo	Urethandimethacrylat (UDMA), Triethylenglycoldimethacrylat (TEGDMA), Bisphenolglycidylmethacrylat (BisGMA), Bisphenol A (BPA), Methylmethacrylat (MMA)

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Kupfer Serum		Säuglinge < 1 Monat Kinder 1 Monat - 6 Jahre Kinder 6 - 17 Jahre > 17 Jahre w unter Kontrazeptiva m	7,6 - 11,3 µmol/l 9,4 - 20,5 µmol/l 3,9 - 17,3 µmol/l 10,7 - 26,6 µmol/l 15,7 - 31,5 µmol/l 11,0 - 22,0 µmol/l	ICP-MS°	2x / Wo
Kupfer EDTA-/Hep.-Blut		0,70 - 1,39 mg/l	ICP-MS	3x / Wo	
Kupfer, intrazellulär		0,5 - 0,8 mg/l Abweichung vom Median 0,62 mg/l	ICP-MS°	Mo - Do	Abzentrifugierten, Überstand verwerfen und Blutkuchen einsenden
Kupfer Speichel		< 17 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Kupfer Urin		< 16 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Kupfer Sammelurin		Sammelurin < 40 µg/Tag	AAS°	1x / Wo	
Kurzkettige Fettsäuren (Serum)		siehe Befund	GC-MS/MS°°	1x / Wo	beinhaltet: Acetat, Butyrat und Propionat
Kynurenin im Serum		1,0 - 2,0 µmol/l	ELISA°	1x / Wo	keine EBM-Leistung
L1CAM				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Lacosamid			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Lactoferrin		< 7,2 µg/g	ELISA	2x / Wo	
Laktat i. NaF-Blut		4,5 - 19,8 mg/dl	Enzymatisch	Mo-Fr	Probe gekühlt transportieren (Kühlbox).
Laktat i. Liquor		1,2 - 2,1 mmol/l	Enzymatisch°	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Laktat i Punktat		<p>Aszites: nicht bakteriell 11 - 17 mg/dl bakteriell 53 - 100 mg/dl</p> <p>Pleuraerguß: nicht bakteriell 6 - 47 mg/dl bakteriell 45 - 200 mg/dl</p> <p>Synovialflüssigkeit: nicht entzündl. Erguß 9 - 16 mg/dl entzündlicher Erguß < 38 mg/dl < 62 mg/dl</p>	Enzymatisch ^{oo}	Mo-Fr	
Laktoseintoleranz (LCT-Gen)			PCR und Schmelzkurvenanalyse	3x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Laktose-Toleranz-Test					Der Laktose-Toleranztest ist heute weitgehend durch den Laktoseintoleranz-Gen-test ersetzt.
Lamblien-Antigen		negativ	EIA	Mo-Fr	
Lamivudin i. Serum			LC-MS/MS ^o	nach Bedarf	Untere Messwertgrenze 0,01 mg/l Die biologische Halbwertszeit beträgt 5 - 7 Std Die Stabilität der Serum- oder Plasmaprobe beträgt 14 Tage bei Raumtemperatur als auc bei 2 - 8 °C, als auch bei - 20 °C.
Lamotrigin			LC-MS/MS ^o	4 x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise																												
Langkettige Fettsäuren		siehe Befund	GC-MS°	1x / Wo	Nahrungskarenz von 12 Std. vor der Abnahme / gekühlter Transport bei 2-8°C																												
LC-1-AAK (Leber-Cytosol-AAK)		< 1,0 Ratio	ELISA°	1x / Wo																													
LCM Virus (Lymphozytäre Choriomeningitis) Ak i. Serum		IgG, IgM < 1:16	IIFT°	1x / Wo																													
LDH (Laktat-Dehydrogenase) i. Serum		<table border="0"> <tr> <td>< 28 Tage</td> <td>< 10,0 µkat/l</td> <td>< 600 U/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>29 Tage - 1 Jahr</td> <td>< 7,52 µkat/l</td> <td>< 451 U/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>1 - 4 Jahre</td> <td>< 5,73 µkat/l</td> <td>< 344 U/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>4 - 7 Jahre</td> <td>< 5,24 µkat/l</td> <td>< 314 U/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>7 - 13 Jahre</td> <td>< 5,54 µkat/l</td> <td>< 332 U/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>13 - 18 Jahre</td> <td>< 4,66 µkat/l</td> <td>< 279 U/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>> 18 Jahre</td> <td>2,08 - 3,67 µkat/l</td> <td>125 - 220</td> <td>U/l</td> </tr> </table>	< 28 Tage	< 10,0 µkat/l	< 600 U/l		29 Tage - 1 Jahr	< 7,52 µkat/l	< 451 U/l		1 - 4 Jahre	< 5,73 µkat/l	< 344 U/l		4 - 7 Jahre	< 5,24 µkat/l	< 314 U/l		7 - 13 Jahre	< 5,54 µkat/l	< 332 U/l		13 - 18 Jahre	< 4,66 µkat/l	< 279 U/l		> 18 Jahre	2,08 - 3,67 µkat/l	125 - 220	U/l	Enzymatisch	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	
< 28 Tage	< 10,0 µkat/l	< 600 U/l																															
29 Tage - 1 Jahr	< 7,52 µkat/l	< 451 U/l																															
1 - 4 Jahre	< 5,73 µkat/l	< 344 U/l																															
4 - 7 Jahre	< 5,24 µkat/l	< 314 U/l																															
7 - 13 Jahre	< 5,54 µkat/l	< 332 U/l																															
13 - 18 Jahre	< 4,66 µkat/l	< 279 U/l																															
> 18 Jahre	2,08 - 3,67 µkat/l	125 - 220	U/l																														
LDH-Isoenzyme 1-5			Elektrophorese°	1-2x / Wo	nur hämolysefreies Serum verwendbar, deshalb Zentrifugation in der Praxis empfohlen																												
LDL-Cholesterin		<table border="0"> <tr> <td>< 18 Jahre < 130 mg/dl</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>> 18 Jahre < 115 mg/dl</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>< 18 Jahre < 3,4 mmol/l</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>> 18 Jahre < 3,0 mmol/l</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>	< 18 Jahre < 130 mg/dl				> 18 Jahre < 115 mg/dl				< 18 Jahre < 3,4 mmol/l				> 18 Jahre < 3,0 mmol/l				Photom.	Mo-Sa (Berlin)	Blutentnahme nach 12-14 Std. Nahrungskarenz!												
< 18 Jahre < 130 mg/dl																																	
> 18 Jahre < 115 mg/dl																																	
< 18 Jahre < 3,4 mmol/l																																	
> 18 Jahre < 3,0 mmol/l																																	
LDL-Rezeptor				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de																												
Leaky gut Profil		siehe Befund		1-2x / Wo	Inhalt: Zonulin, I-FABP, Metalle: Calcium, Magnesium, Selen, Zink																												

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Leber-AAk (ANA, ASMA, AMA, LKM1-AAk, SLA-AAk)			IFT ELISA	Mo-Fr	
LKM1-AAk (liver-kidney-microsomen)		< 1:50	IFT	Mo-Fr	
Leberzellmembran-AAk (LMA-AAk)		< 1:100	IFT°	2x / Wo	
Leflunomid		6,0 - 100,0 mg/l	LC/MS°	nach Bedarf	
Legionella pneumophila-DNA		negativ	PCR	Mo-Fr	Material innerhalb von 24 Std. ins Labor keine EBM-Leistung
Legionella-Ak (Legionärskrankheit)		IgG < 16 RE/ml IgM < 0,8 Ratio	EIA°	2x / Wo	
Legionellen-Antigen Nachweis i. Urin		negativ	EIA°	1x / Wo	
Kappa-Leichtketten i. Urin (kreatininbezogen)		< 13,0 mg/l	ELISA	2x / Wo	
Leichtketten, kappa frei i. Serum		4,9 - 13,7 mg/l	ELISA	2x / Wo	
Leichtketten, kappa gesamt i. Serum		170 - 370 mg/dl	Neph.°	2x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Lambda-Leichtketten i. Urin (kreatininbezogen)		< 1,6 mg/l	ELISA	2x / Wo	
Leichtketten, lambda frei i. Serum		7,6 - 19,5 mg/l	ELISA	2x / Wo	
Leichtketten, lambda gesamt i. Serum		90 - 210 mg/dl	Neph.°	2x / Wo	
Leishmania spp.-DNA		negativ	PCR°	nach Bedarf	keine EBM-Leistung
Leishmania-Ak		IgG < 1:40 IgM < 1:20	IFT°	3x / Wo	
Leptin		siehe Befund	ELISA°	auf Anforderung	
Leptin-Rezeptor (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Leptospiren-Ak		IlgG, IgM negativ	ELISA°	Mo-Fr	
Lercanidipin			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	für maximale Werte Blutentnahme 1-2 Std. nach oraler Gabe Versand lichtgeschützt und tiefgefroren
Leucine-rich glioma-inactivated protein 1-AAk		< 1:10	IFT°	Mo-Fr	
Leukemia inhibiting factor				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise																								
Leukotriene Urin		< 385 pg/mg Krea	ELISA	2x / Wo	keine EBM-Leistung																								
Levetiracetam			LC-MS/MS°	Mo-Fr																									
Levodopa			LC-MS°	nach Bedarf																									
Levofloxacin im Serum		Nach oraler Gabe von 500 mg werden nach 1 h maximale Plasmaspiegel von 5 mg/l erhalten	LC/MS°	Nach Bedarf	Blutentnahme für Maximalwerte ca. 1 h nach Gabe																								
Levomepromazin			LC-MS/MS°	2x / Wo	Nachweisgrenze: 0,5 µg/l																								
Methadon (D/L)			LC -MS/MS°	1x / Wo																									
LH (Luteinisierendes Hormon)		<p>< 10 Jahre Für diesen Altersbereich liegen keine validen Referenzbereiche vor.</p> <p>Männer 10 - 18 Jahre, Frauen 10 - 15 Jahre</p> <table border="0"> <tr> <td>Tanner IA</td> <td>m < 2,50 U/l</td> <td>w < 0,50 U/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Tanner IB</td> <td>m</td> <td>< 1,70 U/l</td> <td>w < 2,00 U/l</td> </tr> <tr> <td>Tanner II</td> <td>m < 1,70 U/l</td> <td>w < 1,20 U/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Tanner III</td> <td>m 0,40 - 5,70 U/l</td> <td>w 0,70 - 4,70 U/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Tanner IV</td> <td>m</td> <td>1,20 - 3,40 U/l</td> <td>w 1,10 - 3,70 U/l</td> </tr> <tr> <td>Tanner V</td> <td>m 0,30 - 4,80 U/l</td> <td>w 1,10 - 7,40 U/l</td> <td></td> </tr> </table> <p>Frauen ab 15 Jahre</p> <p>Follikelphase: 2,00 - 10,0 U/l</p> <p>Ovulationsphase: > 10 - 100 U/l</p> <p>Lutealphase: 2,00 - 10,0 U/l</p> <p>Postmenopause: > 10,0 U/l</p> <p>Männer > 18 Jahre: 0,57 - 12,1 U/l</p>	Tanner IA	m < 2,50 U/l	w < 0,50 U/l		Tanner IB	m	< 1,70 U/l	w < 2,00 U/l	Tanner II	m < 1,70 U/l	w < 1,20 U/l		Tanner III	m 0,40 - 5,70 U/l	w 0,70 - 4,70 U/l		Tanner IV	m	1,20 - 3,40 U/l	w 1,10 - 3,70 U/l	Tanner V	m 0,30 - 4,80 U/l	w 1,10 - 7,40 U/l		CMIA	Mo-Fr	
Tanner IA	m < 2,50 U/l	w < 0,50 U/l																											
Tanner IB	m	< 1,70 U/l	w < 2,00 U/l																										
Tanner II	m < 1,70 U/l	w < 1,20 U/l																											
Tanner III	m 0,40 - 5,70 U/l	w 0,70 - 4,70 U/l																											
Tanner IV	m	1,20 - 3,40 U/l	w 1,10 - 3,70 U/l																										
Tanner V	m 0,30 - 4,80 U/l	w 1,10 - 7,40 U/l																											

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
LH-RH (GnRH)-Test					Vorbereitung: Testosteron, HCG, Pille oder Hormonersatzthe- rapie 6 Wochen vorher absetzen!
Lidocain			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Li-Fraumeni-Syndrom (TP53-Gen)			PCR / Se- quenzierung der kodieren- den Exons 2-11 des TP53-Gens°	nach Be- darf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Lipase		< 1,00 µkat/l < 60,0 U/l	Enzymatisch	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	µkat/l = µmol/s*l
Lipidelektrophorese		siehe Befund	Gel-Elektro- phorese°	1x / Wo	Nur im Zusammen- hang mit Cholesterin, HDL-Cholesterin, LDL-Cholesterin und Triglyceriden anzu- fordern. Blutentnahme nach 12- 14 Std. Nahrungskarenz.
Lipopolysaccharid-bin- dendes-Protein (LBP)		< 8 µg/ml	CLIA	1x / Wo	
Lithium			Photom.°	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Lithium EDTA-/Hep.-Blut		0,35 - 1,45 µg/l	ICP-MS	nach Bedarf	keine EBM-Leistung
Lithium Urin		< 150 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	
Lithium nach Ausleitung		< 150 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Lopinavir			LC-MS/MS°	1x / Wo	
Lorazepam			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Lormetazepam			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Interleukin- 2-Rezeptor, löslicher (sIL2R)		< 710 U/ml	CLIA	Mo - Sa	
lösliches alpha Klotho		>630 pg/ml	ELISA	1x / Wo	keine EBM-Leistung
Lösliches CD40L		< 11 ng/ml	ELISA	1x / Wo	keine EBM-Leistung
lösliches Keratin 18		<107 U/l	ELISA	Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Lipoprotein (a)		< 50 mg/dl	Turbidimetrie	Mo-Fr	
Lp-PLA2		m < 639 U/l w < 507 U/l	Kolorimetrie	2x / Wo	
LRG1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
LSD i. Urin		Cut off < 0,5 ng/ml	EIA° Bestätigung mittels GC/MS°	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
L-Selektin (CD62L)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Prolaktin (LTH Luteotropes Hormon)		<p>< 6 Monate: Für diesen Altersbereich liegen keine validen Referenzbereiche vor.</p> <p>6 Monate - 1 Jahr: m/w 4,23 - 26,0 ng/ml</p> <p>1 - 9 Jahre m/w 4,01 - 19,1 ng/ml</p> <p>9 - 15 Jahre w 4,26 - 25,0 ng/ml</p> <p>9 - 18 Jahre m 4,26 - 25,0 ng/ml</p> <p>Frauen ab 15 Jahre</p> <p>Follikelphase: < 16,0 ng/ml</p> <p>Ovulationsphase: < 20,0 ng/ml</p> <p>Lutealphase: < 18,0 ng/ml</p> <p>Postmenopause: < 16,0 ng/ml</p> <p>Männer > 18 Jahre: 3,46 - 19,4 ng/ml</p>	CMIA	Mo-Fr	Die Probenentnahme soll vormittags in Ruhe erfolgen, denn Stress lässt den Prolaktinspiegel ansteigen.
LTT-Impfstoffbestandteile			LTT	Mo-Sa	getestete Materialien: Aluminium, Neomycinsulfat, Polysorbat, Formaldehyd, Polymyxin B, Latex, Thiomersal, Polyethylenglycol 2000
LTT SARS-CoV-2 Differenzierung			LTT	Mo - Sa	
LTT Toxoplasma Gondii			LTT ^{oo}	Mo-Sa	
LTT-Amalgam			LTT	Mo-Sa	Amalgambestandteile / organische Quecksilberverbindungen: Quecksilber, Kupfer, Silber, Zinn (Amalgam), Ethylquecksilber, Phenylquecksilber, Methylquecksilber
LTT-Beryllium			LTT	Mo-Sa	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
LTT-Borrelien			LTT ^{oo}	Mo-Sa	
LTT-Candida albicans			LTT	Mo-Sa	
LTT-Chlamydia pneumonia			LTT ^{oo}	Mo-Sa	
LTT-Chlamydia trachomatis			LTT ^{oo}	Mo-Sa	
LTT-Cytomegalie-Virus (CMV)			LTT	Mo-Sa	
LTT-Endoprothetik			LTT	Mo-Sa	getestete Materialien: Titan, Vanadium, Aluminium, Chrom, Kobalt, Molybdän, Niob, Methylmethacrylat, Nickel, N,N-Dimethyl-4-toluidin, Benzoylperoxid, Hydrochinon, Gentamycin, Zirconium(VI)oxid
LTT-Epstein-Barr-Virus (EBV)			LTT	Mo-Sa	
LTT-Flammschutzmittel			LTT	Mo-Sa	Tris-2-chlorethylphosphat (TCEP), Tris-2-butoxyethylphosphat (TBEP), Tris-2-ethylhexylphosphat (TEHP)
LTT-Gardia lamblia			LTT ^{oo}	Mo-Sa	
LTT-Gluten (Gliadin)			LTT	Mo-Sa	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
LTT Glyphosat			LTT	Mo-Sa	
LTT-Goldlegierungen			LTT	Mo-Sa	Gold, Silber, Platin, Kupfer, Palladium, Zinn, Gallium, Indium, Iridium, Ruthenium, Rhodium, Tantal
LTT-Helicobacter pylori			LTT ^{oo}	Mo-Sa	
LTT-Herpes-labialis-Virus 1 (HSV1)			LTT ^{oo}	Mo-Sa	
LTT-Herpes-genitalis (HSV2)			LTT ^{oo}	Mo-Sa	
LTT-Herpes-genitalis (HSV2)			LTT ^{oo}	Mo-Sa	
LTT-Herpes-labialis-Virus 1 (HSV1)			LTT ^{oo}	Mo-Sa	
LTT-Herpesviren			LTT	Mo-Sa	Profil enthält CMV, EBV, HSV-1, HSV-II, VZV

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
LTT-Immunfunktion			LTT	Mo-Sa	Der Lymphozytentransformationstestes (LTT) ist ein Laborverfahren welches die Funktion der T-Lymphozyten von Patienten untersucht. Der Test beruht auf dem Prinzip der in vitro-Stimulation von isolierten Blutlymphozyten durch Bestandteile verbreiteter Infektionserreger oder Impfstoffe (Gedächtnisantigene = Recallantigene). Bei Immun-Gesunden zeigt eine deutliche Zellproliferation eine starke Immunreaktivität und somit eine intakte zelluläre Immunfunktion an.
LTT-Immunmodulatoren			LTT	Mo-Sa	Mit diesem Verfahren wird die T-zelluläre Reaktivität von Patientenlymphozyten als Antwort auf den Kontakt zu immunstimulierenden Präparaten gemessen. Er dient der Vorauswahl individuell geeigneter immunstimulierender Präparate. Der Test ist meist eine Ergänzung zum LTT-Immunfunktion.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
LTT-Immunstimulation			LTT	Mo - Sa	Das Profil LTT-Immunstimulation ist eine Kombination aus dem LTT-Immunkomplex und dem LTT-Immundefektor.
LTT-Keramik/Zemente			LTT	Mo-Sa	Vanadium, Aluminium, Titan, Kobalt, Chrom, Barium, Silizium, Cer, Bor, Mangan, Antimon, Phosphatzement (Harvard), Glasionomere-Zement (Ketac-Bond)
LTT-Kombipr. (Dental-Check-Ergänzung)		< 2 = negativ 2.1 - 2.9 = fraglich > 3.0 positiv	LTT	Mo - Fr	Probe muss innerhalb von 24 h ungekühlt ins Labor
LTT-Kombiprofil (Dental-Check)			LTT	Mo-Sa	Gold, Silber, Palladium, Nickel, Zinn, Chrom, Kobalt, Kupfer, Platin, anorg. Quecksilber, HEMA, TEGDMA, MMA, BISGMA
LTT-Kunststoffe			LTT	Mo-Sa	TEGDMA, BISGMA, HEMA, BDMMA, Hydrochinon, Campherchinon, Formaldehyd, Phthalate (Weichmacher), Diurethandimethacrylat, Ethylenglycoldimethacrylat, N, N-Dimethyl-4-toluidin, Methylmethacrylat, Benzoylperoxid, BISMDA

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
LTT-Medikamente			LTT	Mo-Sa	Bei > 4 Medikamenten je 5 ml Heparin-Blut pro Medikament mehr einsenden. Bitte Medikamente mit einsenden. Standardallergene bitte im Labor unter 77001-220 erfragen Es sind auch Medikamente testbar, welche ins Labor mit eingesandt werden.
LTT-Metalle			LTT	Mo-Sa	Chrom, Kobalt, Palladium, Silber, Aluminium, Zinn (Amalgam), Kupfer, Quecksilber, Gold, Nickel, Cadmium Ethylquecksilber, Molybdän, Platin
LTT-Nahrungsmittel TOP25			LTT	Mo-Sa	Kuhmilch, Hühnerei, Weizen, Roggen, Mais, Dinkel, Karotte, Kartoffel, Sellerie, Spinat, Tomate, Apfel, Pfirsich, Apfelsine, Kiwi, Kabeljau, Thunfisch, Rindfleisch, Schweinefleisch, Hühnerfleisch, Paprika, Soja, Haselnuss, Erdnuss, Bäckerhefe

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
LTT-Nahrungsmittel TOP2			LTT	Mo-Sa	Gerste, Hafer, Erbse, Blumenkohl, Spargel, Zwiebel, Birne, Erdbeere, Grapefruit, Zitrone, Ananas, Mandarine, Avocado, Heilbutt, Lachs, Languste, Putenfleisch, Gänsefleisch, Lammfleisch, Koriander, Knoblauch, Walnuss, Pistazie, Brauereihefe, Allergen 1 - 3
LTT Nahrungsmittel TOP25 vegan			LTT	Mo-Sa	Ei vegan, Seitan, Falafel, Tofu, Hirse, Avocado, Tempeh, Polenta, Quinoa, Amaranth, Cous-Cous, Mais, Hanfmehl, Agar, Bulgur, Weizen, Gluten, Veggie Scampis, Kokosmilch, Soja, Karotte, Banane, Mandel, Käse vegan, Aubergine, Allergen 1 - 3
LTT-Nahrungsmittel TOP25 vegetarisch			LTT	Mo-Sa	Kuhmilch, Hühnerei, Weizen, Roggen, Mais, Dinkel, Hirse, Amaranth, Karotte, Kartoffel, Sellerie, Spinat, Tomate, Paprika, Soja, Tofu, Apfel, Pfirsich, Apfelsine, Kiwi, Avocado, Kokosmilch, Haselnuss, Erdnuss, Bäckerhefe, Allergen 1 - 3

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
LTT-Nahrungsmittel TOP3			LTT	Mo-Sa	Buchweizenmehl, Hopfen, Reis, Linse, Ki- chererbse, Artischocke, Weintraube, Banane, Aal, Forelle, Hering, Sardine, Aubergine, Hummer, Garnele, Ent- tenfleisch, Vanille, Anis, Zimt, Pfeffer, Raranuss, Cashew, Kaffeebohne, Schwarzer Tee, Allergen 1 - 3
LTT-Nahrungsmittel- gruppe Fisch			LTT	Mo-Sa	Forelle, Aal, Heilbutt, Lachs, Kabeljau, Kar- pfen, Thunfisch, Hering
LTT-Nahrungsmittel- gruppe Fleisch			LTT	Mo-Sa	Schweinefleisch, Hühnerfleisch, Rind- fleisch, Putenfleisch, Hammelfleisch (Lamm), Gänsefleisch, Enten- fleisch
LTT-Nahrungsmittel- gruppe Gartenobst			LTT	Mo-Sa	Apfel, Birne, Erdbeere, Pflirsich, Weintraube
LTT-Nahrungsmittel- gruppe Gemüse			LTT	Mo-Sa	Erbse, Karotte, Kartoffel, Blumenkohl, Sellerie, Spargel, Spinat, Tomate, Zwiebel
LTT-Nahrungsmittel- gruppe Getreide			LTT	Mo-Sa	Weizen, Gerste, Roggen, Hafer, Reis, Dinkel, Soja, Mais
LTT-Nahrungsmittel- gruppe Gewürze			LTT	Mo-Sa	Pfeffer, Paprika, Koriander, Zimt, Vanille, Knoblauch, Anis

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
LTT-Nahrungsmittelgruppe Hühnerei			LTT	Mo-Sa	Hühnerei, Eigelb, Eiweiß
LTT-Nahrungsmittelgruppe Kuhmilch			LTT	Mo-Sa	α-Lactoalbumin, β-Lactoglobulin, Kasein, Bovines Serumalbumin
LTT-Nahrungsmittelgruppe Nüsse			LTT	Mo-Sa	Erdnuss, Walnuss, Haselnuss, Paranuss, Pistazie, Mandel, Cashew
LTT-Nahrungsmittelgruppe Seafood			LTT	Mo-Sa	Hummer, Languste, Seezunge, Garnele
LTT-Nahrungsmittelgruppe Zitrusfrüchte			LTT	Mo-Sa	Apfelsine, Grapefruit, Zitrone, Ananas, Mandarine, Avocado, Kiwi, Banane
LTT-Nahrungsmittelgruppe-Brainfood			LTT	Mo-Sa	Kakaobohne, Kaffeebohne, Brauereihefe, Schwarzer Tee, Hopfen
LTT-Nahrungsmittel-screening			LTT	Mo-Sa	Fleisch, Fisch, Seafood, Getreide, Brainfood, Nüsse, Gartenobst, Zitrusfrüchte, Gewürze, Gemüse, Hühnerei, Kuhmilch, Bäckerhefe, Nickel
LTT-Nativmat. Schimmel/Staub			LTT ^{oo}	Mo-Sa	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
LTT-Nativ Einzelallergene (14)			LTT	Mo-Sa	Bei > 4 Materialien je 5 ml Heparin-Blut pro Material mehr einsenden Untersuchung auf mit einzusendende Materialien, die im Labor aufbereitet werden (z.B. Prothesenmaterial, Zahntechnische Material-/Legierungsproben, Zemente, Kleber u. a.)
LTT-Salbengrundlagen			LTT	Mo-Sa	Vaseline, Wollwachs, Sorbitansesquioleat, Triethanolamin, Isopropylmyristat, Polyethylenglycol, Kokusnussdiethanolamid, Parabene, Wollwachsalkohol, Propylenglycol 400, Perubalsam, Triclosan, Glycerin
LTT SARS-CoV-2		siehe Befund	Peptid-spezifischer LTT	Mo-Sa	keine EBM-Leistung
LTT-Schimmelpilze			LTT	Mo-Sa	Alternaria tenuis, Aspergillus fumigatus, Penicillium notatum, Trichophyton mentagrophytes, Cladosporium herbarum, Mucor mucedo, Rhizopus nigricans, Stachybotris spp., Candida albicans, Botrytis cinerea

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
LTT-Staphylokokken			LTT ^{oo}	Mo-Sa	
LTT-Streptokokken			LTT ^{oo}	Mo-Sa	
LTT-Titanlegierungen			LTT	Mo-Sa	Titan, Nickel, Vanadium, Aluminium
LTT-Toner			LTT	Mo-Sa	Kobalt, Nickel, Quecksilber, Chrom, Zinn, Kupfer, Cadmium, Silicium, Mangan, Antimon, BTX, Aluminium, Eisenoxid, Blei
LTT-Typ IV-Umweltfaktoren			LTT	Mo-Sa	Nickel, Dichlofluorid, Quecksilber, Latex, PCP, PCB, Permethrin, Formaldehyd, Methylmethacrylat, PAK-Mix, Aspergillus fumigatus, Phthalsäureanhydrid, 1,6-Diisocyanatohexan, Penicillium notatum,
LTT Umweltmetalle			LTT	Mo-Sa	Antimon, Anorganisches Arsen, Arsenobetain, Blei, Gadolinium, Barium, Bor, Bismut, Strontium, Thallium
LTT-Umweltschadstoffe			LTT	Mo-Sa	Formaldehyd, BTX, CKW, Lindan, PAK-Mix, PCB, PCP, Permethrin, Latex, 1,6-Diisocyanatohexan, Phthalsäureanhydrid, Diclofluorid
LTT-Varizella-zoster-Virus (VZV)			LTT	Mo-Sa	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
LTT-Wahlmaterialien			LTT	Mo-Sa	Bei > 4 Materialien je 5 ml Heparin-Blut pro Material mehr einsenden Bitte Materialien mit einsenden.
LTT-Weichmacher			LTT	Mo-Sa	Phthalsäureanhydrid, Diethylphthalate (DEP), Dimethylphthalate (DMP), Dibutylphthalate (DBP), Dioctylphthalate (DOP), Phthalsäure-oc-tyl-ester (POE)
LTT-Wurzelfüllma- terial			LTT	Mo-Sa	Rohguttapercha, Perubalsam, Eugenol, PDMS, Bisphenol A Epichlorhydrin, Bismuttoxid, Silber, Paraformaldehyd, Triethanolamin, Kollophonium, Terpentinöl, Silikonöl, Erdnussöl
LTT-Yersinien			LTT ^{oo}	Mo-Sa	
Lues-Serologie (siehe TPHA, VDRL, IgG-Ak gegen Treponema pallidum)					

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Lupus-Antikoagulanz		siehe Befund	Clotting Test ^o	Mo-Fr	<p>Bitte 2 - nur für diese Untersuchung verwendbare - Citrat-Monovetten einsenden und auf vollständige Füllung bis zum Eichstrich achten! Monovetten nach der Blutentnahme durch Schwenken gut durchmischen. Bitte nicht schütteln! Zwischenlagerung bei Raumtemperatur! Innerhalb von 4 Std. im Labor, besser ist Abnahme im Labor</p> <p>Lupussensitive PTT, Plasmamischtest, Mix Con La (Bestätigungstest 1), DRVT (Bestätigungstest 2), LAC Screen, LAC Confirm</p>

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Lymphomtypisierung		siehe Befund	FACS	Mo - Sa	Das Blut zur Lymphozytentypisierung sollte nicht älter als 24 Std. sein. Untersuchung folgender Marker: CD3, CD4, CD5, CD8, CD10, CD14, CD19, CD20, CD23, CD38, CD45, CD56, CD57, kappa- und lambda-Leichtketten sowie gamma/delta-T-Zell-Rezeptor. Je nach Befund zusätzlich CD11c, CD22, CD27, CD43, CD79b, CD81, CD95, CD103, CD185, CD200, CD305, IgM, ROR1 und HLA-DR.
Lymphotactin (XCL1)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Lymphozyten Basisprofil		siehe Befund	FACS	Mo - Sa	T-, NK-, B-, CD4-, CD8-Lymphozyten, CD28+ zytotoxische T-Zellen, CD28- regulative T-Zellen, CD4/CD8-Ratio, HLADR+ aktivierte T-Zellen

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Lymphozyten-Profil-Immunkompetenz		siehe Befund	FACS	Mo - Sa	T-, NK-, B-, CD4-, CD8-Lymphozyten, CD28+ zytotoxische T-Zellen, CD28- regulative T-Zellen, CD4/CD8-Ratio, HLADR+ aktivierte T-Zellen, CD25+ präaktivierte T-Zellen, aktivierte NK-Zellen, CD31-Thymusreserve, CD45RA+/- naive/memory T-Zellen, Treg-Zellen
Lymphozyten-Profil-Immunkompetenz		siehe Befund	FACS	Mo - Sa	T-, NK-, B-, CD4-, CD8-Lymphozyten, CD28+ zytotoxische T-Zellen, CD28- regulative T-Zellen, CD4/CD8-Ratio, HLADR+ aktivierte T-Zellen, CD25+ präaktivierte T-Zellen, aktivierte NK-Zellen, CD31-Thymusreserve, CD45RA+/- naive/memory T-Zellen, Treg-Zellen
Lysozym		< 13,0 mg/l	Turbidimetrie°	1x / Wo	
Lysozym i. Stuhl		< 600 ng/g	ELISA	2x / Wo	
M2 PK (Tumor-M2-Pyruvatkinase) i. Stuhl		< 4,0 U/g	ELISA	1x / Wo	keine EBM-Leistung

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
M2 PK (Tumor-M2-Pyruvatkinase) i. EDTA-Plasma		< 15 U/ml	ELISA	1x / Wo	Plasma tiefgefroren, ICD10 Schlüssel erforderlich
M30: Lösl. Caspase-gespaltene K18		< 240 U/l	ELISA	Analytik nur auf Anfrage	
M3-muskarinerge AChR-AAk		< 6,0 U/ml	ELISA	1x / Wo	keine EBM-Leistung
M4-muskarinerge AChR-AAk		< 10,7 U/ml	ELISA	1x / Wo	keine EBM-Leistung
Macrophage inhibitory cytokine 1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Macrophage migration inhibitory factor				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
MAG-AAk (Myelin-assoziiertes Glykoprotein-AAk)		negativ	IFT	1x / Wo	
Magenkarzinom, diffus, familär (CDH1-Gen)			PCR / Sequenzierung der kodierenden Exons 1-15 des CDH1-Gens°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Magnesium i. Serum		< 5 Monate: 0,62 - 0,91 mmol/l 5 Monate - 6 Jahre: 0,70 - 0,95 mmol/l 6 - 12 Jahre: 0,70 - 0,86 mmol/l 12 - 18 Jahre: 0,70 - 0,91 mmol/l 18 - 20 Jahre: 0,70 - 0,91 mmol/l > 99 Jahre: 0,66 - 1,07 mmol/l	Photometrie	Mo-Fr	
Magnesium EDTA-/Hep.-Blut		30 - 40 mg/l	ICP-MS	3x / Wo	Analyse aus dem Vollblut (intra- und extrazellulär) auch aus Heparinblut möglich
Magnesium i. Erythrozyten		1,65 - 2,65 mmol/l Ery	AAS°	2x / Wo	abzentrifugierten Überstand verwerfen und Blutkuchen einsenden
Magnesium i. Urin		1,0 - 10,5 mmol/Tag	Photometrie°	Mo-Fr	Aus 24-Std.-Menge, mit HCL ansäuern, Sammelvolumen angeben!
Makroglobulin (Alpha 2-Makroglobulin) i. Serum		0,74 - 2,98 g/l	Turbidimetrie°	2x / Wo	
Malaria "Dicker Tropfen";		negativ	Mikroskopie°°	Mo-Fr	siehe auch Malaria-Blutausstrich
Malaria-Ak		negativ	EIA°	2-3x / Wo	
Malaria-Antigen-Schnelltest		negativ	Immunchromatographie	Mo-Fr	Probenstabilität bis maximal 3 Tage

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Malaria-Blutausstrich		negativ	Mikroskopie ^{oo}	Mo-Fr	Zur Diagnostik der Malaria sollten 6-stündlich (möglichst im Fieberschub) über mindestens 24 Std. dünne Blutausstriche sowie dicke, daumen-nagelgroße Blutfilme ("Dicker Tropfen", Zeitungsschrift darunter muß noch lesbar sein!) angefertigt werden.
Malat Dehydrogenase-1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Malondialdehyd (MDA)		< 0,7 µmol/l	HPLC ^o	1x / Wo	keine EBM-Leistung, zur Beurteilung des Oxidativen Stresses ist MDA-LDL besser geeignet, siehe auch MDA-LDL

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Mamma-/Ovarialkarzinom, familiär (BRCA1-/BRCA2-Gen)			PCR / Sequenzierung der Gene BRCA1, BRCA2, RAD51C MLPA der Gene BRCA1, BRCA2, CHEK2 [Stufendiagnostik] ^o	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich! Beschriftung der Blutröhrchen mit Name Vornamen und Geburtstag des Patienten Bitte hierfür unser Formblatt verwenden! Rücksprache mit dem Labor erforderlich!
Mangan EDTA-/Hep.-Blut		8,3 - 15,0 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	
Mangan, intrazellulär		8,17 - 27,6 µg/l Abweichung vom Median 16,8 µg/l	ICP-MS ^o	Mo - Do	Abzentrifugieren, Überstand verwerfen und Blutkuchen einsenden.
Mangan Speichel		< 4,0 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Mangan Urin		< 1 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Mangan im Serum		0,6 - 1,3 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Manose-bindendes Lektin (MBL-Gen)			PCR und Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Mannose-bindendes Lektin (MBL)		> 540 ng/ml	ELISA	1x / Wo	
Monoaminoxidase-A (MAOA genetisch)			PCR / Sequenzierung	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Maprotilin			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Maraviroc			LC:-MS/MS°	1x / Wo	
Masern Virus-Ak		IgG < 13,5 AU/ml IgM negativ	CLIA°	Mo-Fr	
Masern Virus-RNA			nPCR°	nach Bedarf	keine EBM-Leistung (Ausnahme Liquor)
Matrix-Metalloproteinase-9 MMP9					Analytik nur auf Anfrage
Matrixmetalloproteinase-1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Matrixmetalloproteinase-10				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Matrixmetalloproteinase-12				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Matrixmetalloproteinase-13				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Matrixmetalloproteinase-2				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Matrixmetalloproteinase-3				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Matrixmetalloproteinase-7				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
MBP-AAk (Myelin-basisches Protein-AAk)		< 1:10	IFT°	Mo-Fr	
MCAM (CD146)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
MCP-1 i. Serum		82,2 - 5108 pg/ml	PIA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage, Serum tiefgefroren
MCP-1 i. EDTA-PL.		72,0 - 295 pg/ml	ELISA	Analytik nur auf Anfrage	EDTA-Plasma gewinnen und einfrieren / Versand tiefgefroren
MCP-2 (CCL8)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
MCP-3 (CCL7)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
MCP-4 (CCL13)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
M-CSF				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
MCV-AAk (mutiertes citrulliniertes Vimentin)		< 20 U/ml	ELISA	1x / Wo	
MDA-LDL (Malondialdehyd-modifiziertes LDL)		Männer < 80 U/l Frauen < 70 U/l	ELISA	Mo-Sa	keine EBM-Leistung
Medazepam			LC-MS/MS°	2x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Medikamenten-screening			LC-MS/MS°	1-2x / Wo	
Medulläres Schilddrüsenkarzinom, familiär (RET-Gen)			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Melanoma Inhibitory Activity				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Melanozyten-AAk		< 1:10	IFT°	Mo-Fr	
Melatonin i. Serum		tags < 30 pg/ml nachts < 150 pg/ml	RIA°	1x / Wo	keine EBM-Leistung Das Vollblut muss innerhalb von 30 Minuten nach Abnahme abzentrifugiert werden. Das Serum muss dann in ein steriles Probengefäß überführt und bei -20 °C eingefroren und auch gefroren ins Labor versendet werden.
Melatoninsulfat i. Urin		5,10 - 93,60 ng/ml	ELISA°	1x / Wo	keine EBM-Leistung Am Vorabend der Probennahme sowie in der Nacht ist die Aufnahme von größeren Flüssigkeitsmengen (mehr als 1 Liter) zu vermeiden. 8 Std. Nahrungskarenz vor der Gewinnung des Morgenurins. Probe vor Hitze und Sonneneinstrahlung schützen

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Melatonin 2 Uhr nachts		> 16 pg/ml	ELISA	1x / Wo	keine EBM-Leistung
Melperon			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Mercaptane/Thioether - Reaktivität		IFNg-stimuliert < 0,2 pg/ml IL10-stimuliert < 10,0 pg/ml	ELISA	Mo-Sa	keine EBM-Leistung
Mesothelin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Metamizol (4-Amino- antipyrin)			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	
Metamizol/Amino- phenazon		negativ	GC/MS°	1x / Wo	
Metanephrine i. Urin		m < 276 µg/Tag w < 375 µg/Tag	HPLC°	1x / Wo	Aus 24-Std.-Menge, gesammelt über 10 ml 25 %iger HCl. Sammelmenge angeben!
Metanephrine i. ED- TA-Plasma		< 5 Jahre siehe Befund 5 - 18 Jahre 8,9 - 65,6 ng/l 18 - 30 Jahre 6,7 - 52 ng/l 30 - 40 Jahre <59,9 ng/l 40 - 50 Jahre 6,1 - 63,8 ng/l 50 - 60 Jahre 9,1 - 73,9 ng/l > 60 Jahre 10,0- 70,5 ng/l	LC-MS/MS°	1x / Wo	Bitte tiefgefroren einsenden. Die Anforderung Metanephrine im EDTA-Plasma bein- haltet Metanephrin, Normetanephrin und 3 Metoxytyrosin.
Metformin			LC/MS°	1x / Wo	
Methadon (D/L)			LC -MS/MS°	1x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Methadon/EDDP i. Urin			EIA Bestätigung mittels LC- MS/MS°	Mo-Fr	EDDP [2-Ethylidin-1,5-dimethyl-3,3-diphenylpyrrolidin) wird als Stoffwechselprodukt des Methadons/Polamidons nachgewiesen.
Methämoglobin (Met-Hb)		< 1,0 %	Photometrie°	Mo - Fr	
Methotrexat			LC/MS°	Mo, Mi, Fr	
Methyldopa			LC/MS°	1x / Wo	
Methylmalonsäure		9 - 32 µg/l	LC-MS/MS°	1x / Wo	
Methylmalonsäure im Urin		< 2 mg/g Kreatinin	LC-MS/MS°	1x / Wo	Kühl und lichtgeschützt lagern
Methylmethacrylat (MMA)		< 10 µg/l	HPLC	14-tägig	keine EBM-Leistung
Methylphenidat			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Methylphenidat Urin		Cut off 0,05 mg/l	LC/MS°	2-3x / Wo	Spontanurin, möglichst frisch, nicht angesäuert, lichtgeschützt
Methylphenobarbital		1,0 - 15,0 mg/l	GC°	1x / Wo	
Metoprolol		0,02 - 0,60 mg/l	LC- MS/MS°	2-3x / Wo	
Mexiletin			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
MFG-E8				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
MHPG, frei (3-Me-thoxy-4-Hydroxyphenylethylenglykol)		70 - 170 µg/Tag	LC-MS/MS°	nach Bedarf	24 h-Sammelurin ohne Säurezusatz; Urin mit Natriumdisulfit (ca. 1 g/l) als Oxidationsschutz stabilisieren und einfrieren.
Mi-2-AAk (siehe Myosits-Profil)					
Mianserin			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Midazolam			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Midkine				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
MIG (CXCL9)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Alpha 1-Mikroglobulin i. Serum		24 - 46 mg/l	Turbidimetrie°	3x / Wo	
Alpha 1-Mikroglobulin i. Urin		< 12,0 mg/l	Nephelometrie°	Mo-Fr	Marker der tubulären Proteinurie
beta 2-Mikroglobulin i. Serum		0,9 - 2,0 mg/l	CLIA	1x / Wo	Stabilität 3 Tage > 3 Tage einfrieren

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
mikrosomale Epoxidhydrolase (mEH-Gen)			PCR / Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Anti-TPO (MAK)		< 5,61 IU/ml	CMIA	Mo-Fr	
Laktoseintoleranz (LCT-Gen)			PCR und Schmelzkurvenanalyse	3x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Milnacipran		100 - 150 µg/l	LC-MS/MS ^o	Mo, Mi, Fr	Der Referenzbereich bezieht sich auf eine empfohlene Tagesdosis von 100 mg Milnacipran.
Mineralstoffanalyse - Calciumprofil			ICP-MS	3x / Wo	Inhalte: Calcium, Kalium, Magnesium, Selen, Phosphor, Zink, Blei (tox. Antagonisten)
Mineralstoffanalyse - großes Profil			ICP-MS	3x / Wo	keine EBM-Leistung Inhalt: Calcium, Chrom, Kalium, Kupfer, Magnesium, Mangan, Molybdän, Selen, Phosphor, Zink, Blei, Cadmium, Nickel, Quecksilber (tox. Antagonisten)
Mineralstoffanalyse		siehe Befund	ICP-MS	3x / Wo	keine EBM-Leistung Inhalt: Chrom, Kupfer, Magnesium, Mangan, Molybdän, Selen, Zink, Cadmium, Nickel (tox. Antagonisten)

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Mineralstoff Profil 11+6		siehe Befund	ICP-MS	5x / Wo	Inhalte: Aluminium, Calcium, Kalium, Kupfer, Magnesium, Mangan, Molybdän, Phosphor, Selen, Zink, Cadmium, Nickel, Chrom, Quecksilber, Arsen, Blei, Natrium keine EBM-Leistung
Minocyclin im Serum		therapeutischer Spiegel 6 - 8 h nach Einnahme von 100 mg: 0,15 - 3,50 mg/l von 200 mg: 0,40 - 5,20 mg/l	LCMS/MS°	Mo, Mi, Fr Dauer 24 h	
MIP-1 a (CCL3)		< 493 pg/ml	PIA		Analytik nur auf Anfrage, Serum tiefgefroren einsenden
MIP-1 b (CCL4)		24,8 - 506 pg/ml	PIA		Analytik nur auf Anfrage, Serum tiefgefroren einsenden
MIP-1d (MIP-5/ CCL15)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
MIP-3b (CCL19)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
MIP-4 (CCL18/ PARC)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Mirtazapin			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
AMA (anti-mitochondriale Aak)		< 1:50	IFT	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Mittelmeerfieber, familiär (MEFV-Gen)			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Moclobemid			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Modafinil			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	
MOG-AAk (Myelin-Oligodendrozyten-Glykoprotein-AAk)		< 1:10	IFT°	Mo-Fr	
Glukose 6 Phosphat-Dehydrogenase-Gen			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Molekulargenetisches Mikrobiota-Profil (Dysbiose-Index, Diversität, Butyratbildende Bakterien, Darmepithel-/Mukosaprotektive Bakterien, Proinflammatorische Bakterien, Säurebildner, Fäulnisbakterien, pH-Wert)		siehe Befund	PCR, Hybridisierung	1x / Wo	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiomdiagnostik
Molybdän EDTA-/Hep.-Blut		0,3 - 1,3 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	keine EBM-Leistung
Molybdän im Serum		< 1,4 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Molybdän Urin		< 43 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Molybdän Speichel		< 0,8 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Monozytenzytokin-synthese nach LPS Stimulation		TNF-alpha-stimuliert 270 - 990 pg/ml IL1-beta-stimuliert 310 - 1550 pg/ml IL6-stimuliert 830 - 4900 pg/ml IL10-stimuliert 76 - 290 pg/ml	Vollblutstimulation	Mo-Sa	Monozyten-Funktionsstest
Morbus Crohn - genetisch (NOD2, ATG16L1)			PCR und Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Morbus Fabry (GLA-Gen) alpha-Galaktosidase genetisch			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Morbus Hirschsprung (RET-Gen)			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Morbus Meulengracht-/ Gilbert-Syndrom UDP-glucuronosyltransferase 1A1-Gen			PCR / Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! Indikationen - Morbus Meulengracht - UGT1A1-Gen - Irinotecan-Toxizität
HLA-B27 genetisch		negativ	Allelspezifische PCR	3x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Moxifloxacin			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	
Moxonidin		1 - 3 µg/l	LC/MS°	Mo, Mi, Fr	Maximalwerte 0,5-2 Std. nach Gabe
MPIF-1 (CCL23/ MIP-3)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
MPO-AAk (Myeloperoxidase-AAk; pANCA)		< 5 U/ml	ELISA	Mo-Fr	
MR-proADM				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Methylentetrahydrofolat-Reduktase (MTHFR-Gen)			Allelspezifische PCR	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Mucin-/Butyratbildung (Faecalibacterium prausnitzii, Akkermansia muciniphilia)		siehe Befund	PCR	1x / Wo	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiomdiagnostik
Cystische Fibrose/ Mukoviszidose (CF-TR-Gen)			Stufendiagnostik° Stufe 1: PCR / Sequenzierung der 31 häufigsten CFTR-Mutationen Stufe 2: PCR / komplette Sequenzierung Stufe 3: MLPA	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Multi-Drug-Resistance 1 (MDR1-Gen)			Allelspezifische PCR:	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Multielementanalyse alle Metalle		siehe Befund	ICP-MS	3x / Wo	keine EBM-Leistung Inhalt: Aluminium, Antimon, Arsen, Barium, Beryllium, Bismut, Calcium, Cer, Chrom, Gallium, Gold, Indium, Iridium, Kalium, Kobalt, Kupfer, Magnesium, Mangan, Molybdän, Palladium, Phosphor, Platin, Silber, Selen, Thallium, Vanadium, Zink, Zinn, Zirkon, Titan, Gadolinium, Cadmium, Nickel, Blei, Quecksilber, Natrium, Cäsium, Strontium, Uran
Multielementanalyse Endoprothetik, ED- TA-Blut		siehe Befund	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung Inhalt: Aluminium, Chrom, Kobalt, Molyb- dän, Niob, Nickel, Titan, Vanadium, Zirkonium auch aus Heparinblut möglich
Multielementanaly- se Goldlegierungen, Speichel		siehe Befund	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung Inhalt: Gallium, Gold, Indium, Iridium, Kupfer, Palladium, Platin, Rho- dium, Ruthenium, Silber, Tantal, Zinn

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Multielementanalyse Legierungsmetalle, EDTA-Blut		siehe Befund	ICP-MS	2-3x / Wo	keine EBM-Leistung Inhalt: Aluminium, Antimon, Barium, Cadmium, Cer, Chrom, Gallium, Gold, Indium, Iridium, Kobalt, Kupfer, Mangan, Molybdän, Nickel, Palladium, Pla- tin, Quecksilber, Silber, Titan, Vanadium, Zink, Zinn, Zirkonium
Multielementanalyse Legierungsmetalle, Urin		siehe Befund	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung Inhalte: Aluminium, Antimon, Barium, Cadmium, Cer, Chrom, Gallium, Gold, Indium, Iridium, Kobalt, Kupfer, Mangan, Molybdän, Nickel, Palladium, Pla- tin, Quecksilber, Silber, Titan, Vanadium, Zink, Zinn, Zirkonium
Multielementanalyse Legierungsmetalle, Speichel		siehe Befund	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung Inhalt: Aluminium, Antimon, Barium, Cadmium, Cer, Chrom, Gallium, Gold, Indium, Iridium, Kobalt, Kupfer, Mangan, Molybdän, Nickel, Palladium, Pla- tin, Quecksilber, Silber, Titan, Vanadium, Zink, Zinn, Zirkonium

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Multielementanalyse Toxische Metalle, EDTA-Blut		siehe Befund	ICP-MS	1x / Wo	keine EBM-Leistung Inhalt: Aluminium, Antimon, Arsen, Barium, Beryllium, Bismut, Blei, Cadmium, Cer, Chrom, Gold, Kobalt, Kupfer, Mangan, Molybdän, Nickel, Palladium, Platin, Quecksilber, Silber, Thallium, Titan, Vanadium, Zink, Zinn, Zirkonium
Multielementanalyse Toxische Metalle, Urin		siehe Befund	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung Inhalte: Aluminium, Antimon, Arsen, Barium, Beryllium, Bismut, Blei, Cadmium, Cer, Chrom, Gold, Kobalt, Kupfer, Mangan, Molybdän, Nickel, Palladium, Platin, Quecksilber, Selen, Silber, Thallium, Titan, Vanadium, Zink, Zinn, Zirkonium
Multielementanalyse Toxische Metalle nach Ausleitung		siehe Befund	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung Inhalte: Aluminium, Antimon, Arsen, Barium, Beryllium, Bismut, Blei, Cadmium, Cer, Chrom, Gold, Kobalt, Kupfer, Mangan, Molybdän, Nickel, Palladium, Platin, Quecksilber, Selen, Silber, Thallium, Titan, Vanadium, Zink, Zinn, Zirkonium

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise	
Multielementanalyse Toxische Metalle, Nativmaterial flüssig			ICP-MS	1x / Wo	keine EBM-Leistung Inhalt: Aluminium, Antimon, Arsen, Barium, Beryllium, Bismut, Blei, Cadmium, Cer, Chrom, Gold, Kobalt, Kupfer, Mangan, Molybdän, Nickel, Palladium, Platin, Quecksilber, Silber, Thallium, Titan, Vanadium, Zink, Zinn, Zirkonium	
Multielementanalyse Toxische Metalle, Nativmaterial fest			ICP-MS ^o	1x / Wo	keine EBM-Leistung Inhalt: Aluminium, Antimon, Arsen, Barium, Beryllium, Bismut, Blei, Cadmium, Cer, Chrom, Gold, Kobalt, Kupfer, Mangan, Molybdän, Nickel, Palladium, Platin, Quecksilber, Silber, Thallium, Titan, Vanadium, Zink, Zinn, Zirkonium	
Multiple endokrine Neoplasie Typ 2A (MEN2A), Typ 2B (MEN2B)			PCR / Sequenzierung ^o	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!	
Mumps Virus-Ak		IgG IgM	< 9,0 AU/ml negativ	CLIA ^o	Mo-Fr	
Mumps Virus-RNA			nPCR ^o	nach Bedarf	keine EBM-Leistung (Ausnahme Liquor)	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
MuSK-AAk (muskelspezifische Rezeptor-Tyrosinkinase-AAk)		< 1:10	IFT	1-2x / Wo	
Mutationsnachweis im MUTHY-Gen			PCR, Kapillarelektrophorese°	nach Bedarf	
MUTYH-assoziierte-Polyposis			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Hyper-IgD-Syndrom, (MVK-Gen) HIDS			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Mycophenolsäure			LC-MS/MS°	1x / Wo	gekühlter Transport
Mycoplasma genitalium-DNA		negativ	Real-Time PCR	nach Bedarf	
Mycoplasma hominis-DNA			Real-Time PCR	nach Bedarf	
Mycoplasma pneumoniae-DNA		negativ	Real Time PCR	nach Bedarf	
Myeloperoxidase					Analytik nur auf Anfrage
Mykobakterien DNA-Nachweis		negativ	PCR°	nach Bedarf	
Mykologie (Candida albicans, Candida spp., Geotrichum spp., Schimmelpilze)		siehe Befund	Kultur	Mo - Fr	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiomdiagnostik

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Mykotoxine im Urin		s. Befund	FACS	1x / Wo	beinhaltet: Aflatoxin (AFL), Deoxynivalenol (DON), Fumonisine (FUM), Ochratoxin A (OTA), T2 (Trichothecene), Zearalenon (ZEA) keine EBM-Leistung
Myoglobin i. Serum		m < 155 ng/ml w < 106 ng/ml	CMIA	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	
Myoglobin i. Urin		< 21 ng/ml	ECLIA°	Mo-Sa	Urin nicht verwertbar bei PH-Wert < 6,5
Myositis-AAk-Profil (AAk gegen Mi-2, Ku, PM-Scl, Jo1, RO-52, PL7, PL12)		negativ	Immunoblot	2x / Wo	
Myostatin (GDF8)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
N. gonorrhoeae-DNA (TMA)		negativ	TMA	2x / Wo	
N-Acetyl-β-D-Glucosaminidase		< 6,3 U/l	Photometrie°	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Verdauungsrückstände (Eiweiß, Fett, Wasser, Zucker)		siehe Befund	NIRMS	Mo - Fr	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiomdiagnostik

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
NAP2 (CXCL7)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Naproxen			HPLC°	nach Bedarf	
HLA bei Narkolepsie			Allelspezifische PCR	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
N-Acetyltransferase 2 (NAT2-Gen)			PCR / Sequenzierung des kodierenden Exons 2 des NAT2-Gens	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Natrium i. Serum		Frühgeborene, 48h: 128 - 148 mmol/l 1 - 28 Tage: 133 - 146 mmol/l 29 Tage - 4 Jahre: 139 - 146 mmol/l 4 - 18 Jahre: 138 - 145 mmol/l 18 - 90 Jahre: 136 - 145 mmol/l > 90 Jahre: 132 - 146 mmol/l	ISE	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	
Natrium i. Urin		64 - 172 mmol/l	ISE	Mo-Sa	
Natrium i. Sammelurin		< 6 Jahre Für diesen Altersbereich liegen keine validen Referenzbereiche vor. 6 - 10 Jahre m 41 - 115 w 20 - 69 mmol/Tag 10 - 14 Jahre m 63 - 177 w 48 - 168 mmol/Tag > 14 Jahre m 40 - 220 w 27 - 287 mmol/Tag	ISE	Mo-Fr	
NCAM (CD56)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
N-Desmethylesuximid			LC-MS/MS°	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Nebennierenrin- den-AAk (NNR-AAk)		< 1:10	IFT	1-2x / Wo	
Nebivolol			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	Blutabnahme für Ma- ximalwerte 0,5 - 2 Std. nach Gabe
Nectin-4				Batch-Ana- lyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Nelfinavir			LC-MS/MS°	1x / Wo	
Neopterin i. Serum		< 28 Tage > 28 Tage			
		< 16,45 µg/l < 2,50 µg/l	RIA°	1x / Wo	
Neopterin i. Urin		Frauen > 17 Jahre Männer > 17 Jahre			
		< 493 µg/g Krea < 448 µg/g Krea	RIA°	1x / Wo	Probentransport licht- geschützt und gekühlt
Neuronale Antigene AAk (IFT) (Hu, Yo, Ri, Amphiphysin, CV2/ CRMP5, Ma2/Ta)		< 1:50	IFT	1x / Wo	
Neuronale Antigene AAk (Blot) (Hu, Yo, Ri, Amphiphysin, CV2/ CRMP5, Ma2/Ta)		negativ	Immunoblot	1x / Wo	
Neuropilin-1 (löslich)				Batch-Ana- lyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Neurotensin				Batch-Ana- lyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Neurotransmitter-Rez.-AAK		siehe Befund	ELISA	1x / Wo	enthält Autoantikörper (AAK) gegen $\beta 1$ -/ $\beta 2$ -adrenerge Rezeptoren und M3-/M4-muskarinerge Acetylcholinrezeptoren (AChR) keine EBM-Leistung
Nevirapin		3000 - 5000 $\mu\text{g/l}$	LC-MS/MS ^o	1x / Wo	
NGAL ^{oo}		42 - 177 ng/ml	ELISA		Analytik nur auf Anfrage
NGAL i. Urin ^{oo}		0,40 - 72,0 ng/ml	ELISA		Analytik nur auf Anfrage
NGF				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Nickel i. Serum		< 2,0 $\mu\text{g/l}$	ICP-MS	1x / Wo	
Nickel EDTA-/Hep.-Blut		< 3,8 $\mu\text{g/l}$	ICP-MS	2x / Wo	
Nickel Urin		< 2,1 $\mu\text{g/l}$	ICP-MS	2x / Wo	
Nickel Speichel		< 1,2 $\mu\text{g/l}$	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Nickel i. Stuhl		< 1900 $\mu\text{g/kg}$	ICP/MS ^o	2x / Wo	
Nifedipin			LC/MS ^o	nach Bedarf	
Nitrazepam			LC-MS/MS ^o	2x / Wo	
Nitrendipin			LC/MS ^o	nach Bedarf	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Nitro-Phenyl-Essigsäure		< 3 µg/g Krea	LC/MS°	Mo-Fr	1. Morgenurin
Nitrotyrosin		< 630 nmol/l	ELISA	2x / Wo	keine EBM-Leistung
NK-Zell-Zytotoxizitätstest		Apoptose-Rate > 17 %	IFT	Mo - Sa	Indikation zur Prüfung der aktuellen Immunkompetenz der Natürlichen Killerzellen
NK-Zell-Modulatorstest			FACS	Mo-Fr	Die im Test einsetzbaren Präparate bitte im Labor erfragen (030-77001220).
NMDA-Rezeptor-AAk IgG		negativ	IFT	1x / Wo	
NMDA-Rezeptor-AAk IgA		< 1:10	IFT°	Mo-Fr	
NMDA-Rezeptor-AAk		< 1:1	IFT°°	1x / Wo	
Morbus Crohn - genetisch (NOD2, ATG16L1)			PCR und Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
NON-HDL		NHDL < 145 NHDL < 3,8	Berechnung	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Noradrenalin i. ED-TA-Plasma		110 - 410 ng/l	HPLC°	1x / Wo	Blutentnahme am liegenden Patienten, dem 20 - 30 min vorher eine Butterfly-Kanüle gelegt wurde, die durch Infusion physiologischer NaCl -Lösung offen gehalten wird. Vermeidung von physischem und psychischem Stress. Probennahmen zu fester Tageszeit (zirkadiane Rhythmik). Probennahme nicht nach Mahlzeiten.
Noradrenalin i. Urin		< 1 Jahr < 10 µg/Tag 1 - 3 Jahre 1 - 17 µg/Tag 3 - 5 Jahre 4 - 29 µg/Tag 5 - 8 Jahre 8 - 45 µg/Tag 8 - 11 Jahre 13 - 65 µg/Tag 11 - 16 Jahre 15 - 80 µg/Tag > 16 Jahre 15- 80 µg/Tag	HPLC°	2x / Wo	Aus 24-Std.-Menge, gesammelt über 10 ml 25%iger HCl. Sammelmenge angeben! 8 Tage vor Probennahme keine Katecholamin-Präparate, keine Medikamente, die zur erhöhten Freisetzung von Katecholaminen führen. Diät erforderlich! (keine Nüsse, Süd- u. Zitrusfrüchte, keine kakao-, kaffee- u. vanillehaltigen Produkte.) Bei Patienten mit intermittierend sezernierenden Phäochromozytomen sollte die 24-Std.-Urinsammelperiode unmittelbar nach der hypertensiven Krise beginnen. Starke körperliche Aktivität führt zu gesteigerter Ausscheidung der Katecholamine.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Normetanephrin i. EDTA-Plasma		5 - 18 Jahre < 86 ng/l 18 - 30 Jahre 21,6 - 107,6 ng/l 30 - 40 Jahre 23,1 - 113,1 ng/l 40 - 50 Jahre 21,0 - 125,7 ng/l 50 - 60 Jahre 24,9 - 136,7 ng/l > 60 Jahre 25,1 - 191,6 ng/l	LC-MS°	1x / Wo	Die Anforderung Metanephrine im EDTA-Plasma beinhaltet Metanephrin, Normetanephrin und 3 Metoxytyrosin.
Normetanephrin i. Urin		< 40 Jahre < 550 µg/Tag > 40 Jahre < 632 µg/Tag	HPLC°	1x / Wo	
Norovirus-Antigen		negativ	EIA	Mo-Fr	
Nortriptylin			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Notch1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
NSE (Neuronenspezifische Enolase)		< 18,3 µg/l	CLIA°	Mo - Fr	NSE-Freisetzung aus hämolysierenden Erythrozyten und Thrombozyten [kurze Venenstauung, Probe mehrmals schwenken, nicht schütteln]. Bei Lagerzeiten > 1 Std, Probe zentrifugieren und Serum in Neutral-Röhrchen überführen und gekühlt lagern. Unter Therapie mit hohen Biotin-dosen (> 5 mg/Tag) sollte die Blutabnahme mindestens 1 Std. nach der letzten Applikation erfolgen. Bei Versand Serum tiefrieren.
NSE i. Liquor		< 13 µg/l	ILMA°	Di, Do	
NT-Pro Atrial Natriuretic Peptide				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
NT-pro-BNP (N-Terminales PRO B-Typ Natriuretisches Peptid)		Kinderreferenzwerte siehe Befund >18 Jahre < 125 pg/ml	CMIA	Mo-Fr	
Nukleosomen-AAK		< 20 U/ml	ELISA	1x / Wo	
O-Desmethylvenlafaxin					Es wird die Summe von Venlafaxin und O-Desmethylvenlafaxin bestimmt.
Glukosetoleranztest, oral 75 g (oGTT)			enzymatisch	Mo - Fr	Vorbereitung 3 Tage vor dem Test kohlenhydratreiche Kost (> 150 g Kohlenhydrate täglich). 10 bis 16 Std. Nahrungs- und Alkoholkarenz vor dem Test Thiaziddiuretika, Glukokortikoide und Kontrazeptiva 3 Tage vor dem Test absetzen. Der oGTT ist nur für mobilisierte Patienten geeignet, die keine weitere schwere Erkrankung aufweisen.
Olanzapin			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Oligoklonale Banden (Oligoklonales IgG)			Isoelektrische Fokussierung°	Mo-Fr	Serum und Liquor bitte am gleichen Tag entnehmen.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Omega-3-Index		8,0 - 16,0 %	GC-MS ^{oo}	1x / Wo	beinhaltet: Eicosapentaensäure (EPA) und Docosahexaensäure (DHA)
Omeprazol			LC/MS ^o	nach Bedarf	
Oncostatin M				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Opiate i. Serum		negativ	EIA ^o	Mo-Fr	
Opioide Urin		negativ	LC-MS/MS ^o	Mo-Fr	Bestätigung mittels LC-MS/MS erfasst werden: Dihydrocodein, Hydromorphon, Hydrocodon, Oxycodon, Oxymorphon, Fentanyl, Norfentanyl, Meperiden, Normeperiden, Naloxon, Naltrexon, Propoxyphen, Tapentadol, Nortapentadol, Tillidin, Nortilidin, Tramadol, O-Desmethyl-tramadol, Sufentanil
Opipramol			LC-MS/MS ^o	Mo, Mi, Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Glukosetoleranztest, oral 75g (in der Schwangerschaft)			enzymatisch	Mo - Fr	in der 24. bis 27. Schwangerschaftswoche Vorbereitung vor dem Test > 8 Std. Nahrungs- und Alkohol-karenz, bei Hyperemesis wird der Test um ein paar Tage verschoben. keine ärztlich verordnete Bettruhe, und keine außergewöhnliche körperliche Belastung, normale, individuelle Ess- und Trinkgewohnheiten mit der üblichen Menge an Kohlenhydraten in den letzten 3 Tagen vor dem Test
Glukosetoleranztest, oral 75 g (oGTT)			enzymatisch	Mo - Fr	Vorbereitung 3 Tage vor dem Test kohlenhydratreiche Kost (> 150 g Kohlenhydrate täglich). 10 bis 16 Std. Nahrungs- und Alkoholkarenz vor dem Test Thiaziddiuretika, Glukokortikoide und Kontrazeptiva 3 Tage vor dem Test absetzen. Der oGTT ist nur für mobilisierte Patienten geeignet, die keine weitere schwere Erkrankung aufweisen.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise																																													
Orexin A				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de																																													
Osmolalität i. Serum		bis 1 Tag: 275 - 300 mOsmol/kg 2 - 7 Tage: 276 - 305 mOsmol/kg 8 - 28 Tage: 274 - 305 mOsmol/kg 29 Tage - 99 Jahre: 280 - 295 mOsmol/kg	Kryometrie°	Mo-Fr																																														
Osmolalität i. Urin		50 - 1200 mOsmol/ kg	Kryometrie°	Mo-Fr																																														
Ostase		<table border="0"> <tr> <td>< 3 Jahre</td> <td>w 41,9 - 107,0 µg/l m 43,3 - 104,8 µg/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>3 - 4 Jahre</td> <td>w 29,05 - 108,5 µg/l m 29,7 - 84,8 µg/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>4 - 6 Jahre</td> <td>w 21,9 - 115,4 µg/l m 48,8 - 109,0 µg/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>6 - 8 Jahre</td> <td>w 37,1 - 147,9 µg/l m 52,6 - 123,0 µg/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>8 - 10 Jahre</td> <td>w 42,0 - 107,6 µg/l m 52,3 - 105,4 µg/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>10 - 12 Jahre</td> <td>w 38,6 - 111,2 µg/l m 55,7 - 152,3 µg/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>12 - 14 Jahre</td> <td>w 13,7 - 109,8 µg/l m 15,5 - 134,0 µg/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>14 - 16 Jahre</td> <td>w 10,2 - 72,6 µg/l m 16,6 - 127,9 µg/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>16 - 18 Jahre</td> <td>w 5,9 - 20,0 µg/l m 11,0 - 77,6 µg/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>18 - 30 Jahre</td> <td>w 4,9 - 26,6 µg/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>18 - 60 Jahre</td> <td>w</td> <td></td> </tr> <tr> <td>- prämenopausal</td> <td></td> <td>4,9 - 26,6 µg/l</td> </tr> <tr> <td>- postmenopausal</td> <td></td> <td>5,2 - 24,4 µg/l</td> </tr> <tr> <td>> 60 Jahre</td> <td>w 5,2 - 24,4 µg/l</td> <td></td> </tr> <tr> <td>> 18 Jahre</td> <td>m 5,5 - 22,9 µg/l</td> <td></td> </tr> </table>	< 3 Jahre	w 41,9 - 107,0 µg/l m 43,3 - 104,8 µg/l		3 - 4 Jahre	w 29,05 - 108,5 µg/l m 29,7 - 84,8 µg/l		4 - 6 Jahre	w 21,9 - 115,4 µg/l m 48,8 - 109,0 µg/l		6 - 8 Jahre	w 37,1 - 147,9 µg/l m 52,6 - 123,0 µg/l		8 - 10 Jahre	w 42,0 - 107,6 µg/l m 52,3 - 105,4 µg/l		10 - 12 Jahre	w 38,6 - 111,2 µg/l m 55,7 - 152,3 µg/l		12 - 14 Jahre	w 13,7 - 109,8 µg/l m 15,5 - 134,0 µg/l		14 - 16 Jahre	w 10,2 - 72,6 µg/l m 16,6 - 127,9 µg/l		16 - 18 Jahre	w 5,9 - 20,0 µg/l m 11,0 - 77,6 µg/l		18 - 30 Jahre	w 4,9 - 26,6 µg/l		18 - 60 Jahre	w		- prämenopausal		4,9 - 26,6 µg/l	- postmenopausal		5,2 - 24,4 µg/l	> 60 Jahre	w 5,2 - 24,4 µg/l		> 18 Jahre	m 5,5 - 22,9 µg/l		CLIA	Mo-Fr	
< 3 Jahre	w 41,9 - 107,0 µg/l m 43,3 - 104,8 µg/l																																																	
3 - 4 Jahre	w 29,05 - 108,5 µg/l m 29,7 - 84,8 µg/l																																																	
4 - 6 Jahre	w 21,9 - 115,4 µg/l m 48,8 - 109,0 µg/l																																																	
6 - 8 Jahre	w 37,1 - 147,9 µg/l m 52,6 - 123,0 µg/l																																																	
8 - 10 Jahre	w 42,0 - 107,6 µg/l m 52,3 - 105,4 µg/l																																																	
10 - 12 Jahre	w 38,6 - 111,2 µg/l m 55,7 - 152,3 µg/l																																																	
12 - 14 Jahre	w 13,7 - 109,8 µg/l m 15,5 - 134,0 µg/l																																																	
14 - 16 Jahre	w 10,2 - 72,6 µg/l m 16,6 - 127,9 µg/l																																																	
16 - 18 Jahre	w 5,9 - 20,0 µg/l m 11,0 - 77,6 µg/l																																																	
18 - 30 Jahre	w 4,9 - 26,6 µg/l																																																	
18 - 60 Jahre	w																																																	
- prämenopausal		4,9 - 26,6 µg/l																																																
- postmenopausal		5,2 - 24,4 µg/l																																																
> 60 Jahre	w 5,2 - 24,4 µg/l																																																	
> 18 Jahre	m 5,5 - 22,9 µg/l																																																	
Osteoactivin (GPNMB)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de																																													

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Osteocalcin		> 18 Jahre m/w: 10,4 - 45,6 ng/ml	CLIA ^o	Mo-Fr	Achtung: Blut zur Serumgerinnung bei 2-8°C aufbewahren; dann Serum sofort bei -20°C einfrieren! < 18 Jahre derzeit keine Referenzbereiche
Osteocrin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Osteonectin (SPARC)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Collagen 1A1 Gen Osteoporose- Prädisposition			PCR / Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Vitamin D-Rezeptor (VDR-Gen) (Osteoporose Prädisposition)			PCR / Sequenzierung B/b-Allel [rs1544410]	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Osteoprotegrin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise	
Östradiol (E2) [17 beta-Östradiol]		15 Tage - 1 Jahr: m < 25,0 pg/ml pmol/l	w < 25,0 pg/ml m/w < 92	CMIA	Mo-Fr	Bitte Zykluslast angeben.
		1 - 10 Jahre: m < 13,0 pg/ml pmol/l	w < 10,0 pg/ml m < 46			
		Männer 10 - 18 Jahre Frauen 10 - 15 Jahre				
		Tanner I m < 68,0 pmol/l m < 19 pg/l w < 20 pg/ml	w < 74,0 pmol/l			
		Tanner II m < 67,0 pmol/l m < 18 pg/ml w < 26 pg/ml	w < 96,0 pmol/l			
		Tanner III m < 76,0 pmol/l ml w < 86 pg/ml	w < 317 pmol/l m < 21 pg/			
		Tanner IV m < 128 pmol/l pmol/l m < 35 pg/ml	w 49,0 - 517 w 13 - 141 pg/ml			
		Tanner V m 64,0 - 126 pmol/l m 17 - 34 pg/ml w 19 - 208 pg/ml	w 69,0 - 762 pmol/l			
		Follikelphase: 30,00 - 250 pg/ml	110 - 918 pmol/l			
		Ovulationsphase: < 350 pg/ml	918 - 1285 pmol/l			
		Lutealphase: 125 - 200 pg/ml	459 - 734 pmol/l			
		Postmenopause: < 25 pg/ml ohne HRT: < 10 pg/ml	< 92 pmol/l < 37 pmol/l			
		Männer > 18 Jahre: 11 - 44 pg/ml	40,4 - 161 pmol/l			
Östron (E1)		Männer: 34,0 - 127,0 pg/ml Frauen:		RIA°	3x / Wo	* ÖT= Östrogenersatz-Therapie
		- Follikelphase 36,1 - 156,5 pg/ml				
		- Perioovulatorisch	57,9 - 255,9 pg/ml			
		- Lutealphase 47,3 - 198,1 pg/ml				
		- Orale Kontrazeptiva	48,0 - 342,4 pg/ml			
		- 1. SS-trimester:	155 - 3077 pg/ml			
		- 2. SS-trimester	408 - 6215 pg/ml			
		- postmenopausal ohne ÖT*	50,9 - 487,5 pg/ml			
		- postmenopausal mit ÖT*	30,9 - 99,8 pg/ml			

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Mamma-/Ovarialkarzinom, familiär (BRCA1-/BRCA2-Gen)			PCR / Sequenzierung der Gene BRCA1, BRCA2, RAD51C MLPA der Gene BRCA1, BRCA2, CHEK2 [Stufendiagnostik]°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich! Beschriftung der Blutröhrchen mit Name Vornamen und Geburtstag des Patienten Bitte hierfür unser Formblatt verwenden! Rücksprache mit dem Labor erforderlich!
Oxalsäure i. Urin		< 44 mg/Tag	LC-MS/MS°	1-2x / Wo	24- h-Sammelurin, gesammelt über 10 ml konz. HCl, Sammelmenge angeben!
Oxazepam			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Oxcarbazepin			LC-MS/MS°	4 x / Woche	
Oxidativer Burst Granulozyten		Burst positive Zellen > 90 % Stimulationsindex E.coli > 23 Stimulationsindex PMA > 23	FACS	Mo-Sa	
Oxycodon			LC/MS°	nach Bedarf	
PAI-1 (total)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
PAI-1 Aktivität		< 5,0 µg/l	ELISA°	1x / Wo	Material tiefgefroren einsenden.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
PAI-1-Gen Plasminogen-Aktivator-Inhibitor-1			Allelspezifische PCR°	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Paliperidon (9-OH-Risperidon)			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Palladium EDTA-/Hep.-Blut		< 2,0 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Palladium Urin		< 2,9 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Palladium Speichel		< 1,2 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Pancreatic Polypeptide				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Azinuszellen-AAk (Pankreas)		IgG < 1:10 IgA < 1:10	IFT°	1x / Wo	
Pankreatische Elastase i. Serum		< 3,5 ng/ml	EIA	1x / Wo	
Pankreatische Elastase i. Stuhl		> 200 µg/g	ELISA	2x / Wo	
Pantoprazol			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Pantothensäure (Vit.-B5) bioaktiv		> 36 µg/l	Turbidimetrie	3x / Wo	keine EBM-Leistung; bis 24 h stabil im Vollblut bzw. Serum

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
PAPP-A (siehe Prä-natale Risikopräzisierung)					
PAR1-Ak		< 13 U/ml	ELISA°	1x / Wo	keine EBM-Leistung
Paracetamol i. Serum			CEDIA°	1-2x / Wo	
Paracetamol i. Urin			GC/MS°	nach Bedarf	
Parainfluenza Virus-Ak		IgG, IgA negativ	ELISA	3x / Wo	
Parasiten-Profil im Stuhl (Blastocystis hominis, Cryptosporidium spp., Cyclospora cayetanensis, Dientamoeba fragilis, Entamoeba histolytica, Giardia lamblia)		siehe Befund	PCR	1x / Wo	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiomdiagnostik
Parathormon (PTH), intakt		4 Wochen - 18 Jahre: 12,0 - 55,0 pg/ml > 18 Jahre: 15 - 68,3 pg/ml	CMIA	3x / Wo (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	Kühl lagern!
Parathormon-related protein (PTH-rP)		< 1,3 pmol/l	ILMA°	2x / Wo	Bitte Rücksprache mit dem Labor!
Parietalzellen-AAk (PCA)		negativ	ELISA	1x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Parodontopathogene Keime			PCR	1x / Wo	Parodontopathogene Markerkeime: Aggregatibacter actinomycetemcomitans, Prevotella intermedia, Porphyromonas gingivalis, Treponema denticola, Tannerella forsythia, Campylobacter rectus / showae, Eikenella corrodens, Capnocytophaga gingivalis / ochracea, Parvimonas micra, Eubacterium nodatum, Fusobacterium sp.
Paroxetin			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Parvovirus B19-Ak		IgG < 2,00 IE/ml IgM < 0,9 Index	CLIA	Mo-Fr	
Parvovirus B19-DNA		negativ	Real Time PCR°	nach Bedarf	EBM-Leistung nur aus Fruchtwasser und/oder Fetalblut zum Nachweis einer vorgeburtlichen fetalen Infektion oder in besonders zu begründenden Einzelfällen
Parvovirus B19-IgG Ak (Blot)		negativ	Blot	nach Bedarf	
Parvovirus B19-IgM Ak (Blot)		negativ	Blot	nach Bedarf	
PCNA-AAk		negativ	Euroline°	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
PD-1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
PDGF-AA				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
PDGF-AB/BB				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
PDGF-BB				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
PDGF-CC				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
PDGF-DD				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
PD-L1 (CD274)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
PECAM-1 (löslich) (CD31)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
PEDF (Serpin F1)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Pemphigoid-AAk IgG, IgA (epidermale Basalmembran-AAk)		negativ		IFT	2x / Wo
Pemphigus-AAk IgG (Stachelzell-desmosomen-AAk)		negativ		IFT	2x / Wo Pemphigus

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Penicillin G (Benzylpenicillin)		1,0 - 10,0 µg/ml	HPLC°	2x / Wo	
Pentoxifyllin			HPLC°	nach Bedarf	
Pentraxin-3				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Perampanel			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Perazin			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Perforin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Periastin		37,1 - 773 ng/ml	PIA		Analytik nur auf Anfrage
Periostin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Perphenazin			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Peutz-Jeghers-Syndrom (STK11-Gen)			PCR und Sequenzierung°	1x / Wo	siehe Kapitel "Molekulargenetik" Achtung: Bei dieser Untersuchung ist eine Einwilligungserklärung des Patienten zwingend erforderlich.
Phagozytostest Granulozyten		> 84%	FACS	Mo-Sa	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Phäochromozytom / Paraangliom-Syndrom (SDHB-, SDHD-Gen)			PCR / Sequenzierung° MPLA für VHL	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Phencyclidin		< 2 ng/ml	LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Phenobarbital			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Phenprocoumon			HPLC°	1 mal am Tag, Mo - Fr.	Stabilität über 14 Tage geprüft bei Raumtemperatur, 2 - 8 °C und eingefroren bei - 20 °C
Phenylalanin (siehe Aminosäuren)					
Phenytoin			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
pH-Messung im Stuhl		5,5 - 6,5	Teststreifen	Mo - Fr	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiomdiagnostik
Anorganisches Phosphat i. Serum		< 30 Tage 1,25 - 2,50 mmol/l 1 - 12 Monate 1,15 - 2,15 mmol/l 1 - 4 Jahre 1,00 - 1,95 mmol/l 4 - 7 Jahre 1,05 - 1,80 mmol/l 7 - 10 Jahre 0,95 - 1,75 mmol/l 10 - 13 Jahre 1,05 - 1,85 mmol/l 13 - 16 Jahre 0,95 - 1,65 mmol/l 16 - 18 Jahre 0,85 - 1,60 mmol/l > 18 Jahre 0,74 - 1,52 mmol/l	Photometrie	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	Innerhalb von 2 Std. nach Abnahme zentrifugieren und abseren.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Anorganisches Phosphat i. Urin		Spontanurin 12,9 - 42,0 mmol/l 24 Std.-Sammelurin < 1 Monat Für diesen Altersbereich liegen keine validen Referenzbereiche vor. 1 Monat - 14 Jahre 0,37 - 1,02 mmol/Tag > 14 Jahre 12,9 - 42 mmol/Tag	Photometrie	Mo-Sa	5 ml Salzsäure als Konservierungsmittel zugeben, Urin während der Sammlung gekühlt aufbewahren (nicht einfrieren), Urin-Volumen und Sammelzeit auf Auftragsformular angeben
Phosphatidylethanol (PEth, 16:0/18:1)		< 20 ng/ml: Abstinenz bzw. geringer Alkoholkonsum 20 - 200 ng/ml: Signifikanter Alkoholkonsum > 200 ng/ml: Starker Hinweis auf chronisch übermäßigen Alkoholkonsum	LC-MS/MS°	1x / Wo	
Phosphoglyceride-AAk		negativ	LINA°	1x / Wo	beinhaltet: Phosphatidylethanolamin, Phosphatidylglycerol, Phosphatidylinositol, Phosphatidsäure, Phosphatidylserin Bei Postversand bitte tiefgefrorenes Serum einsenden.
Phospholipase-A2-AAk im Serum		< 1:10	IFT°	1x / Wo	
Phospholipid-AAk (siehe Cardiolipin-AAk und beta 2-Glycoprotein 1-AAk)					
Cardiolipin-AAk (ACLA)		IgG < 20 U/ml IgM < 20 U/ml	CMIA°	Mo - Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
beta 2-Glykoprotein I-AAk		IgG, IgM, IgA < 20 U/ml	CMIA°	Mo - Fr	
Phosphor EDTA-/Hep.-BL		403 - 577 mg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Phytosterin-Uptake-Polymorphismen			PCR / Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Pimozid			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Pipamperon			LC/MS°	nach Bedarf	
Pipecolinsäure i. EDTA-Plasma		< 2,5 µmol/l	GC/MS°	nach Bedarf	Zur Differentialdiagnose und Kontrolle peroxisomaler Erkrankungen (Zellweger, Refsum u.a.)
Pipecolinsäure i. Urin		< 6 Monate 4,9 - 213,2 µmol/g Krea > 6 Monate 0,09 - 13,6 µmol/g Krea	GC/MS°	nach Bedarf	
Piracetam		20,0 - 50,0 µg/ml	LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Piroxicam			HPLC°	nach Bedarf	
Plasminogen		80 - 133 %	chromog. Test°	Mo-Fr	Bei Postversand bitte tiefgefrorenes Citratplasma einsenden.
PAI-1 Aktivität		< 5,0 µg/l	ELISA°	1x / Wo	Material tiefgefroren einsenden.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
PAI-1-Gen Plasminogen-Aktivator-Inhibitor-1			Allelspezifische PCR°	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Platin EDTA-/Hep.-Blut		< 0,2 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	keine EBM-Leistung
Platin Speichel		< 0,2 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Platin Urin		< 0,1 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Platin im Serum		< 0,3 µg/l	ICP-MS	1x / Wo	
PM-Scl-AAk		negativ	Immunoblot	1x / Wo	siehe auch Myositis-AAk Profil
PNH-Diagnostik (Paroxysmale Nächtliche Hämoglobinurie)		siehe Befund	FACS	Mo-Fr	
Polamidon (L-Methadon)			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Poliomyelitis Viren Typ 1, 3-Ak		Typ 1+3 < 1:8	NT°	1x / Wo	
Adenomatöse Polyposis coli, familiär, APC-Gen FAP			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Paroxonase 1 (PON1-Gen)			PCR / Schmelzkurvenanalyse	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich! Keine EBM-Leistung

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Porphobilinogen		< 1,70 mg/Tag	Photometrie°	1x / Wo	24 h-Sammelurin (ohne Zusätze, lichtgeschützt), Sammelmenge angeben!
Porphyrine, gesamt i. Serum		< 2,0 µg/dl	Fluorometrie°	1x / Wo	
Porphyrine, gesamt i. EDTA-Plasma		< 2,0 µg/dl	Fluorometrie°	1x / Wo	
Porphyrine, gesamt i. Urin		< 100 µg/Tag	HPLC°	1x / Wo	24 h-Sammelurin (ohne Zusätze, lichtgeschützt versenden), Sammelmenge angeben!
Porphyrine, gesamt i. Stuhl		< 34,0 µg/g Stuhl	Photometrie°	1x / Wo	
Porphyrine-Auftrennung		siehe Befund	HPLC°	1x / Wo	24 h-Sammelurin (ohne Zusätze, lichtgeschützt versenden), Sammelmenge angeben!
Porphyrin-Muster/Toxinwirkung		siehe Befund	HPLC	1x / Wo	beinhaltet: Uroporphyrin, Heptaporphyrin, Hexaporphyrin, Pentaporphyrin, Coproporphyrin I, Coproporphyrin III, Gesamt Coproporphyrin lichtgeschützt,
Posaconazol			LC-MS°	3x / Wo	
PR3-AAk (Proteinase 3-AAk, cANCA)		< 10 U/ml	ELISA	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Präalbumin (Transthyretin) i. Serum		0,20 - 0,40g/l	Nephelometrie°	Mo-Fr	
Pramipexol			LC/MS°	nach Bedarf	
Pränatale Risikopräzisierung, Integriertes Screening			CLIA°	Mo-Fr	<p>(Präzisierung von Mißbildungsrisiken)</p> <p>a) PAPP-A b) Double-Test - AFP (Screening auf Neuralrohrdefekte)</p> <p>Bitte gesonderten Anforderungsschein benutzen.</p> <p>Empfohlen:</p> <p>PAPP-A 10. - 13. SSW Double-Test 15. - 18. SSW AFP 15. - 18. SSW</p> <p>Achtung: Bei dieser Untersuchung ist eine Einwilligungserklärung der Patientin zwingend erforderlich.</p>
Prazepam			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Prednisolon			LC-MS/MS°	1x / Wo	
Pregabalin			LC-MS/MS°	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Primidon			LC-MS/MS°	4 x / Wo	
Procalcitonin (PCT)		m/w < 18 Jahre < 0,10 ng/ml m/w > 18 Jahre < 0,50 ng/ml	CMIA	Mo-Fr	
Procalcitonin		< 0,5 g/l	CLIA	Mo-Fr	
Progesteron im Serum		Frauen ab 10 Jahre Follikelphase: < 0,5 ng/ml Lutealphase: > 10,0 ng/ml Postmenopause: < 0,5 ng/ml 1. Trimester 11,0 - 44,3 ng/ml 2. Trimester 25,4 - 83,3 ng/ml 3. Trimester 58,8 - 214 ng/ml Männer: < 0,5 ng/ml	CMIA	Mo-Fr	Bitte Zyklustag angeben. Bei Gravidität bitte Schwangerschaftswoche angeben.
Progranulin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
ProGRP (Tumormarker)		< 66,3 pg/ml	ECLIA°	Mo-Fr	Bevorzugtes Material ist Plasma, das max. 9 Std. bei Raumtemperatur oder 72 Std. bei 2 - 8°C gelagert werden kann, danach sollte es eingefroren werden.
Proinsulin, intakt		< 11,0 pmol/l	ELISA°	1x / Wo	
Prokollagen-III-Peptid		< 10 Jahre < 91,50 ng/ml 10 - 15 Jahre < 25,50 ng/ml 15 - 20 Jahre < 27,00 ng/ml > 20 Jahre < 12,00 ng/ml	CMIA°	2x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise	
Prokollagen-I-N-term. Propeptid		< 1 Jahr	m/w 227 - 4763 µg/l	ECLIA°	Mo-Fr	
		1 - 2 Jahre	m/w 347 - 1088 µg/l			
		2 - 3 Jahre	m/w 178 - 646 µg/l			
		3 - 4 Jahre	m/w 135 - 746 µg/l			
		4 - 5 Jahre	m/w 85,7 - 902 µg/l			
		5 - 6 Jahre	m/w 112 - 768 µg/l			
		6 - 7 Jahre	m/w 188 - 887 µg/l			
		7 - 8 Jahre	m/w 49,9 - 1200 µg/l			
		8 - 9 Jahre	m/w 120 - 1021 µg/l			
		9 - 10 Jahre	m 45,2 - 553 µg/l			w 42,7 - 952 µg/l
		10 - 11 Jahre	m 48,3 - 770 µg/l			w 62,5 - 915 µg/l
		11 - 12 Jahre	m 143 - 2502 µg/l			w 65,3 - 856 µg/l
		12 - 13 Jahre	m 67,2 - 855 µg/l			w 47,0 - 985 µg/l
		13 - 14 Jahre	m 268 - 1515 µg/l			w 37,3 - 1196 µg/l
		14 - 15 Jahre	m 148 - 1200 µg/l			w 58,5 - 451 µg/l
		15 - 16 Jahre	m 81,8 - 961 µg/l			w 45,6 - 600 µg/l
		16 - 17 Jahre	m 77,7 - 430 µg/l			w 14,6 - 238 µg/l
17 - 18 Jahre	m 38,7 - 495 µg/l	w 36,3 - 144 µg/l				
> 18 Jahre	m 13,9 - 85,5 µg/l	w Prämenopausal: 15,1 - 58,6 µg/l (Median 27,8 µg/l)				
		Postmenopausal mit HRT: 14,3 - 58,9 µg/l (Median 28,5 µg/l)				
		Postmenopausal ohne HRT: 20,3 - 76,3 µg/l (Median 42,9 µg/l)				
Prolaktin (LTH Lu- teotropes Hormon)		< 6 Monate: Für diesen Altersbereich liegen keine validen Referenzbereiche vor.	CMIA	Mo-Fr	Die Probenentnahme soll vormittags in Ruhe erfolgen, denn Stress lässt den Prolaktinspiegel ansteigen.	
		6 Monate - 1 Jahr:				m/w 4,23 - 26,0 ng/ml
		1 - 9 Jahre				m/w 4,01 - 19,1 ng/ml
		9 - 15 Jahre				w 4,26 - 25,0 ng/ml
		9 - 18 Jahre				m 4,26 - 25,0 ng/ml
		Frauen ab 15 Jahre				
		Follikelphase: < 16,0 ng/ml				
		Ovulationsphase: < 20,0				ng/ml
		Lutealphase: < 18,0 ng/ml				
		Postmenopause: < 16,0 ng/ml				
Männer > 18 Jahre: 3,46 - 19,4 ng/ml						

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Promethazin			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Propafenon			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Properdin (Factor P)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Propofol i. Serum			HPLC°	nach Bedarf	Lichtgeschützt (Röhrchen mit Alu-Folie umwickeln)
Propranolol			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Propyphenazon i.S.°			HPLC°	1x / Wo	
Prostaglandine E2		< 2116 pg/ml			Analytik nur auf Anfrage, Serum tiefgefroren
PSA (Prostata spezifisches-Antigen), gesamt		< 50 Jahre < 2,500 ng/l 50 - 60 Jahre < 3,500 ng/l 60 - 70 Jahre < 4,500 ng/l > 70 Jahre < 6,500 ng/l	CMIA	Mo-Fr	Vor Entnahme keine körperlichen Belastungen! Keine Manipulationen an der Prostata. Interferenz: Ikterus
PAP Prosta-ta-acid-Phosphatase					Analytik nur auf Anfrage
Protein C Antigen		70 - 140 %	Turbidimetrie	1x / Wo	
Protein C-Aktivität		70 - 140 %	chromogener Test°	Mo-Fr	Innerhalb von 4 h nach Abnahme messen oder Plasma tiefrieren.
Protein C Mutations-analyse			PCR°	nach Bedarf	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Protein S Aktivität		63,5 - 149 %	Photometrie°	1x / Wo	bei Versand Plasma tiefrieren
Protein S Antigen, frei (Konzentration)		53 - 109 % SSW 1 - 4: 53 - 109 % SSW 5 - 40: 30 - 109 %	Latex-Immunoassay°	Mo - Fr	Innerhalb von 4 h nach Abnahme messen oder Plasma tiefrieren.
Protein S gesamt Antigen		70 - 140 %	Turbidimetrie°	1x / Wo	
Protein Z i. Citratplasma		1500 - 4000 µg/l	ELISA°	2x / Wo	zügige Plasmagewinnung, bei Versand > 8 Std. tiefrieren
Prothipendyl			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Prothrombin-AAk (IgG)		negativ	LINA°	1x / Wo	Bei Postversand bitte tiefgefrorenes Serum einsenden.
Prothrombin-AAk (IgM)		negativ	LINA°	1x / Wo	Bei Postversand bitte tiefgefrorenes Serum einsenden.
Protionamid			HPLC°	nach Bedarf	
PSA (Prostata spezifisches-Antigen), frei		siehe Befund	CMIA	Mo-Fr	Aus dem freien und Gesamt-PSA errechnet sich die PSA-Ratio. Die PSA Ratio (fPSA/PSA) ist nur für den Bereich zwischen 2,5 - 10 ng/ml PSA sinnvoll.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
PSA (Prostata spezifisches-Antigen), gesamt		< 50 Jahre < 2,500 ng/l 50 - 60 Jahre < 3,500 ng/l 60 - 70 Jahre < 4,500 ng/l > 70 Jahre < 6,500 ng/l	CMIA	Mo-Fr	Vor Entnahme keine körperlichen Belastungen! Keine Manipulationen an der Prostata. Interferenz: Ikterus
PTGDS				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
PTT (Partielle Thromboplastinzeit)		< 1 Jahr 29 - 47 Sek. 1 - 6 Jahre 30 - 39 Sek. 6 - 10 Jahre 28 - 42 Sek. > 10 Jahre 25 - 37 Sek.	Koagulometrie	Mo-Fr	Versand nur tiefgefroren möglich
Pyrazinamid			HPLC°	nach Bedarf	
Pyridinolin (Cross links)		< 4 Jahre: Es liegen für diesen Altersbereich keine validen Referenzbereiche vor. 4 - 10 Jahre: 300 - 809 µg/g Krea 10 - 12 Jahre: 300 - 1471 µg/g Krea 12 - 14 Jahre: 422 - 1239 µg/g Krea 14 - 16 Jahre: 148 - 1254 µg/g Krea 16 - 18 Jahre: 129 - 695 µg/g Krea Männer 18 - 99 Jahre: 87 - 247 µg/g Krea Frauen 18 - 99 Jahre: 95 - 315 µg/g Krea	HPLC°	1-2x / Wo	2. Morgenurin Versand: lichtgeschützt und tiefgefroren
Pyridostigminbromid			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	
Pyrimethamin			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Pyruvat i. NaF-Blut		0,26 - 0,88 mg/dl	Photometrie	1x / Wo	
Pyruvat i. Urin		< 1000 µmol/Tag	Enzymatischer UV-Test	Mo-Fr	24 h Sammelurin

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Pyruvatkinase im Erythrozyten		5,30 - 17,30 U/g Hb	Photometrie°	1x / Wo	
PYY			PIA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage, *Zugabe von Pefabloc und DPPIV, Serum tiefgefroren
PYY (total)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Q-Fieber (Coxiella burnetii)		IgG (Phase I) < 1:16 IgM (Phase I) < 1:16 IgG (Phase II) < 1:16 IgM (Phase II) < 1:16	IFT°	2x / Wo	Serum nicht hämolytisch, nicht lipämisch, nicht kontaminiert
Quantiferon-Tb--Test		TBK-Peptide < 0,35 IU/ml Mitogen > 0,50 IU/ml	EIA	Mo-Fr	Der Test misst die TBK-Peptid-stimulierte IFN-g-Sekretion. Der Test ersetzt den Elispot-Tb-Test.
Quantitative Harnanalytik (Urinsediment)		siehe Befund	Durchflusszytometrie	Mo-Fr	
Quantitatives Mikrobiotapofil + Mykologie (KBE/g, Immunmodulierende Bakterien, Säurebildner, Fäulnisbakterien, Mykologie, pH-Wert)		siehe Befund	Kultur	Mo - Fr	
Quecksilber i. Serum		< 2,0 µg/l	ICP-MS	1x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Quecksilber EDTA-/Hep.-Blut		< 1,0 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Quecksilber Urin		< 1 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Quecksilber Speichel		< 1,5 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Quetiapin			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Quick (TPZ)		ohne orale Antikoagulantien INR ohne orale Antikoagulantien unter oraler Antikoagulation (Kumarine) gilt: mittlerer therap. Bereich intensivierter therap. Bereich	70 - 130 % 0,9 - 1,3 2,0 - 3,0 3,0 - 4,5	Koagulationszeitmessung	Mo-Fr
Quick (TPZ)		Indikationsabhäng. therap. Bereiche des INR-Wertes: prim. Prophylaxe, z.B. perioperativ sekundäre Prophylaxe - Nicht rheum. Vorhofflimmern oder mechan. Herzklappenersatz - Thrombogene Herzklappen - Thromboembolische Herzklappen (unter Zugabe von ASS)	2,0 - 3,0 2,0 - 3,0 2,5 - 3,5 3,0 - 4,0	Koagulationszeitmessung	Mo-Fr
RAD51c			Amplifikation, Sequenzierung°	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! Risikogen für Tumore (Mammæ, Ovarien) Stabilität bei Raumtemperatur eine Woche, bei 2 - 8 °C 4 Wochen, bei - 20 °C ein Jahr
RAGE (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Ramiprilat			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	
RANKL				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
RANTES		< 30 ng/ml	ELISA	4x / Wo	keine EBM-Leistung
Reboxetin			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Regulatorische T-Zellen (Treg-Zellen)			FACS	Mo-Sa	siehe auch zellulärer Immunstatus
Reiber-Schema (Liquordiagnostik)					Messung und Bewertung der Proteine Albumin, IgG, IgM, IgA in Liquor und Serum
Renin		in Rückenlage 1.68 - 23.94 pg/ml in aufrechter Position 2.64 - 27.66 pg/ml	CLIA°	1x / Wo	Blutentnahme sollte nur am liegenden Patienten erfolgen. Plasma tiefgefroren versenden!
Reptilasezeit		< 23 Sek.	Koagulometrie	nach Bedarf	
Resistin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Respiratorische Viren (RT-PCR)		negativ	Real-time PCR	nach Bedarf	Panel beinhaltet:: SARS-CoV-2 RNA, Influenza A und B Virus, Respiratory Syncytial Virus

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Respiratory Syncytial Virus (RT-PCR)		negativ	Real-time PCR	nach Bedarf	
Respiratory Syncytial Virus (RSV)-Ak		IgG < 16 RE/ml IgA < 0,8 Ratio	EIA°	1x / Wo	
Morbus Hirschsprung (RET-Gen)			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Multiple endokrine Neoplasie Typ 2A (MEN2A), Typ 2B (MEN2B)			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Medulläres Schilddrüsenkarzinom, familiär (RET-Gen)			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Ret-He (Retikulozytäres Hämoglobin Äquivalent)		28,5 - 34,5 pg	Durchflusssy-tometrie	Mo-Fr	
Retigabin			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise	
Retikulozyten (relativ und absolut)			10 ⁹ /l	%	Impedanz DFZ	Mo-Sa
	Neugeborene					
	0 - 2 d	75 - 260	2,0 - 6,0			
	3 - 4 d	55 - 200	1,6 - 4,6			
	5 - 7 d	35 - 140	1,0 - 3,2			
	8 - 30 d	35 - 130	0,6 - 2,4			
	Säuglinge					
	30 - 45 d	25 - 105	0,7 - 3,2			
	45 d - 3 m	30 - 130	0,7 - 3,2			
	2 - 3 m	30 - 130	0,7 - 3,0			
	3 - 6 m	30 - 120	0,7 - 2,7			
	6 - 12 m	25 - 110	0,6 - 2,4			
	Kinder					
	1 - 2 a	25 - 100	0,5 - 2,2			
	2 - 4 a	25 - 95	0,5 - 2,2			
	4 - 6 a	30 - 100	0,5 - 2,2			
	6 - 12 a	30 - 105	0,5 - 2,2			
	Jugendliche					
12 - 18 a	30 - 105	0,5 - 2,1				
Erwachsene						
> 18 a	25 - 105	0,5 - 2,0				
Retikulozyten-Produktions-Index		18-99 Jahre	bei normalem HK-Wert:		Mo-Fr	
	0,5-1,5 %					
	Bei Anämie: < 2% inadäquate Erythropoese					
	2 - 3 % keine sichere Bewertung					
	> 3% adäquate Erythropoese					
Retinol-Binding-Protein		3,10 - 7,23 mg/dl		Turbidimetrie°	1x / Wo	
Retinol-Binding-Protein		< 0,19 mg/l		Turbidimetrie°	1x / Wo	
Morbus Hirschsprung (RET-Gen)				PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf Einwilligungserklärung erforderlich!	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
reverse T3		110 - 264 pg/ml	ELISA	1x / Wo	
Rheumafaktoren (quant.)		< 30 IU/ml	Turbidimetrie	Mo-Fr	
RF-Klassen		IgA, IgG, IgM < 20 U/ml	EIA	2x / Wo	
Ri-AAk		< 1:50	IFT	1x / Wo	
Ribavirin			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Ribosomen-AAk IgG (ribosomales P-Protein-AAk)		< 20 U/ml	EIA°	1x / Wo	
Rickettsia conorii/afri-cae-Ak		Rickettsia conorii IgG/IgM < 1:64 Rickettsia africae IgG/IgM < 1:64	IFT°	2-3x / Wo	
Rickettsia rickettsii-Ak		IgG/IgM < 1:64	IFT°	2-3x / Wo	
Zeckenbissfieber-und Typhus-Gruppe (Rickettsien)		Zeckenbissfiebergruppe IgG/IgM < 1:64 Typhus Gruppe-Ak-IgG/IgM < 1:64	IFT°	nach Bedarf	erfaßt werden: R. rickettsii, R. australis, R. helvetica, R. slovaca, R. raoulti, R. mooseri/typhi, R. prowazeki
Rickettsien-DNA		negativ	PCR°	nach Bedarf	keine EBM-Leistung
Rifabutin			LC/MS°	nach Bedarf	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Rifampicin			LC-MS°	3x / Wo	Wirkstoffname / Mutter-substanz: Rifampicin Peakspiegel: 8,00 - 24,00 mg/l Die Blutentnahme zur Bestimmung des Spitzenspiegels sollte idealerweise 2 - 3 h nach Einnahme des Antibiotikums erfolgen.
Rilpivirin			LC-MS/MS°	1x / Wo	
Risperidon			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Ristocetin-Cofaktor-Aktivität		50 - 150 % SSW 1-12 50 - 194 % SSW 13-28 50 - 260 % SSW 29-46 50 - 311 %	CMIA°	Mo - Fr	Citat-Blut nach Blutentnahme nach Möglichkeit zentrifugieren und tiefgefroren einsenden
Ritalinsäure			LC/MS°	nach Bedarf	bei Versand tiefrieren
Ritalinsäure Urin		Cut off 0,05 mg/l	GC/MS°	2-3x / Wo	Spontanurin, möglichst frisch, nicht angesäuert, lichtgeschützt
Ritonavir			LC-MS/MS°	1x / Wo	Keine Gelröhrchen verwenden!
Rivaroxaban			Photometrie°	14-tägig	Bei längerem Transport bitte Plasma tiefrieren.
Rivastigmin			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	Blutentnahme zwischen den Gaben

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
RNA-Polymerase-III-AAK		< 1:100 Titer	iIFT°	1-2x / Wo	
Ropinirol			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	
Rota-Viren-Nachweis		negativ	EIA	Mo-Fr	
Röteln Virus-RNA		negativ	RT-PCR°	nach Bedarf	keine EBM-Leistung (Ausnahme: Liquor)
Röteln Virus IgG-Ak		< 7 IU/ml	ECLIA	Mo-Fr	
Röteln Virus IgM-Ak		< 20 AU/ml	ECLIA	Mo-Fr	
Rotigotin		0,10 - 0,70 µg/l	LC/MS°	3x / Wo	Die biologische Halbwertszeit beträgt 5 - 7 Std. Plasma-Maximalwerte werden 16 - 24 Std. nach transdormaler Anwendung erhalten.
Roxithromycin			LC/MS°	nach Bedarf	
RSV-Antigen		negativ	Chromatographischer Assay°	Mo - Fr	Stabilität bei 2- 8 °C 72 Std. Stabilität bei - 20 °C 1 Wo
Rufinamid			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Ryanodin-Rezeptor-AAK		negativ	WB°	Mo-Fr	
S-100		< 3 Jahre < 0,20 µg/l 3 - 18 Jahre < 0,16 µg/l > 18 Jahre < 0,10 µg/l	CLIA°	Mo-Fr	abzentrifugiertes Serum erinsenden

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Saccharomyces-cerevisiae-AAk [ASCA]		IgA, IgG < 7 U/ml	FEIA	1x / Wo	
Salbutamol			LC/MS°	nach Bedarf	
Salicylate			Photometrie°	nach Bedarf	
Salmonella-Ak		negativ	ELISA°	1x / Wo	keine Subtypisierung
Saquinavir			LC-MS/MS°	1x / Wo	
SARS-CoV-2 PCR [RT-PCR]		negativ	Real-time PCR	nach Bedarf	
SARS-CoV-2 RNA [RT-PCR]		negativ	Real-time PCR	nach Bedarf	
SARS-CoV-2 Variantspezifische PCR (VOC-PCR)			Seegene Allplex SARS-CoV-2 Variants I Assay	Mo-Fr	untere Nachweisgrenze: 50 RNA Kopien/Reaktion
SARS-CoV-2-Antikörper		SARS-CoV-2 IgG-Ak (Nc) negativ SARS-CoV-2 IgM-Ak (S1) negativ SARS-CoV-2 IgG-Ak (S1) quant. [CMIA] < 50 AU/ml SARS-CoV-2 IgG-Ak (Spike) < 33,8 BAU/ml SARS-CoV-2 IgA-Ak (S1) < 0,8 Ratio	ELISA und CMIA	Mo-Fr	Angabe der KV Symbolnummer 88240 erforderlich!
saures Gliafaserprotein					Analytik nur auf Anfrage

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
SC5b-9 (TCC)		187 - 525 ng/ml	ELISA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage
SCC (Squamous-cell-carcinoma) Tumormarker		< 2,3 ng/ml	ECLIA	2x / Wo	
sCD40L				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
SCF				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
SCFA (kurzkettige Fettsäuren, Acetat, Butyrat, Propionat) im Stuhl		siehe Befund	GC-MS/MS	1x / Wo	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiomdiagnostik
Medulläres Schilddrüsenkarzinom, familiär (RET-Gen)			PCR / Sequenzierung ^o	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Schistosomen-Ei-Nachweis (im Stuhl)		negativ	Mikrosk. ^o	Mo-Fr	
Schistosomen-Ei-Nachweis (im Urin)		negativ	Mikrosk. ^o	Mo-Fr	Materialgewinnung sollte im Labor erfolgen.
Zystizerkose-Ak (Taenia solium)		IgG < 9 U/l	ELISA ^o		
Scl-70-AAk		negativ	Immunoblot	2x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
SDF-1a i. Heparin-PL. (ELISA) (stroma cell derived factor)					Analytik nur auf Anfrage
SDH				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Phäochromozytom / Paraangliom-Syndrom (SDHB-, SDHD-Gen)			PCR / Sequenzierung° MPLA für VHL	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Phäochromozytom / Paraangliom-Syndrom (SDHB-, SDHD-Gen)			PCR / Sequenzierung° MPLA für VHL	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
SDHD-Gen (siehe Phäochromozytom / Parangliom-Syndrom)					
Sekretorisches IgA i. Speichel		20 - 200 mg/l	Nephelometrie°	1x / Wo	
IgA sekretorisch i. Stuhl		510 - 2040 µg/g	ELISA	2x / Wo	
Selen i. Serum/Plasma		<1 Jahr 33,0 - 71 µg/l 2 - 5 Jahre 32,0 - 84,0 µg/l 5 - 10 Jahre 41,0 - 74,0 µg/l 10 - 16 Jahre 40,0 - 82,0 µg/l Männer 79 - 130 µg/l Frauen 60 - 120 µg/l > 16 Jahre 74,0 - 139 µg/l	AAS°	2x / Wo	Selenmangel < 25 µg/l Toxischer Wirkungsbereich > 400 µg/l
Selen EDTA-/Hep.-Blut		90 - 230 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Selen i. Urin		2 - 31 µg/l	ICP-MS°	2x / Wo	
Selen i. Erythrozyten		116 - 356 µg/l Ery	AAS°	2-3x / Wo	Abzentrifugierten Überstand verwerfen und Blutkuchen einsenden
Selen, intrazellulär		74 - 163 µg/l Abweichung vom Median 116 µg/l	ICP-MS°	Mo - Do	Abzentrifugieren, Überstand verwerfen und Blutkuchen einsenden
Serotonin i. Serum		80 - 400 µg/l	HPLC°	2x / Wo	Serum sofort trennen und tiefrieren
Serotonin i. Urin		50 - 250 mg/Tag	HPLC°	2x / Wo	24 h-Sammelurin, gesammelt über 10 ml 25%-iger HCl, Sammelmenge angeben
Serotoninrezeptor 2A-Gen (HTR2A)			PCR / Restriktionsverdau	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! keine EBM-Leistung
Serotonintransporter (Promoter-Gen) - SLC6A4			Allelspezifische PCR	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! keine EBM-Leistung
Serpin A12				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Sertindol im Serum		50 - 100 µg/l	LC/MS°	3 x / Wo	Halbwertszeit 72 h
Sertralin			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Serum Amyloid A				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Sézary-Diagnostik (T-Zell-Lymphom)			FACS	Mo-Sa	
sFlt-1 / PlGF - Quotient (Rechenparameter)		sFlt-1/PlGF-Quotient: bis 33 SSW Graubereich: 38 - 85 pg/ml bis 42 SSW Graubereich: 38 - 110 pg/ml		Mo - Fr	Marker der akuten oder drohenden Präeklampsie
sFlt-1 lösible fms-like tyrosine kinase-1		SSW abhängiger Normbereich für sFlt-1 SSW Bereich (pg/ml) 14 - 19 764 - 2545 20 - 24 626 - 4443 25 - 28 612 - 3958 29 - 33 697 - 3722 34 - 36 1023 - 8492 > 37 961 - 7524	FIA°	Mo - Fr	nur Serum ohne Blutkuchen weiterleiten, bei Raumtemperatur maximal 4 Tage haltbar
PLGF Placental Growth Factor im Serum		SSW abhängiger Normbereich für PLGF SSW Bereich (pg/ml) 14 - 19 43 - 348 20 - 24 183 - 868 25 - 28 145 - 1000 29 - 33 71 - 1157 34 - 36 41 - 752 > 37 37 - 75	FIA°	Mo - Fr	nur Serum ohne Blutkuchen weiterleiten Haltbarkeit bei Raumtemperatur 4 Tage
SHBG (Sexualhormon-bindendes Globulin)		4 Tage - 1 Monat: 14,4 - 120 nmol/l 1 Monat - 1 Jahr: 36,2 - 229 nmol/l 1 - 8 Jahre: 41,8 - 189 nmol/l 8 - 10 Jahre: 26,4 - 162 nmol/l 10 - 18 Jahre Tanner I m 23,4 - 157 nmol/l w 21,1 - 210 nmol/l Tanner II m 27,5 - 133 nmol/l w 29,6 - 141 nmol/l Tanner III m 17,4 - 160 nmol/l w 23,7 - 102 nmol/l Tanner IV m 12,2 - 79,4 nmol/l w 12,1 - 126 nmol/l Tanner V m 7,70 - 49,4 nmol/l w 15,3 - 92,5 nmol/l > 18 Jahre: m 13,5 - 71,4 w 30,0 - 120 nmol/l	CMIA	1x / Wo (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Shigellen-Ak					Die Bestimmung von Shigellen-Antikörpern ist leider nicht mehr möglich, da dieser Test von der Herstellerfirma eingestellt wurde. Derzeit steht serologisch kein alternatives Testverfahren zur Verfügung. [Serologische Testsysteme zum Nachweis von Shigellen-Ak weisen generell nur eine geringe Sensitivität und Spezifität auf.]
Silber Serum		< 0,3 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Silber EDTA-/Hep.-Blut		< 0,20 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Silber Urin		< 1 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM Leistung
Silber Stuhl		< 450 µg/kg	ICP-MS ^o	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Silber Speichel		< 0,2 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Silber nach Ausleitung		< 1 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Sirolimus			LC-MS/MS ^o	Mo-Fr	
Sklerostin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
SLA-AAk (lösli. Leber-Antigen)		< 10 U/ml	ELISA	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Solute Carrier Organic Anion Transporter (SLC01B1-Gen)			PCR / Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Sm-Ak		negativ	Immunoblot	2x / Wo	
Amyotrophe Lateralsklerose, familiär (FALS1) SOD1 Gen			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Superoxiddismutase 2 (SOD2-Gen)			PCR / Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
soluble E-Selektin					Analytik nur auf Anfrage
soluble intercellular adhesion molecule 1					Analytik nur auf Anfrage
soluble P-Selektin					Analytik nur auf Anfrage
Solute Carrier Organic Anion Transporter (SLC01B1-Gen)			PCR / Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise	
Somatomedin C (Insulin-like growth faktor, IGF-1)		< 1 Jahre	w 18 - 126 ng/ml	m 27 - 157 ng/ml	1x / Wo (mittwochs)	Tiefgefroren versenden! Berechnung des SD-Scores
		1 - 2 Jahre	w 20 - 132 ng/ml	m 30 - 167 ng/ml		
		2 - 3 Jahre	w 22 - 145 ng/ml	m 34 - 184 ng/ml		
		3 - 4 Jahre	w 26 - 164 ng/ml	m 39 - 205 ng/ml		
		4 - 5 Jahre	w 31 - 188 ng/ml	m 44 - 225 ng/ml		
		5 - 6 Jahre	w 36 - 214 ng/ml	m 50 - 246 ng/ml		
		6 - 7 Jahre	w 42 - 240 ng/ml	m 56 - 267 ng/ml		
		7 - 8 Jahre	w 49 - 270 ng/ml	m 63 - 292 ng/ml		
		8 - 9 Jahre	w 57 - 305 ng/ml	m 72 - 323 ng/ml		
		9 - 10 Jahre	w 67 - 349 ng/ml	m 84 - 362 ng/ml		
		10 - 11 Jahre	w 80 - 400 ng/ml	m 97 - 407 ng/ml		
		11 - 12 Jahre	w 93 - 453 ng/ml	m 112 - 454 ng/ml		
		12 - 13 Jahre	w 105 - 499 ng/ml	m 126 - 499 ng/ml		
		13 - 14 Jahre	w 116 - 533 ng/ml	m 139 - 533 ng/ml		
		14 - 15 Jahre	w 123 - 552 ng/ml	m 148 - 551 ng/ml		
		15 - 16 Jahre	w 127 - 554 ng/ml	m 152 - 554 ng/ml		
		16 - 17 Jahre	w 128 - 542 ng/ml	m 153 - 542 ng/ml		
		17 - 18 Jahre	w 125 - 517 ng/ml	m 151 - 521 ng/ml		
		18 - 19 Jahre	w 121 - 486 ng/ml	m 146 - 494 ng/ml		
		19 - 20 Jahre	w 114 - 451 ng/ml	m 140 - 463 ng/ml		
		20 - 21 Jahre	w 108 - 416 ng/ml	m 133 - 430 ng/ml		
		21 - 26 Jahre	w 93 - 342 ng/ml	m 115 - 355 ng/ml		
		26 - 31 Jahre	w 78 - 270 ng/ml	m 98 - 282 ng/ml		
		31 - 36 Jahre	w 73 - 243 ng/ml	m 88 - 246 ng/ml		
		36 - 41 Jahre	w 69 - 227 ng/ml	m 83 - 233 ng/ml		
		41 - 46 Jahre	w 62 - 204 ng/ml	m 75 - 216 ng/ml		
		46 - 51 Jahre	w 57 - 195 ng/ml	m 67 - 205 ng/ml		
		51 - 56 Jahre	w 53 - 190 ng/ml	m 61 - 200 ng/ml		
		56 - 61 Jahre	w 46 - 172 ng/ml	m 54 - 194 ng/ml		
		61 - 66 Jahre	w 42 - 169 ng/ml	m 49 - 188 ng/ml		
	66 - 71 Jahre	w 38 - 163 ng/ml	m 47 - 192 ng/ml			
	71 - 76 Jahre	w 37 - 165 ng/ml	m 41 - 179 ng/ml			
	76 - 81 Jahre	w 35 - 165 ng/ml	m 37 - 172 ng/ml			
	81 - 86 Jahre	w 34 - 172 ng/ml	m 34 - 165 ng/ml			
	86 - 91 Jahre	w 34 - 178 ng/ml	m 32 - 166 ng/ml			

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Sonic Hedgehog				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Sotalol			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Speicheldrüsen-Ak IgG		< 1:10	IFT°	Mo-Fr	
Spermatozoen-AAk		< 150 mU/100 µl	ELISA°	nach Bedarf	Bei Raumtemperatur 3 Tage stabil
Spezifisches Gewicht des Urins		1.022 - 1.035	Urometrie	Mo-Fr	
EMA-Test im peripheren Blut		> 400 MFI	FACS°	2-3x / Wo	
Spironolacton			LC-MS/MS°	nach Bedarf	Versand lichtgeschützt und tiefgefroren
SS-A (Ro)-AAk		< 20 RE/ml	ELISA	Mo-Fr	
SS-A (Ro)-AAk Blot		negativ	Immunoblot	2x / Wo	
SS-B (La)-AAk		negativ	Immunoblot	2x / Wo	
ssDNA-AAk (Einzelstrang-DNA)		< 20 U/ml	ELISA	Mo-Fr	
ST2 (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
STD-Multiplex-Panel 1		negativ	Real-Time PCR	nach Bedarf	im Panel 1 enthalten: Chlamydia trachomatis, Neisseria gonorrhoea, Mycoplasma hominis, Mycoplasma genitalium, Ureapl. urealyticum, Ureapl. parvum, Trichomonas vaginalis nur als Individuelle Gesundheitsleistung (IGeL) anforderbar
STD-Multiplex-Panel 2		negativ	Real-Time PCR	nach Bedarf	im Panel 2 enthalten: Cytomegalie-Virus, Varizella-Zoster, HSV simplex Typ 1/2, Treponema-pallidum nur als Individuelle Gesundheitsleistung (IGeL) anforderbar
Steinanalyse			°	1x / Wo	Methode beinhaltet auch Infrarotspektroskopie und Polarisationsmikroskopie
Steroid-21-Hydroxylase-AAK		< 10 Ak-Ratio	RIP°	1x / Wo	
STH (Somatotropes Hormon)		< 10 ng/ml	CLIA°	1x / Wo	
STH-Glukose-Suppressionstest					
Stiripentol			LC-MS/MS°	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
TNF-R II i. S. (löslicher Tumornekrosefaktor-Rezeptor II)					Analytik nur auf Anfrage
Streptococcus pneumoniae-DNA (RT-PCR)		negativ	Real-time PCR	nach Bedarf	
Strontium Urin		< 267 µg/l	ICP/MS	2x / Wo	
Strontium nach Ausleitung		< 267 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Stuhl auf Ausnutzung			Mikroskopie nach Anfärbung	Mo-Fr	Der Patient soll 3 Tage lang folgende Kost erhalten: morgens: Milch, Kakao, Zwieback, Butter, Ei; mittags: Rindfleisch, ca. 150 g („medium“ in Butter gebraten), Kartoffeln; abends: Haferschleim und Zwieback. Am 4. Tag wird der Stuhl untersucht. Der Test gilt als nicht sehr spezifisch! Zusätzlich immer Elastase im Stuhl bestimmen.
Stuhl zum Parasitennachweis		negativ	Mikrosk. EIA	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Quantitatives Mikrobiotaprofil + Mykologie (KBE/g, Immunmodulierende Bakterien, Säurebildner, Fäulnisbakterien, Mykologie, pH-Wert)		siehe Befund	Kultur	Mo - Fr	
Molekulargenetisches Mikrobiota-Profil (Dysbiose-Index, Diversität, Butyratbildende Bakterien, Darmepithel-/Mukosaprotektive Bakterien, Proinflammatorische Bakterien, Säurebildner, Fäulnisbakterien, pH-Wert)		siehe Befund	PCR, Hybridisierung	1x / Wo	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiomdiagnostik
Quantitatives Mikrobiotaprofil + Mykologie (KBE/g, Immunmodulierende Bakterien, Säurebildner, Fäulnisbakterien, Mykologie, pH-Wert)		siehe Befund	Kultur	Mo - Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Molekulargenetisches Mikrobiota-Profil (Dysbiose-Index, Diversität, Butyratbildende Bakterien, Darmepithel-/Mukosaprotektive Bakterien, Proinflammatorische Bakterien, Säurebildner, Fäulnisbakterien, pH-Wert)		siehe Befund	PCR, Hybridisierung	1x / Wo	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiomdiagnostik
Sufentanil			LC/MS°	Mo, Mi, Fr	
Sulfadiazin			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Sulfamethoxazol		10,0 - 60,0 µg/l	HPLC°	nach Bedarf	
Sulfasalazin			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr 3 mal / Woche	gekühlt und lichtgeschützt versenden, untere Messwertgrenze 0,5 mg/l
Sulfonylharnstoffe im Serum			LC/MS°	nach Bedarf	
Sulfonylharnstoffe im Urin			LC-MS/MS°	Nach Bedarf	Blutentnahme für Maximalwerte 0,5 - 3 h nach oraler Aufnahme
Sulforidazin			LC-MS/MS°	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
SULT1A1-Gen (Sulfotransferase 1A1)			PCR und Hybridisierung ^o	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich! Siehe Kapitel "Molekulargenetik"
Sulpirid			LC-MS/MS ^o	nach Bedarf	
Sultiam			LC-MS/MS ^o	Mo-Fr	
sVCAM-1 i. S. (soluble vascular adhesion molecule)					Analytik nur auf Anfrage
Syndecan-4				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Freies T3 (fT3)		4 Tage - 1 Jahr 1 - 12 Jahre 12 - 15 Jahre 15 - 19 Jahre 12 - 15 Jahre 15 - 19 Jahre > 19 Jahre	m/w 2,32 - 4,87 pg/ml m/w 2,79 - 4,42 pg/ml m 2,89 - 4,33 pg/ml m 2,25 - 3,85 pg/ml w 2,50 - 3,95 pg/ml w 2,31 - 3,71 pg/ml m/w 1,58	CMIA	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)
Freies T4 (fT4)		< 1 Jahr 1 - 19 Jahre > 19 Jahre	m/w 8,16 - 14,61 pg/ml m/w 7,75 - 11,10 pg/ml m/w 7,00 - 14,8 pg/ml	CMIA	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)
Tacrolimus		3 - 20 µg/l		LC-MS/MS ^o	Mo-Fr
TAK (Thyreoglobulin-AAk)		< 4,11 IU/ml		CMIA	Mo-Fr

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Tamoxifen			LC-MS/MS°	3x / Wo	lichtgeschützt aufbewahren
Tantal i. EDTA-/Hep.-Blut		< 0,2 µg/l	ICP-MS	4x /Woche	
Tapentadol			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	
Tau-Protein i. Liquor		Tau-Protein < 445 pg/ml Phospho-Tau (181P) < 56,5 pg/ml	CLIA°	2x / Wo	
TBARS				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Tbc-Direktnachweis (BAL)			Kultur	Mo-Fr	Vor Gewinnung von respiratorischem Untersuchungsmaterial darf der Mund nicht mit Wasser gespült werden. Die Tbc-Diagnostik erfolgt immer als Kultur. Zusätzlich kann eine PCR aus dem Originalmaterial angefordert werden, insbesondere bei Liquor, BAL und Punktaten.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Tbc-Direktnachweis (Sputum)			Kultur	Mo-Fr	Vor Gewinnung von respiratorischem Untersuchungsmaterial darf der Mund nicht mit Wasser gespült werden. Die Tbc-Diagnostik erfolgt immer als Kultur. Zusätzlich kann eine PCR aus dem Originalmaterial angefordert werden, insbesondere bei Liquor, BAL und Punktaten.
Tbc-Direktnachweis (im Liquor)			Kultur	Mo-Fr	Die Tbc-Diagnostik erfolgt immer als Kultur. Zusätzlich kann eine PCR aus dem Originalmaterial angefordert werden, insbesondere bei Liquor, BAL und Punktaten.
Tbc-Direktnachweis (Bronchialsekret)			Kultur	Mo-Fr	Vor Gewinnung von respiratorischem Untersuchungsmaterial darf der Mund nicht mit Wasser gespült werden. Die Tbc-Diagnostik erfolgt immer als Kultur. Zusätzlich kann eine PCR aus dem Originalmaterial angefordert werden, insbesondere bei Liquor, BAL und Punktaten.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Tbc-Direktnachweis (Pleurapunktat)			Kultur	Mo-Fr	Die Tbc-Diagnostik erfolgt immer als Kultur. Zusätzlich kann eine PCR aus dem Originalmaterial angefordert werden, insbesondere bei Liquor, BAL und Punktaten.
Tbc-Direktnachweis (im Stuhl)			Kultur	Mo-Fr	
Tbc-Direktnachweis (im Urin)			Kultur	Mo-Fr	
Tbc-Direktnachweis (Magennüchternsekret)			Kultur	Mo-Fr	
Thyroxinbindendes Globulin (TBG) i. Serum		< 1 Monat 26,1 - 42,5 mg/l 1 Monat - 1 Jahr 15,6 - 43,2 mg/l 1 - 15 Jahre 14,7 - 36,3 mg/l Frauen 15 - 49 Jahre 11,3 - 28,0 mg/l - Einnahme Ovulationshemmer 21,0 - 41,8 mg/l - Gravidität 16,4 - 64,4 mg/l Männer 15 - 49 Jahre 11,3 - 28,9 mg/l > 49 Jahre 10,9 - 34,9 mg/l	RIA°	2x / Wo	keine EBM-Leistung, erhöht in der Schwangerschaft und unter Gestagenmedikation.
Teicoplanin			CEDIA°	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Kollagen-Telopeptid (NTX) i. Serum		Männer: 8,1 - 24,8 nMBCE/L Frauen: Prämenopausal: 6,2 - 19,0 nMBCE/L Postmenopausal: 12,9 - 22,7 nMBCE/L Kinder weiblich: 0 - 2 Jahre 31,2 - 90,9 nMBCE/L 3 - 14 Jahre 12,9 - 79,8 nMBCE/L 15 - 18 Jahre 9,6 - 22,2 nMBCE/L Kinder männlich: 0 - 2 Jahre 37,2 - 88,9 nMBCE/L 3 - 14 Jahre 32,7 - 126 nMBCE/L 15 - 18 Jahre 11,3 - 50,4 nMBCE/L	ELISA°	nach Bedarf	
Telopeptide (NTX) i. Urin		Männer 13,0 - 78,0 nmol BCE/mmol Krea Frauen 14,0 - 74,0 nmol BCE/mmol Krea postmenopausale Frauen 26,0 - 124 nmol BCE/mmol Krea	ELISA°	1x / Wo	Die angegebenen Referenzbereiche gelten nur für knochengesunde prämenopausale Frauen. Altersabhängige Referenzbereiche für Kinder siehe erweiterte Hinweise.
Temazepam			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Tenascin-C				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Terbinafin			LC/MS°	1x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise	
Testosteron, freies i. Serum		< 6 Monate	m < 0,28 pg/ml	w < 0,33 pg/ml	RIA°	Mo-Fr
		6 Monate - 9 Jahre		m < 0,45 pg/mlw < 0,57		
		9 - 11 Jahre	m 0,42 - 5,00 gp/ml			
		11 - 13 Jahre	m 0,63 - 23,27 pg/ml			
		13 - 15 Jahre	m 8,03 - 28,77 pg/ml			
		15 - 20 Jahre	m 8,03 - 28,77 pg/ml			
		20 - 29 Jahre	m 8,68 - 25,09 pg/ml			
		29 - 39 Jahre	m 8,85 - 21,40 pg/ml			
		39 - 49 Jahre	m 7,56 - 18,64 pg/ml			
		9 - 12 Jahre	w 0,41 - 2,25 pg/ml			
		12 - 16 Jahre	w 0,65 - 3,24 pg/ml			
		16 - 99 Jahre	w			
		Folikelphase:	0.67 - 3.36 pg/ml			
	Lutealphase:	0.60 - 2.98 pg/ml				
	Perioovulation:	0.90 - 3.79 pg/ml				
	Postmenopause:	0.36 - 1.85 pg/ml				
	Orale Kontrazeption:	0.57 - 2.70 pg/ml				

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Testosteron, gesamt i. Serum		<p>< 1 Jahr: m 0,05 - 3,49 ng/ml w 0,04 - 0,22 ng/ml 1 - 10 Jahre: m 0,05 - 0,14 ng/ml w 0,03 - 0,12 ng/ml</p> <p>Männer 10 - 18 Jahre Frauen 10 - 15 Jahre Tanner I m 0,03 - 0,29 ng/ml w 0,01 - 0,32 ng/ml Tanner II m 0,04 - 2,79 ng/ml w 0,05 - 0,22 ng/ml Tanner III m 0,09 - 6,55 ng/ml w 0,07 - 0,41 ng/ml Tanner IV m 0,20 - 7,65 ng/ml w 0,15 - 0,54 ng/ml Tanner V m 0,17 - 9,03 ng/ml 0,17 - 0,99 ng/ml Follikelphase: < 0,40 ng/ml</p> <p>Ovulationsphase: < 0,60 ng/ml Lutealphase: < 0,50 ng/ml Postmenopause: < 0,50 ng/ml</p> <p>18 - 21 Jahre: m 3,49 - 8,94 ng/ml 21 - 50 Jahre: m 2,40 - 8,71 ng/ml > 50 Jahre: m 2,21 - 7,15 ng/ml</p>	CMIA	Mo-Fr	Zirkadiane Rhythmik, höchste Werte am frühen Morgen.
Tetanus-Antitoxin IgG		keine Immunität < 0,10 IU/ml	ELISA	1x / Wo	
Tetrazepam			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
TFF-3				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
TGF-alpha				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
TGF-beta im Serum (transforming growth factor)		18,3 - 41,6 ng/ml	ELISA	1x / Wo	
TGF-beta 2				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
TGF-beta 3				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
TH1/TH2 - Balance		IFN-g (TH1) 118 - 543 pg/ml IL-4 (TH2) 30 - 100 pg/ml TH1/TH2 Ratio 1,84 - 7,67	PIA	Mo-Sa	keine EBM-Leistung, Materialeinsendung innerhalb von 24 Std.
TH1/TH2/TH17-Zytoprofil nach ConA/SEB-Stimulation		IFN-g (TH1) 118 - 543 pg/ml IL-4 (TH2) 30 - 100 pg/ml TH1/TH2 Ratio 1,84 - 7,67 IL-2 (TH) 168 - 654 pg/ml IL-17 (TH17) 9,6 - 63,3 pg/ml IL10 (T-reg) 353 - 1175 pg/ml	PIA	Mo-Sa	keine EBM-Leistung, Materialeinsendung innerhalb von 24 Std.
Alpha-Thalassämie (genetisch) (alpha-Globulin-Gen)			PCR / Sequenzierung ^o MLPA ^o	14-tägig	Einwilligungserklärung erforderlich!
Beta-Thalassämie (beta-Globin-Gen)			PCR / Sequenzierung des kompletten HbB-Gens ^o MLPA ^o	14-tägig	Einwilligungserklärung erforderlich!
Thallium i. Serum		< 0,05 µg/l	ICP/MS	1x / Wo	
Thallium EDTA-/Hep.-Blut		< 0,2 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	
Thallium Urin		< 0.4 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Theophyllin			LC-MS/MS ^o	2x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Thiol-Status		> 464 µmol/l	Photom.	1x / Wo	Vollblutröhrchen mit Gel in der Praxis 30 Minuten nach Blutentnahme für 10 Minuten bei 2500xg zentrifugieren, Gelschicht soll sich ausbilden, Serum kann auf Gel verbleiben
Thiopental			GC°	nach Bedarf	
Thioridazin			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Thrombin-Antithrombin-Komplex		< 4,1 µg/l	EIA°	Do	
Thrombinzeit		10,3 - 16,6 Sek.	Koagulometrie	Mo-Fr	
Thrombomodulin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Thrombopoietin i.S.		34,9 - 236 pg/ml	ELISA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage
Thrombospondin-2		15,6 - 49,1 ng/ml	ELISA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage
Thrombospondin-5				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Thromboxan B2				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Thrombozyten		alters- und geschlechtsabhängig, siehe Befund	Teilchenzählung	Mo-Fr	In seltenen Fällen kann es durch einen EDTA-Effekt zur Aggregatbildung der Thrombozyten und damit zu einer Pseudothrombopenie in vitro kommen. Die Untersuchung sollte dann aus Heparin- oder Citrat-Material wiederholt werden.
Thrombozyten AK, frei i. Serum		negativ	IFA	1x / Wo	Bei längerem Transport bitte Serum unbedingt tiefrieren.
Thrombozyten AK, gebunden i. EDTA-Blut		negativ	MAIPA/Elution°	Mo-Fr	
Thymidinkinase		2,0 - 7,5 U/l	CLIA°	1x / Wo	
Thyreoglobulin (hTG)		0,9 - 54,0 ng/ml	CLIA°	1x / Wo	Zur Validität des Tg-Wertes bestimmen wir zusätzlich die Thyreoglobulin-AAk Konzentration (Wiederfindung) ohne Berechnung.
TAK (Thyreoglobulin-AAk)		< 4,11 IU/ml	CMIA	Mo-Fr	
TSH basal (Thyreoida-stimulierendes Hormon)		4 Tage - 6 Monate 6 Monate - 14 Jahre 14 - 19 Jahre m/w 0,47 - 3,41 mU/l > 19 Jahre m/w 0,35 - 4,94 mU/l Schwangere im 1. Trimenon < 4,00 mU/l	m/w 0,73 - 4,77 mU/l m/w 0,70 - 4,17 mU/l CMIA	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Freies T4 (fT4)		< 1 Jahr 1 - 19 Jahre > 19 Jahre	m/w 8,16 - 14,61 pg/ml m/w 7,75 - 11,10 pg/ml m/w 7,00 - 14,8 pg/ml	CMIA	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)
Tiagabin			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Tianeptin			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	
Tiaprid		1,00 - 2,00 mg/l	HPLC°	Mo, Mi, Fr	
Tie-2 (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Tilidin			LC/MS°	1x / Wo	
TIMP-1		87,0 - 524 ng/ml	ELISA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage
TIMP-2				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
TIMP-3				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
TIMP-4				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Tipranavir			LC-MS/MS°	3x / Wo	
Titan EDTA-/Hep.-Blut		< 16,1 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	keine EBM-Leistung, auch aus Heparinblut möglich
Titan im Serum		< 8,2 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Titan Urin		< 32 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	keine EBM-Leistung
Titan Speichel		< 44 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Titanstimulationstest		TNFalpha < 40 pg/ml IL1beta < 30 pg/ml	ELISA	Mo-Sa	
Titin-AAk (Immuno- blot)		negativ	Immunoblot	1-2x / Wo	
Tizanidin			LC/MS°	nach Bedarf	
TLR3-Genotyp (L412F)			PCR und Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
TNF alpha (Tumornekrosefaktor alpha) Gen			Schmelzkurvenanalyse TNF.A G-308A [rs1800629]	2x / Wo	siehe Profil "Entzündungsprädisposition" Einwilligungserklärung erforderlich!
TNF-alpha		< 12 pg/ml	CLIA	Mo-Fr	keine EBM-Leistung
TNF-alpha i. ED-TA-Plasma		< 43,7 pg/ml	PIA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage, EDTA-Plasma tiefgefroren
TNF alpha (Tumornekrosefaktor alpha) Gen			Schmelzkurvenanalyse TNF.A G-308A [rs1800629]	2x / Wo	siehe Profil "Entzündungsprädisposition" Einwilligungserklärung erforderlich!

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Entzündungsprädisposition, genetisch (IL-1A / IL-1B / IL-1RA / TNFA-Mutation)			PCR / Hybridisierung / Schmelzkurvenanalyse	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
TNF-alpha-Hemmtest			Vollblutstimulation	Mo-Sa	bitte Präparate mit ein-senden oder angeben.
TNF-alpha-Response		265 - 100 pg/ml	Vollblutstimulation	Mo-Sa	
TNF-beta				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
TNFR1-assoziiertes periodisches Fiebersyndrom, TRAPS (Tumornekrosefaktor-Rezeptor)			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
TNF-Rezeptor-I (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Tobramycin			EIA°	Mo-Sa	
Tocainid			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Tolcapon			LC/MS°	3x / Wo	
Toll-like-Rezeptor 2 (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Tollwut-Ak		> 0,5 IU/ml	NT°	2x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Tolperison			HPLC°	nach Bedarf	
Topiramat			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Torasemid			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	biologische Halbwertszeit 3 - 4 Std.
Antioxidative Kapazität (TAS)		Normbereiche EDTA-Plasma und Serum niedrige antioxidative Kapazität < 280 µmol/l mittlere antioxidative Kapazität 280 - 320 µmol/l hohe antioxidative Kapazität > 320 µmol/l	ELISA	14-tägig	bitte Probe tiefgefroren transportieren; keine EBM-Leistung
Toxocara canis-Ak		negativ	EIA°	1x / Wo	
Toxoplasma DNA		negativ	PCR°	2x / Wo	keine EBM-Leistung (Ausnahme: Liquor)
Toxoplasma gondii, IgG-Ak		IgG < 7,2 IE/ml	ECLIA	Mo-Fr	
Toxoplasma gondii IgG-Ak Avidität		siehe Befund	CLIA	nach Bedarf	
Toxoplasma gondii, IgM-Ak		IgM < 6 AU/ml	ECLIA	Mo-Fr	
Toxoplasma IgM-Ak (ISAGA)		< 1:3200	ISAGA°	Mo-Fr	
TPA (Tissue Polypeptid-Antigen)		< 75 U/l	EIA°	2x / Wo	
TPHA (Treponema pallidum) i. Serum		negativ	CMIA	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Thiopurin-S-Methyltransferase (TPMT-Gen)			PCR / Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! keine EBM-Leistung
Anti-TPO (MAK)		< 5,61 IU/ml	CMIA	Mo-Fr	
TRAIL				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
TRAK (TSH-Rezeptor-AAk)		< 3,1 IU/l	CMIA	Mo-Fr	
Tramadol i. Serum			LC/MS°	nach Bedarf	
Tramadol i. Urin		siehe Befund	GC/MS°	nach Bedarf	
Transferrin i. Serum		< 28 Tage: 140 - 229 mg/dl 29 Tage - 3 Monate: 158 - 257 mg/dl 3 - 6 Monate: 174 - 282 mg/dl 6 - 9 Monate: 186 - 303 mg/dl 9 - 12 Monate: 197 - 319 mg/dl 1 - 18 Jahre: 197 - 319 mg/dl 18 - 60 Jahre: m 174 - 364 mg/dl w 180 - 382 mg/dl 60 - 80 Jahre: m 163 - 344 mg/dl w 173 - 360 mg/dl > 80 Jahre: Für diesen Altersbereich liegen keine validen Referenzbereiche vor.	Turbidimetrie	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	Zur Eisenstoffwechsel-diagnostik empfehlen wir die Bestimmung von CRP, Ferritin, löslichem Transferrinrezeptor und Ret-Hb.
Transferrin i. Urin		< 2,0 mg/l	Turbidimetrie°	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Transferrin-Rezeptor (löslicher)		4 - 6 Monate: 1,3 - 3,2 mg/l 6 - 12 Monate: 1,1 - 2,9 mg/l 12 - 18 Monate: 1,4 - 2,5 mg/l 18 Monate - 2 Jahre: 1,4 - 2,9 mg/l 2 - 3 Jahre: 1,0 - 2,9 mg/l 3 - 4 Jahre: 1,1 - 2,6 mg/l 4 - 6 Jahre: 1,1 - 2,7 mg/l 6 - 9 Jahre: 0,9 - 2,6 mg/l 9 - 12 Jahre: 0,8 - 2,7 mg/l 12 - 18 Jahre: 0,9 - 1,9 mg/l > 18 Jahre: 0,9 - 2,3 mg/l	CLIA	Mo-Fr	Zur Eisenstoffwechsel-diagnostik empfehlen wir die Bestimmung von CRP, löslichem Transferrinrezeptor, Ferritin und Ret-Hb.
Transferrin-Sättigung		altersabhängiger Referenzbereich siehe Befund		Mo-Fr	Berechnung der Transferrinsättigung aus Serumeisen- und Transferrinwert
Transglutaminase 2				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Transglutaminase 6-AAk		IgG < 8,3 U/ml IgA < 8,3 U/ml	ELISA	1x / Wo	
Transglutaminase-AAk		IgG, IgA < 7 U/ml	FEIA	3x / Wo (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	Zöliakie (= Celikey-Ak)
Tranlylcypromin			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
TRAP5				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Trazodon			LC-MS/MS°	2x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
TREM-1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Treponema pallidum IgM-AK		negativ	Immunoblot	2x / Wo	
Treponema pallidum-DNA		negativ	Real-Time PCR	nach Bedarf	keine EBM-Leistung
Treponema pallidum-IgG Ak		negativ	Immunoblot	1x / Wo	
TRH-Belastungstest					
Triazolam			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Trichinellose-Ak		IgG < 9 U/ml	ELISA°	2x / Wo	
Trichomonas vaginalis-DNA		negativ	Real Time PCR°	nach Bedarf	
Triethylenglycoldimethacrylat (TEGDMA)		< 1,0 µg/l	LC-MS	1x / Wo	
Triglyceride		< 9 Jahre < 100 mg/dl < 1,1 mmol/l 9 - 18 Jahre < 130 mg/dl < 1,4 mmol/l > 18 Jahre < 150 mg/dl < 1,7 mmol/l nach 12-stündiger Nahrungskarenz	Enzymatisch	Mo-Sa (Berlin)	Blutentnahme nach 12 Std. Nahrungskarenz!
Freies T3 (ft3)		4 Tage - 1 Jahr m/w 2,32 - 4,87 pg/ml 1 - 12 Jahre m/w 2,79 - 4,42 pg/ml 12 - 15 Jahre m 2,89 - 4,33 pg/ml 15 - 19 Jahre m 2,25 - 3,85 pg/ml 12 - 15 Jahre w 2,50 - 3,95 pg/ml 15 - 19 Jahre w 2,31 - 3,71 pg/ml > 19 Jahre m/w 1,58 -3,91 pg/ml	CMIA	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Trimethoprim			HPLC°	nach Bedarf	
Trimipramin			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Triple-Diagnostik (siehe Pränatale Risiko- präzisierung)					Konzentrationen des AFP der Hormone Östriol und hCG im Blut der Schwangeren ermöglichen die Berechnung, ob ein höheres oder geringeres Risiko für Mißbildungen als bei einer durchschnittlichen Schwangeren im gleichen Alter besteht.
Troponin I high sensitive		< 6 Monate < 55,8 ng/l 6 Monate - 19 Jahre < 10,0 ng/l > 19 Jahre m < 34,2 ng/l	w < 15,6 ng/l	CMIA	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)
Trypanosoma brucei-Ak		rhodesiense (A/G/M) < 1:40 gambiense (A/G/M) < 1:40	IFT°	Mo-Fr	
Tryptase		< 11,4 µg/l	FEIA	Mo-Fr	
Tryptophan im Blut		11 - 16 Jahre 1,00 - 1,60 mg/dl > 16 Jahre 1,21 - 2,30 mg/dl	ELISA	1x / Wo	siehe auch Aminosäuren, auch aus Serum möglich
Tryptophan-Hydroxylase Gen (TPH2)			PCR / Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! keine EBM-Leistung

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
TSH basal (Thyreoida-stimulierendes Hormon)		4 Tage - 6 Monate 6 Monate - 14 Jahre 14 - 19 Jahre m/w 0,47 - 3,41 mU/l > 19 Jahre m/w 0,35 - 4,94 mU/l Schwangere im 1. Trimenon < 4,00 mU/l	m/w 0,73 - 4,77 mU/l m/w 0,70 - 4,17 mU/l	CMIA	Mo-Sa (Berlin) Mo-Fr (Potsdam)
TRAK (TSH-Rezeptor-AAk)		< 3,1 IU/l	CMIA	Mo-Fr	
TSLP		< 31,3 pg/ml	ELISA	nach Bedarf	Analytik nur auf Anfrage, Serum tiefgefroren
Tuberkulose					
Tumormarker Bronchial-Ca					Tumormarker Bronchial-Ca - Kleinzellig 1. Wahl: NSE 2. Wahl: TPA, CA 125, CEA, Calcitonin - Nicht kleinzellig 1. Wahl: CYFRA 21-1 2. Wahl: TPA, CA 125, CEA, SCC
Tumormarker Gastrinom					Tumormarker Gastrinom (Zollinger Ellison-Syndrom) - 1. Wahl: Gastrin, Gastrin-Stimulation
Tumormarker HNO Kopf					Bezeichnung: Tumormarker HNO Kopf - 1. Wahl: CYPFRA 21-1, SCC - 2. Wahl: CEA

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Tumormarker Hypophyse					1. Wahl: ACTH, Prolaktin, STH, TSH, FSH, LH
Tumormarker Magen					Tumormarker Magen - 1. Wahl: CEA, CA 72-4 - 2. Wahl: CA 19-9, TPA
Tumormarker Mamma					Tumormarker Mamma - 1. Wahl: CA 15-3, CEA - 2. Wahl: MCA, (kein Vorteil zu CA 15-3), TPA
Tumormarker Ösophagus					Tumormarker Ösophagus - 1. Wahl: CEA, SCC 2- . Wahl: CA 19-9
Tumormarker Parathyroidea					1. Wahl: Parathormon (PTH)
Tumormarker Schilddrüsen CA					Schilddrüsen CA medulär - 1. Wahl: Calcitonin - 2. Wahl: NSE, CEA - follikulär, papillär - 1. Wahl Thyreoglobulin - 2. Wahl: TPA, CEA
TNFR1-assoziiertes periodisches Fiebersyndrom, TRAPS (Tumornekrosefaktor-Rezeptor)			PCR / Sequenzierung ^o	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
U1-nRNP AAK		negativ	Immunoblot	2x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
uc Osteocalcin (ucOC)		> 18 Jahre 0,6 - 3,3 ng/ml	ELISA	1x / Wo	Untercarboxyliertes Osteocalcin keine EBM-Leistung
UCHL1				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Morbus Meulengracht-/ Gilbert-Syndrom UDP-glucuronosyltransferase 1A1-Gen			PCR / Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! Indikationen - Morbus Meulengracht - UGT1A1-Gen - Irinotecan-Toxizität
uncarboxylated Matrix Gla Protein (ucMPG)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
uPAR (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Uran EDTA-/Hep.-Blut		< 0,1 µg/l	ICP-MS	3-4x / Wo	
Ureaplasma urealyticum- / parvum-DNA			Real-Time PCR	nach Bedarf	
Urethandimethacrylat (UDMA)		< 1,0 µg/l	LC-MS	1x / Wo	
Urinstatus (Stix/Streifen und quantitative Urinanalytik)		siehe Befund	Fotometrie Flowcytometrie	Mo-Fr	Die quantitative Urinanalytik ersetzt das ehemalige Urinsediment.
Uromodulin				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Ustekinumab			CLIA°	1x / Wo	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
v.Willebrand-spal- tende Protease (ADAMTS-13)		Aktivität 0,40 - 1,30 IU/ml Antigen: 0,41 - 1,41 IU/ml Antikörper: > 15 IU/ml	ELISA°	1x / Wo (im Regelfall dienstags) Im Notfall nach Rück- sprache	wiederholtes Auftauen vermeiden
Valproinsäure			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Valsartan			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	Blutentnahme für Maximalwerte 1 - 2 Std. nach oraler Gabe
Vanadium i. EDTA-/ Hep.-Blut		< 0,2 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Vanadium Speichel		< 0,3 µg/l	ICP-MS	2-3x / Wo	keine EBM-Leistung
Vanadium Urin		< 0,5 µg/l	ICP-MS	2x/Wo	keine EBM-Leistung
Vanadium im Serum		< 4,7 µg/l	ICP-MS	2x /Wo	keine EBM-Leistung
Vancomycin			ELISA°	Mo-Fr	
Vanillinmandelsäure (VMS)		< 1 Jahr < 1,2 mg/Tag 1 - 7 Jahre < 2,2 mg/Tag 7 - 10 Jahre < 3,8 mg/Tag > 10 Jahre < 6,5 mg/Tag	HPLC°	2x / Wo	24 h-Sammelurin, gesammelt über 5 - 10 ml 25%iger HCl. Sam- melmenge angeben! Referenzbereich Win- deltest siehe Befund.
Varizella Zoster Vi- rus-Ak (VZV-Ak)		IgG < 50 mIU/ml IgA < 35 U/ml IgM < 1,00 Index	CLIA, EIA	Mo-Fr (Ber- lin) 3x / Wo Potsdam	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Varicella Zoster Virus-Ak Avidität		VZV-IgG Ak < 50 mlU/ml VZV-IgG Ak Avidität:: % siehe Befund	EIA°	nach Bedarf	
Varizella Zoster-DNA		negativ	Real Time PCR	nach Bedarf	
Vasoactive Intest. Peptide		< 24 pmol/l		nach Bedarf	
Vaterschaftsgutachten (Abstammungsgutachten)			PCR von mindestens 15 Short Tandem Repeats und Längenauffrennung durch Kapillarelektrophorese°	nach Bedarf	Bitte nehmen Sie direkt Kontakt mit dem Labor Vaterschaft Berlin Anschrift: Alt-Moabit 91C, 10599 Berlin auf. Telefon: (030) 33099860
Vitamin D-Rezeptor-Gen (VDR-Gen) (Parodontitis-Gen) C1056T [rs731236]			PCR und Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
VDRL		< 1:1	Agglutination	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Vedolizumab		therapeutischer Bereich bisher nicht definiert	ELISA°	14 täglich	Bei Patienten mit chronisch-entzündlicher Darmerkrankung sind Konzentrationen > 18 µg/ml mit einer mukosalen Heilung assoziiert (Yacoub W et al., Aliment Pharmacol Ther. 2018;47:906ú912).
VEGF (vascular endothelial growth factor A) i. Serum		< 380 pg/ml	ELISA	1x / Wo	Vollblut innerhalb 24 h bei RToder Serum innerhalb 24 h bei RT oder tiefgefroren möglich
VEGF-C				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
VEGF-D				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
VEGFR1 (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
VEGFR2 (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
VEGFR3 (löslich)				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
Venlafaxin			LC-MS/MS°	2-3x / Wo	Es wird die Summe von Venlafaxin und O-Desmethylvenlafaxin bestimmt.

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Verapamil		Summe Verapamil + Norverapamil 0,1 - 0,6 mg/l	LC-MS/MS°	2-3x / Wo	
Verdauungsrückstände (Eiweiß, Fett, Wasser, Zucker)		siehe Befund	NIRMS	Mo - Fr	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiom- diagnostik
Verdauungsrückstände (Eiweiß, Fett, Wasser, Zucker)		siehe Befund	NIRMS	Mo - Fr	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiom- diagnostik
Von-Hippel-Lindau- Syndrom (VHL-Gen)			PCR / Se- quenzierung°	nach Be- darf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Vigabatrin			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Viloxazin			HPLC°	nach Be- darf	
Virales respiratori- sches Multiplex-PCR Panel 2		negativ	Real-time PCR	nach Be- darf	Panel beinhaltet: SARS- CoV-2 RNA, Influenza A und B Virus, Respi- ratory Syncytial Virus, Adenovirus, Humanes Metapneumovirus, Parainfluenza-Virus, Humanes Rhinovirus
Viren-Profil im Stuhl (Adenovirus, Astrovir- us, Norovirus GI, No- rovirus GII, Rotavirus, Sapovirus)		siehe Befund	PCR	1x / Wo	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiom- diagnostik

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Vitamin A (Retinol)		< 1 Jahre 0,09 - 0,54 mg/l 1 - 11 Jahre 0,29 - 0,46 mg/l 11 - 16 Jahre 0,26 - 0,54 mg/l 16 - 19 Jahre 0,29 - 0,74 mg/l > 19 Jahre 0,3 - 0,9 mg/l	HPLC°	1x / Wo	
Vitamin B1		28 - 85 µg/l	HPLC°	2-3x / Wo	Bei Anforderung von Vit B1, B2 u. B6 bitte jeweils ein EDTA-Blut einsenden.
Vitamin B1 im Urin		> 100 µg/d	HPLC°	nach Bedarf	24 h-Sammelurin, gesammelt über 5-10 ml Eisessig.
Vitamin B1 bioaktiv i. EDTA Blut		> 39,8 µg/l	Turbidimetrie	4-5x / Wo	keine EBM-Leistung, bis 48 h stabil im Vollblut bzw. Serum
Vitamin B1, intrazellulär		75,8 - 174 µg/l	HPLC°	2-3x / Wo	bei Transportzeiten > 1 Tag zentrifugiert ohne Überstand einsenden, nicht zum Wochenende, nicht einfrieren, lichtgeschützt
Vitamin B12 (Cobalamin)		< 2 Jahre: m 293 - 1210 pg/ml w 228 - 1515 pg/ml 2 - 4 Jahre: m 264 - 1215 pg/ml w 416 - 1210 pg/ml 4 - 7 Jahre: m 245 - 1075 pg/ml w 313 - 1410 pg/ml 7 - 10 Jahre: m 271 - 1170 pg/ml w 247 - 1175 pg/ml 10 - 13 Jahre: m 183 - 1090 pg/ml w 196 - 1020 pg/ml 13 - 18 Jahre: m 214 - 864 pg/ml w 182 - 820 pg/ml > 18 Jahre: m 187 - 883 pg/ml w 187 - 883 pg/ml	CMIA	Mo-Fr	Röhrchen vor Licht schützen (z.B. mit Alu-Folie umwickeln). Gekühlt einsenden. Siehe auch Folsäure
Vitamin B12, bioaktiv		> 358 ng/l	Turbidimetrie	4-5x / Woche	keine EBM-Leistung, bis 48 h stabil im Vollblut bzw. Serum

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Vitamin B12, bioaktiv		> 358 ng/l	Turbidimetrie	4-5x / Woche	keine EBM-Leistung, bis 48 h stabil im Vollblut bzw. Serum
Vitamin B2 (Riboflavin)		137 - 370 µg/l	HPLC°	2-3x / Wo	Bei Anforderung von Vit B1, B2 u. B6 bitte jeweils ein EDTA-Blut einsenden.
Vitamin B2 bioaktiv i.S.		> 85,4 µg/l	Turbidimetrie	4-5x / Woche	keine EBM-Leistung, bis 48 h stabil im Vollblut bzw. Serum
Vitamin B2, intrazellulär		212 - 398 µg/l	HPLC°	2-3x / Wo	bei Transportzeiten > 1 Tag zentrifugiert ohne Überstand einsenden, lichtgeschützt
Vitamin B3 (Nicotinamid) bioaktiv		> 17 µg/l	Turbidimetrie	3x / Wo	keine EBM-Leistung; stabil bis 24h im Vollblut (zentrifugiertes Gel Röhrchen) bzw. abgetrenntes Serum
Vitamin B6 (Pyridoxal-5-Phosphat)		12,6 - 45,2 µg/l	HPLC°	2-3x / Wo	Blutentnahme morgens vor dem Frühstück und eventueller Medikamenteneinnahme, Lichtschutz Bei Anforderung von Vit B1, B2 u. B6 bitte jeweils ein EDTA-Blut einsenden.
Vitamin B6 bioaktiv i.S.		>10,1 µg/l	Turbidimetrie	4-5x / Woche	keine EBM-Leistung; bis 48 h stabil im Vollblut bzw. Serum

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Vitamin B6, intrazellulär		6,0 - 32,3 µg/l	HPLC°	2-3x / Wo	bei Transportzeiten > 1 Tag zentrifugiert ohne Überstand einsenden, lichtgeschützt
Vitamin C		4,6 - 14,9 mg/l	HPLC°	2x / Wo	Vitamin C ist empfindlich gegenüber Oxidation und muss nach Blutentnahme sofort zentrifugiert und lichtgeschützt bei - 20 °C aufbewahrt werden. Aus diesen Gründen empfehlen wir Ihren Patienten die direkte Blutentnahme im Labor.
25-Hydroxy-Vitamin-D		< 20 ng/ml (Vitamin-D Mangel) 20 - 29 ng/ml (unzureichende Vitamin-D Versorgung) 30 - 100 ng/ml (ausreichende Vitamin-D Versorgung) 101 - 148 ng/ml (fragliche Intoxikation) > 148 ng/ml (Hinweis auf eine Intoxikation mit Vitamin-D [25-OH])	CMIA	Mo-Fr	Bei Transport länger als 24 h Serum bitte tiefrieren.
Vitamin D-Rezeptor (VDR-Gen) (Osteoporose Prädisposition)			PCR / Sequenzierung B/b-Allel [rs1544410]	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
Vitamin D-Rezeptor-Gen (VDR-Gen) (Parodontitis-Gen) C1056T [rs731236]			PCR und Sequenzierung	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Vitamin E (Tocopherol)		< 1 Jahr 2,2 - 21,6 mg/l 1 - 19 Jahre 6,3 - 14,2 mg/l > 19 Jahre 7,6 - 23,1 mg/l	HPLC°	1x / Wo	
Vitamin K i. Stuhl		Vitamin K1 2,45 - 23,0 µg/g Vitamin K2 (MK-4) 0,30 - 3,30 µg/g Vitamin K2 (MK-7) 1,30 - 11,0 µg/g	HPLC°°	1x / Wo	vor direkter Sonneneinstrahlung schützen keine EBM-Leistung
Vitamin K1 (Phyllochinon)		Vitamin K1 0,10 - 2,20 µg/l Vitamin K2 (MK-4) 0,10 - 0,42 µg/l Vitamin K (MK-7) 0,13 - 1,47 µg/l	HPLC°	1-2x / Wo	lichtgeschützt und tiefgefroren versenden
Vitamin D bindendes Protein (VDBP) genetisch [rs7041, rs4588]			PCR / Sequenzierung T420K [rs4588] und [rs7041]	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!
1,25-(OH)2-Vitamin-D3		< 1 Jahr: 32 - 196 pg/ml 1-3 Jahre: 47 - 151 pg/ml 3 - 19 Jahre: 45 - 102 pg/ml 19 - 49 Jahre: 30 - 80 pg/ml 49 - 99 Jahre: 25 - 60 pg/ml	CLIA°	2x / Wo	vor Licht schützen, gekühlt versenden
Vitamin-D-bind. Protein (VDBP)		169 - 426 µg/ml	ELISA	1x / Wo	keine EBM-Leistung
Vitamin-D-bindendes Protein genetisch Genotyp rs2282679		s. Befund	Sequenzierung	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Vitamin-D-Stoffwechselgenetik [CYP2R1/ CYP24A1]			PCR/Sequenzierung	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! keine EBM-Leistung

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Vitamin K Epoxid-Reduktase Komplex 1 (VKORC1-Gen)			PCR / Schmelz-kurzvenanalyse:	1x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich! keine EBM-Leistung
VLCFA (überlange Fettsäuren)		C26 0,1 - 0,6 mg/l C24 8,5 - 35,7 mg/l C22 10,5 - 51,0 mg/l C24/C22 < 1,16	GC/MS°	1x / Wo	
von Willebrand Faktor-Aktivität		50 - 150 % SSW 1-12 50 - 202 % SSW 13-28 50 - 280 % SSW 29-46 50 - 326 %	Latex-Immunoassay°	Mo - Fr	Entnahme im Labor oder sofort nach Entnahme ins Labor bringen. Bei postalischem Versand Plasma tiefrieren.
von Willebrand-Faktor-Antigen		50 - 150 % SSW 1-12 50 - 186 % SSW 13-28 50 - 254 % SSW 29-46 50 - 333 %	CMIA°	Mo - Fr	Entnahme im Labor oder sofort nach Entnahme ins Labor bringen. Bei postalischem Versand Plasma tiefrieren.
Von-Hippel-Lindau-Syndrom (VHL-Gen)			PCR / Sequenzierung°	nach Bedarf	Einwilligungserklärung erforderlich!
Voriconazol			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	
Vortioxetin		Therapeutischer Wirkungsbereich 10 - 40 µg/l Toxisch > 80 µg/l	LC/MS-MS°	2 x / Woche	Bei Raumtemperatur 3 Tage stabil
vWF				Batch-Analyse	Analytik nur auf Anfrage, synevo-ssl.de
vWF-Collagen-Bindungsaktivität (CBA)		50 - 160 %	ELISA°	14-tägig	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Warfarin			LC-MS°	3x / Wo	
weitere Bestätigungsanalysen Urin		negativ	Bestätigung mittels LC-MS/MS°	Mo-Fr	erfasst werden: Ketamin, Norketamin, Phencyclidin, Mescaline, Methylphenidat, Ritaminsäure, Metaqualon, Gabapentin, Pregabalin, Promethazin, Quetiapin, Zaleplon, Zolpidem, Zopiclon
West-Nil-Virus (IgG, IgM)		negativ	CLIA°	nach Bedarf	
Wurmeier		negativ	Mikroskopie	Mo-Sa	
Würmer, Wurmeier im Stuhl		negativ	Mikroskopie	Mo - Fr	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiomdiagnostik
Xanthin		0,25 - 0,73 µmol/l	LC/MS°	nach Bedarf	
Xylol		Nichtraucher < 1,4 µg/l Raucher < 1,8 µg/l	GC/MS°	1x / Wo	Bitte Rollrandröhrchen anfordern.
Xylose (D-Xylose)		nüchtern < 5.0 mg/dl nach Belastung 15 min > 10.0 mg/dl 30 min > 20.0 mg/dl 120 min > 30.0 mg/dl	Photometrie°	2x / Wo	Bei Belastung mit 25g [Kinder mit 5g] D-Xylose nach 120 Min.
Xylose-Resorptionstest					
Yersinien-Ak		IgG, IgA negativ	Immunoblot	Mo-Fr	

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Yersinien-DNA		negativ	PCR°	nach Bedarf	keine EBM-Leistung
Yo-AAk (Purkinjezell-AAk)		< 1:50	IFT	1x / Wo	
Zaleplon			LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Zellulärer Immunstatus			FACS	Mo-Sa	Das Blut zur Lymphozytentypisierung sollte nicht älter als 24 Std. sein. Profile anfordern
Zika-Virus-Ak (IgG, IgM)		negativ	CLIA°	nach Bedarf	
Zink Serum		58 - 117 µg/dl	AAS°	3x / Wo	
Zink EDTA-/Hep.-Blut		4,5 - 7,5 mg/l	ICP-MS	3x / Wo	
Zink im Seminalplasma		113 - 186 mg/l	AAS°	1x / Wo	
Zink Urin		140 - 480 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	
Zink i. Sammelurin		140 - 720 mg/Tag	AAS	Mo-Fr	Aus 24-Std.-Menge, Sammelmenge angeben!
Zink Speichel		< 145 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Zink, intrazellulär		8,8 - 14,2 µg/l	AAS°	Mo-Fr	bei Transportzeiten > 1 Tag zentrifugiert ohne Überstand einsenden

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Zinkfinger 4-Protein-AAk		negativ	WB°	1x / Wo	
Zink-Transporter 8-AAk		< 15 IE/ml	ELISA°	1x / Wo	
Zinn Serum		< 0,3 µg/l	ICP-MS	1x / Wo	keine EBM-Leistung
Zinn Urin		< 1 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Zinn Speichel		< 2,0 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Zinn i. EDTA-/Hep.-Blut		< 0,40 µg/l	ICP-MS	3x / Wo	keine EBM-Leistung
Ziprasidon			LC-MS/MS°	2x / Wo	Nachweisgrenze: 2,0 µg/l
Zirkonium EDTA-/Hep.-Blut		< 2,0 µg/l	ICP-MS	4x / Wo	keine EBM-Leistung
Zirkonium Urin		< 1 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Zirkonium Speichel		< 2,0 µg/l	ICP-MS	2x / Wo	keine EBM-Leistung
Zirkulierende Immunkomplexe		C1q-bindend < 45 µg/ml C3d-bindend < 40 µg/ml	EIA	1x / Wo	
Zolpidem			LC-MS°	Mo, Mi, Fr	
Zonisamid		10,0 - 40,0 mg/l	LC-MS/MS°	Mo-Fr	
Zonulin		< 34 ng/ml	EIA	Mo-Fr	
Zonulin i. Stuhl		< 145 ng/g	ELISA	Mo-Fr	keine EBM-Leistung im Rahmen der Mikrobiomdiagnostik

ALPHABETISCHE AUFLISTUNG DER UNTERSUCHUNGEN

Analyse	Material	Referenzbereich	Methode	Wie oft	Hinweise
Zopiclon			LC-MS/MS°	Mo, Mi, Fr	
Zotepin			LC-MS/MS°	nach Bedarf	
Zuclopenthixol			LC-MS/MS°	2x / Wo	
Entzündungsprädisposition, genetisch (IL-1A / IL-1B / IL-1RA / TNFA-Mutation)			PCR / Hybridisierung / Schmelzkurvenanalyse	2x / Wo	Einwilligungserklärung erforderlich!



IMD Institut für Medizinische Diagnostik Berlin-Potsdam GbR
IMD Berlin MVZ

Nicolaistraße 22
12247 Berlin (Steglitz)

info@imd-berlin.de · IMD-Berlin.de



Durch die DAkkS nach DIN EN ISO 15189 und DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiert in den Bereichen Medizinische Labordiagnostik. Die Akkreditierung gilt nur für die Urkundenanlagen [D-ML-13142-01] aufgeführten Akkreditierungsumfang.

© 2025 Alle Rechte vorbehalten.

Das Leistungsverzeichnis im Internet unter www.imd-berlin.de ist das massgebliche, wir beschränken diesen gedruckten Teil als Auszug auf die „Alphabetische Auflistung der Untersuchungen“ und die „Ansprechpartner“.

Nachdruck und Vervielfältigung nur mit Zustimmung des IMD Berlin MVZ.